

Wiesbadener Tagblatt.

Auflage: 9000.
Erscheint täglich, außer Montags.
Abonnementspreis
pro Quartal 1 Mark 50 Pfg. excl.
Postaufschlag oder Bringerlohn.

Gegründet 1852.

Expedition: Langgasse 27.

Anzeigen:
Die einspaltige Samsonde oder
deren Raum 15 Pfg.
Reclamen die Beitzelle 30 Pfg.
Bei Wiederholungen Rabatt.

Nr 135.

Dienstag den 14. Juni

1887.

Journal-Lese-Cirkel

der Buchhandlung **Moritz & Münzel,**
32 Wilhelmstrasse 32.

32 Zeitschriften. 1 Jahr 15 Mk., 1/2 Jahr 9 Mk.,
1/4 Jahr 5 Mk.
30 Zeitschriften. 1 Jahr 13.50 Mk., 1/2 Jahr 8 Mk.,
1/4 Jahr 4.50 Mk.

Bücher-Lese-Cirkel

der Buchhandlung **Moritz & Münzel,**
32 Wilhelmstrasse 32.

Aufnahme aller besseren Werke der deutschen,
französischen und englischen Literatur sofort nach
Erscheinen. 9757

An die Mitglieder des Bürgerausschusses.

Heute Dienstag Abends 8 1/2 Uhr: **Versammlung**
in der Restauration zum „**Wohren**“ (Langgasse).
20584 Die Commission.



Hemden nach Maass

aus sehr dauerhaftem Madapolam
mit leinenem Einsatz

das Stück Mk. 4.

Da ich diesem Artikel eine ganz
besondere Sorgfalt widme, garantire ich
für **tadellosen Sitz und solide**
Arbeit. 3236

Julius Heymann,

Wäsche-Fabrik,
Langgasse 32 im „**Adler**“.

Neuheiten in Weiss-Stickereien

empfehit W. Heuzeroth, gr. Burgstrasse 17. 20760

Gummi-Gartenschläuche

liefern complet unter Garantie zu billigen Preisen

Gebr. Kirschhöfer,
Langgasse 32 im „**Adler**“.

14110

Back-Pulver

(Baking-Powder),

zur raschen und bequemen Herstellung von Kuchen, Torten,
Buddings etc., in Packeten à 10 und 25 Pfg., empfiehlt
20298 **E. Moebus,**

Telephon 82.

Tannusstraße 25.

Confirmanten-Handschnhe.

Das Neueste für die Saison in Glacé-, Suède,
seidenen und al de pers-Handschnen, glatt
und durchbrochen, in allen Farben und großartiger
Auswahl.

Gg. Schmitt, Langgasse 9,
Handschuh-Fabrik und -Lager.

Ein Posten 4 knöpfige seidene Handschnhe,
gute Qualität, per Paar 1 Mark. 9469

Circa 20 Duzend

Corsetten,

schöne Façons, in acht Fischbein und
Uhrfeder, natur-silbergrau, weiß und
schwarz, werden zu

aussergewöhnlich billigem
Preise verkauft.

S. Winter Nachf.,

37 Langgasse 37,
Ecke der Goldgasse. 16473

Stuffer mit Preisangabe sind im
Schaffenster ausgeheilt.

empfehit

Neuheiten in Fries-Arbeiten

W. Heuzeroth, gr. Burgstrasse 17. 20761



Schmuckfedern

werden gekräuselt, gewaschen und
gefärbt zu den billigsten Preisen bei

J. Quirein,

11332 Schwalbacherstraße 51, 2. Stock.

Buchbinderarbeiten jeder Art werden an-
genommen und billig und
gut besorgt Spiegelgasse 5 im Obstladen. Dasselbst werden
auch Bilder, Spiegel, Brantkränze u. dergl. geschmackvoll
eingeraht. 20637

Basler Depositen-Bank.

(Capital 8 Millionen Fr. Nominativ-Actien à 5000 Fr., $\frac{1}{2}$ einbezahlt.)

Vorschüsse auf börsenfähige Werthpapiere,
für 3 bis 6 Monate, mit eventuellen Erneuerungen.

(H. 2485 Q.)

3% Zins per Jahr. — Keine Provisionsberechnung.

Basel, 10. Mai 1887.

Die Direction.

EQUITABLE

Lebens-Versicherungs-Gesellschaft der Vereinigten Staaten in New-York.

Errichtet 1859. Concessionirt in Preussen am 4. Januar 1877.

Neues Geschäft in 1886: 28,086 Policen über Mark 474,045,863.

(Das grösste Geschäft, welches von irgend einer Gesellschaft je erzielt worden ist.)

Geschäftsstand am 31. December 1886: 110,292 Policen über . . . Mk. 1,750,061,166.

Totalfonds am 31. December 1886 . . . „ 320,919,509.

Gewinn-Reserve bei 4%iger Berechnung der Verbindlichkeiten . . . „ **69,512,472.**

Gesamt-Sicherheiten der Versicherten der Abtheilung für Deutschland, Oesterreich-Ungarn und den Norden Europa's . . . „ **9,168,000.**

Ueber die **hervorragenden Systeme**
der Frei- und Halb-Tontinen-Versicherungs-Form

gibt bereitwilligst Auskunft: Die General-Agentur **Hermann H. Engel, Wiesbaden,**
18535 **Emserstrasse 20.**

Brechdurchfall der Kinder, Verdauungsstörungen, Zahnkrämpfe u. raffen alljährlich Tausende von Kindern dahin. Bei Weitem der grösste Procentsatz dieser Sterbefälle trifft solche Kinder, welche künstlich ernährt werden müssen, ein Zeichen, daß bei der Auswahl der Nahrungsmittel nicht mit der nöthigen Vorsicht verfahren wird. Von ganz besonders günstiger Wirkung in dieser Beziehung ist nach ärztlichem Gutachten **Rademann's kuchenbildendes Kinderzwiebackmehl**, vorzüglich wenn dasselbe mit Fleischbrühe gekocht wird, es sei Müttern aufs Beste empfohlen. Zu haben in **Wiesbaden** bei Hof-Apotheker **Dr. Lade**, Apotheker **Schellenberg**, **E. Moebus**, **L. Schild** und **H. J. Viehoveer**. (H. 62660.) 28

Heute

Vormittag 10 Uhr anfangend werden die gestern im Auktionssaale

8 Friedrichstraße 8

nicht zum Ausgebot gelangten Topfpflanzen und Rosen, zu je 25 Stück aus allen Sorten zusammenge stellt, öffentlich gegen Baarzahlung daselbst versteigert und ohne Rücksicht der Taxation zugeschlagen.

Wilh. Klotz,

371 Auktionator und Taxator.

Die vom Königl. Ober-Präsidenten zu Cassel für das **St. Valentinshaus zu Kiedrich pro 1887** genehmigte **Paus-Collecte**, welche in dieser Woche durch eine dazu legitimirte barmherzige Schwester abgehalten werden soll, wird hiermit bestens empfohlen.

20778

Das katholische Stadtpfarramt: **Weyland.**

Schmetterlinge,

auch einzeln zu verkaufen Bahnhofstraße 9. Hinterb. 20802

Wasche zum Waschen und Bügeln wird angenommen und gut und billig besorgt Langgasse 13, 3 St. 20800

Eine **englische Bettstelle**, 2schläfrig, zu verkaufen Röder-allee 8, I. Anzusehen Nachmittags von 2—3 Uhr. 20763

Geschäfts-Empfehlung.

Mache hierdurch die ergebene Anzeige, dass ich in dem Hause

11 Neugasse 11

ein

Gold- und Silberwaaren-Geschäft

eröffnet habe und halte mich dem geehrten Publikum bei Bedarf in diesen Artikeln bestens empfohlen.

Durch langjährige Praxis bin ich in der Lage, jeden an mich gestellten Auftrag für neue Arbeiten bestens auszuführen.

Hochachtungsvoll

Carl Huth, Juwelier,

11 Neugasse 11, Thoreingang, Parterre.

NB. Durch wenig Spesen und keine Ladenmiethe bin ich in der Lage, die Waaren zu den billigsten Preisen abzulassen. **D. O. 20810**

Neuheiten in Fantasie-Arbeiten

empfiehlt **W. Heuzeroth, gr. Burgstrasse 17. 20762**

Sehr guterhaltene **Herren- und Damenkleider** zu ver-
kaufen. Näh. Exped. 20605

Brauntwein-Verkaufsstelle.

Empfehle alle Sorten Brauntwein, prima Waare, zu den billigsten Preisen.
20832 **A. Kuhmichel, Hermannstraße 3.**

Gebraannter Kaffee

(eigener Brenner)

in seitheriger vorzüglicher Qualität pro Pfd. Mt. 1,20, 1,30, 1,40, 1,50, 1,60, 1,80 und Mt. 2. 20812

Billigstes und größtes Lager in rohem Kaffee.
Saalgasse 2, C. W. Leber, Ecke der Webergasse.

Frische Seezungen

per Pfund 80 Pfg. eintreffend.

20805

Franz Blank, Bahnhofstrasse.

Heute frische Sendung eingetroffen: Kst. prima neue Matjes-Häringe à 15 Pfg.

20824 **Jac. Kunz, Ecke der Bleich- und Helenestraße 2.**

Neue italien. Kartoffeln

12 Pfg. per Pfd.,

sowie Malta- Kartoffeln eingetr. **P. Freihen, Rheinfstraße 55,** 20821
Ecke der Karlstraße.

Buttermilch, täglich frisch, à Liter 10 Pfg. bei

E. Bargstedt, Oranienstr. 25. 20732

Neue Kartoffeln (Italiener und Malteser) im Pfund und Centner zum billigsten Tagespreis bei
20542 **Chr. Diels, Wehnergasse 37.**

Empfehle prima gelbe Kartoffeln per Kump 22 Pfg.
20633 **A. Kuhmichel, Hermannstraße 3.**

Dietrich, Langh., piquirte Selleriepflanzen, sowie Kopfsalat zu haben bei
20172 **Georg Wieser, Blatterstraße 64.**

Ein nußbaumener Patent-Ausziehtisch mit 3 Einlagen, 6 Speisestühle, 1 Silberschrank, 1 Plüschgarnitur, 1 Console, 1 Kommode, 1 Schreibtisch, Antoinetten-Tisch, 4 complete, französische Betten, 2 Dienstboten-Betten, 2 Waschkommoden mit Marmorplatte, 2 Nachttische, 2 Kleiderschränke, 1 neue Nähmaschine, 1 Ariston, 1 dreiflammiger Gaslüfter, Spiegel, Stühle, Delgemälde, Regulator, 1 schwarzer Spielstisch, 2 Eschkränchen (Mahagoni) u. dergl. billig zu verkaufen
Rheinfstraße 33. 1 Etiege hoch. 22

Zwei fast neue Frack-Anzüge billig zu verkaufen

Webergasse 52. 20734

Ein französ. Bett mit Koffhaar-Matratze sehr billig abzugeben Louisenstraße 31. 20576

Zu verkaufen ein zweithüriger Kleiderschrank (30 Mt.), ein großer Garderobeschrank (20 Mt.) und eine Reise-Uhr (10 Mt.) Castelfstraße 1. 2 Etiegen. 20646

Ein fast neuer Krankenwagen zu vermieten oder zu verkaufen Kersstraße 27. 20698

Ein Kinder-Sitzwagen zu verkaufen Adlerstraße 34. 20735

Ein kleiner Kaffeebrenner, für ein kleineres Spezereigehäft geeignet, billig zu verkaufen. Näh. Adlerstraße 7. 20622

Schon gebrauchter, aber gut erhaltener, fünfflammiger Gaslüfter zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe unter M. K. an die Expedition d. Bl. erbeten. 20592

Ein gebrauchter, noch sehr guterhaltener Damen-Sattel ist zu verkaufen Ellenbogengasse 6. 20813

Für Maurer und Bauunternehmer.

Bauholz kann abgeholt werden Schulberg 13. 20695

Chr. Biltz.

Gut schlagende Wachteln, Würger, Buch- und Drosseln, ein zahmes Eichhörnchen zu verk. Michelsberg 28. Hs., 2. St. 20580

Die Crescenz von 5-6 Morgen Wiesen bei Beau-Site zu verkaufen. Näheres Elisabethenstraße 27. 20621

Antiquitäten und Kunst-Gegenstände werden zu den höchsten Preisen angekauft und auch der commissionsweise Verkauf solcher Gegenstände reell und prompt besorgt 6 Narosstrasse 6. Wiesbaden. 5691

Costime

von 6 Mt. an, Hauskleider v. 4 Mt. a w. schön u. sauber angef. Näh. Langgasse 48, Stb., I. 5740

Decken werden gesteppt Adlerstraße 8 bei Ph. Diefenbach. Bestellungen erbitte per Postkarte. 17117

Frau Diesser Wwe., Friedrichstraße 43, Stb., II. 1., empfiehlt sich im Waschen und Bügeln aller Art. 20362

Mineral- und Süßwasser-Bäder

liefert billig nach jeder beliebigen Wohnung

96

Ludwig Schold, Friedrichstraße 46.

I^a Höhrer Steinwaaren,

als: Töpfe, Krüge, Ständer in jeder gangbaren Form und Größe, rein und gut ausgebacken, billigt bei
98 **Heinr. Merte, Goldgasse 5.**

Sargmagazin Jahnstrasse 3. 5687

Verbessertes Carbolineum,

Impregnierungsmittel für Holz- und Mauerwerk, bester Schutz gegen Risse und Schwamm, sowie Anstrich für Umzäunungen, Thorwege, Ackergeräthschaften u. u. Alleinverkauf für Wiesbaden und Umgegend bei Architect Ad. Schopp, Nicolassstraße 22. 2092

Französische Wische ist wieder frisch angekommen (gr. und kl. Schachteln). **A. Harzheim, Wehnergasse 20.** 9881

Wagner, Geschichte von Hellas, Grosse & Otto, Vaterländisches Ehrenbuch, von 1813-1870, je 2 Prachtbände, wegen Abreise zu verkaufen. Näh. Exped. 20467

Ein sehr guterhaltener Tafel-Flavier von Lipp, Stuttgart, billig zu verkaufen Ravellenstraße 17. 20352

Ein sehr gut erhaltenes Tafel-Flavier von Lipp (Stuttgart) billig zu verkaufen Ravellenstraße 17. 20684

Ein neues, blaues Kattunkleid billig zu verkaufen Schlichterstraße 15, Parterre. 20447

Eine Garnitur Polstermöbel (Pompadour), ovaler nußb. Tisch mit Decke, großer Papagei-Käfig, Holzläst für versch. Vögel, auch Hecke, 2 fliegende Hunde, Seefische u. aus Indien, Krokobil und Tigerschädel und einige Muscheln zu verkaufen Röberallee 14, Parterre rechts; täglich anzusehen von 1 bis 4 Uhr Nachmittags. 19651

Zwei große, gebrauchte Koffer, 140 Ctm. lang, billig zu verkaufen Wehnergasse 37. 20420

Ein gewöhnliches Bett und 2 Kanape's billig zu verkaufen Kirchgasse 7. 20672

Nähmaschine, wenig gebraucht, ist billig zu verkaufen bei 19914 **S. Sulzberger, Kirchhofsgasse 4.**

Eine fast neue Zimmerdouche nebst wasserdichtem Vorhänge ist zu verkaufen. Näh. Exped. 20275

Backstein zu verkaufen Markstraße 22. 689

Große Backsteinen und Back-Schachteln billig zu verkaufen. **H. Schmitz, Michelsberg 4.** 20523

Bohnenstangen billig Hellmündstraße 43, Hinterh. 20160

Ein echter Leonberger Hund (edeltster Rasse), 20 Monate alt, preiswürdig zu verkaufen Tannusstraße 51. 20328

Mensundländer,

Brachtegemplar, höchst intelligent, 9 Monate alt, zu verkaufen Saalgasse 32, Parterre. 20666

Riese zu verkaufen. Näh. Diebricherstraße 17. 17943

Grosser Ausverkauf

zu wirklichen Fabrikpreisen

= nur gegen Casse =

in meinem Détail-Geschäft

7 Webergasse 7.

Schwarze Chantilly-, Guipure- und Matlassé-Spitzen	40, 50, 60 Pf.	per Meter.
Schwarze Chantilly- und Guipure-Volants (Rockhöhe)	4 Mark 50 Pf.	„ „
Schwarze Chantilly- und Guipure-Tülle (70 Ctm. breit)	4 Mark	„ „
Weisse, crème und couleurete Spitzen	20, 30, 40 Pf.	„ „
Weisse, crème Rock-Volants	1 Mark	„ „
Schwarze und crème Spitzen-Echarpes (2 Meter lang und 0,30 Meter breit)	4 Mark	„ Stück.
Schwarze und crème Spitzen-Fichus (grosse Stücke)	2, 3, 4, 5 Mark	„ „

Eine grosse Parthie Spitzen-Reste unter Fabrikpreisen.

Perl-Passementerieen	von 30 Pf. per Meter an.	Perl-Garnituren	von 20 Pf. per Stück an.
Perl-Galons	1 Mk. „ „ „	Perl-Garnituren	2 Mk. „ „ „ abgepasst für Taillen.
Perl-Spitzen	80 Pf. „ „ „	Perl-Garnituren	8 Mk. „ „ „ abgepasst für Rock u. Taille.
Perl-Tülle (70 Ctm. breit)	5 Mk. „ „ „	Perl-Tabliers	2 Mk. „ „ „
Perl-Fransen	1 Mk. „ „ „	Perl-Aermel	zu sehr herabgesetzten Preisen.
Perl-Grellots	5 Pf. „ Stück „	Perl-Pellerinen	„ „ „ „
Perl-Chardons	1 Mk. „ „ „	Perl-Jabots	„ „ „ „

Eine grosse Parthie Perl-Passementerie-Reste

ganz besonders billig.

Rüschen, Perlstreifen	in enormer Auswahl	von 15 Pf. per Meter an.
Seiden-Band	in allen Farben	20 „ „ „ „
Federbesätze	„ „ „ „	35 „ „ „ „
Kleider-Knöpfe	„ „ „ „	20 „ „ Dtzd. „
Kleider-Agraffen	„ „ „ „	20 „ „ Stück „

Eigene Fabrikation
von Passementerieen.

Carl Goldstein,

7 Webergasse 7.

Telephon-Anschluss No. 54.

Engros-Lager: 48 Langgasse 48, 1. Etage.

19174

Männergesang-Verein.

Heute Dienstag den 14. Juni Abends 8½ Uhr:

General-Versammlung.Tagesordnung: Sommer-Veranstaltungen,
Concert-Ausflug,
Vereins-Angelegenheiten.

Um allseitiges pünktliches Erscheinen ersucht

20

Der Vorstand.

Athleten-Club „Milo“.

Sämtliche Mitglieder werden auf heute Abend in das Clublocal behufs Besprechung über Beteiligung an dem Gauverbandsfeste zu Offenbach eingeladen.

20623

Der Vorstand.

Die Königl. Gemälde-Galerie ist jeden Tag in der Woche mit Ausnahme Samstags von 11—1 Uhr und von 2—4 Uhr Nachmittags geöffnet.

20803

**Umhänge,
Visites,
Jaquets,
Regenmäntel,
Staubmäntel**in den
**neuesten
Schnitten**
und
Stoffenin grosser Auswahl empfehlen zu den
billigsten Preisen**Gebrüder Reifenberg,****21 Langgasse 21. 18857**empfehl
Neuheiten in Stramin-Arbeiten
W. Heuzeroth, gr. Burgstrasse 17. 20759**Möbel-Magazin**Kirchgasse 2b, ver. Gewerbetreibender Kirchgasse 2b
Lager aller Arten solider Polster- und Kasten-Möbel,
Spiegel, Betten, sowie vollständiger Zimmer-Einrich-
tungen. Bestellungen in jeder Styl- und Holzart werden
in kürzester Zeit sorgfältig ausgeführt.

270

Feste Preise.

Garantie 1 Jahr.

**Badewannen und Sitzwannen**in jeder Größe zu verkaufen und zu vermieten,
sowie Petroleum-Kochöfen bester Con-
struction empfiehlt billigst

20783 Carl Koch, Ellenbogengasse 5.

Empfehlefrischen Rheinsalm im Ausschnitt per Pfd.
Mt. 2.30, Elbsalm Mt. 1.40, Ostender See-
zungen 80 Pfg., Steinbutten

1 Mt., Makrelen 60 Pfg., Weiß-

linge 25 Pfg., Petermännchen

25 Pfg., Blaufelchen 90 Pfg.



20755 Joh. Wolter, Seefisch-Handlung, Raurergasse 10.

**Deutsche und englische
Gummi-Regenmäntel**bis zu den feinsten Qualitäten
empfehlen billigst**Gebrüder Reifenberg,****21 Langgasse 21.**

18856

Garantie für Haltbarkeit.

Geschmackvolle Ausführung.



Neueste Farben.

Garantie für Sitz.

8906

Vorzügliches Culmbacher Bieraus der altrenommierten Brauerei von C. Petz
stets frisch vom Faß und in Flaschen, sowie prima Apfelwein
eigener Kellerei in Gebinden und Flaschen empfiehlt**E. Günther, „Römer-Saal“,**

93 Vertreter der Exportbier-Brauerei von C. Petz.

Chocolade

aus verschiedenen Fabriken in großer Auswahl bei

Eduard Krah, Theehandlung,

271

Marktstraße 6 („zum Chinesen“).

Frisch eingetroffen:Französische Artischocken, Tomaten, Aprikosen, sowie
feinkes Oliven-Öl (oliv d'oliva di primissima qualità) in
bottiglie à mezzo bottiglie à Polenta.

20711

Giovanni Mattio, Marktplatz.

Billig zu verkaufen ein Tapezirer-Karrnchen, vier
Leitern, eine große Vogelheide,
Fahnen und Wappen, eine kleine Kommode, eine Stepprahme
mit Zeichnungen, Bilder u. Kellerstraße 11, Gartenhaas. 20682

Grosse Möbiliar-Versteigerung.

Kommenden Dienstag den 21. und Mittwoch den 22. Juni, jedesmal Vormittags 9 und Nachmittags 2 Uhr, läßt Herr von Dewitz, Oberstlieutenant a. D., zu

Hof Geisberg, Neuberg No. 11,

wegen Uebergabe des Hofguts die Möbel von 14 Zimmern durch den Unterzeichneten öffentlich meistbietend gegen Baarzahlung versteigern, als:

12 Betten mit Rahmen, Wasch- und Nachttische, 10 Sopha's, Chaises-longues, Sessel, Secretäre, Cylinderbureau in Mahagoni, 3 Damen-Schreibtische, 1 großer Bücherschrank, 8 Kleiderschränke, 1 Mahagoni-Wäscheschrank, 1 **Pianino** von Japake aus Berlin, 10 ovale und runde Tische, Nähtische in Rußbaumen und Mahagoni, eine große Parthie Stühle, 8 Kommoden, mehrere Schränkchen, Spiegel in Gold und Mahagoni, 1 Blumenständer aus amerikanischen Korkeichen, 4 Dienstbotenbetten, Blumenanzug, Kissen, Kullen, Vorhänge, Teppiche, Vorlagen, eine große Parthie Kleider, Nähmaschine, 1 eiserner Kochherd von Kalbrenner, Lampen, Ständer, Küchengeräthschaften, Porzellan, Gartenbänke, Stühle, Velociped, Violine u. s. w.

Ein Freihand-Verkauf findet nicht statt und können die Möbel vor der Versteigerung nicht angesehen werden.

Ferd. Marx Nachfolger,
Auctionator und Taxator.

Der Wiesbadener Wohnungs- und Vergnügungs-Anzeiger

erscheint von heute ab **täglich** Mittags 12 Uhr.

Derselbe enthält die **täglichen Concert-Programme** der um 4 Uhr Nachmittags und 8 Uhr Abends stattfindenden Curbau-Concerte, den **Theaterzettel** für die Vorstellung am Abend, die **Veranstaltungen** der hiesigen Vereine und die **Publicationen** sonstiger dahier stattfindenden Vo- und Schausstellungen etc.

Der **Wiesbadener Wohnungs- und Vergnügungs-Anzeiger** wird **täglich** an den Ausgängen der Bahnhöfe an die in den durchgehenden Bügen von Berlin, Hamburg, Hannover, Cassel, Köln, Paris, Straßburg, Basel, München, Wien, Prag, Dresden und Leipzig etc. dahier eintreffenden Passagiere

gratis vertheilt.

Der **Wiesbadener Wohnungs- und Vergnügungs-Anzeiger** wird ferner täglich in 1000 Exemplaren von Nachmittags 3 1/2 Uhr ab bis Abends 9 Uhr an den Wegen zum Curbau und Theater (obere und untere Wilhelmstraße, Theaterplatz) allen gut gekleideten Passanten

unentgeltlich übergeben.

Der **Wiesbadener Wohnungs- und Vergnügungs-Anzeiger** kann täglich von Nachmittags 3 Uhr ab auf unserem Bureau, **Tannusstraße 7,**

umsonst in Empfang genommen werden.

Der **Wiesbadener Wohnungs- und Vergnügungs-Anzeiger** wird durch die Briefträger der Privatpost in allen Hotels, Badhäusern, Restaurants und Conditoreien

gratis abgegeben.

Der **Wiesbadener Wohnungs- und Vergnügungs-Anzeiger** ist daher ein

Publications-Organ ersten Ranges.

Im **Wiesbadener Wohnungs- und Vergnügungs-Anzeiger** kostet eine ganze Seite 12 Mk., 1/2 Seite 6 Mk., 1/4 Seite 3 Mk., 1/8 Seite 1 Mk. 50 Pf. und die Zeile 10 Pf.

Für den Druckerlohn von **30 Pf. pro Monat** wird der **Wiesbadener Wohnungs- und Vergnügungs-Anzeiger** täglich ins Haus gebracht.

20673

Die Expedition **Tannusstraße 7.**

Zuschneide-Cursus.

Nach dem amerikanisch-wissenschaftlichen System, anerkannt verbesserte und vereinfachte aller Methoden, können Damen und junge Mädchen das **Machnehmen und Zuschneiden** in 8-10 Tagen vollkommen erlernen. Zum **Drappir-Cursus** finden am 1. und 15. jeden Monats neue Aufnahmen statt. Prospekte und Näheres durch Fräulein **Stein**, alleinige Vertreterin des Lehr-Instituts für wissenschaftliche Zuschneidekunst aus Berlin, **Häufergasse 7, früher Grabenstraße.** 20790

Kleider, einfache, wie elegante, werden zu den **billigsten Preisen** angefertigt **Langgasse 23, Seitenbau 3 St., Glasabschluß.** Dasselbst werden auch **Handschuhe** gewaschen und **schwarz gefärbt.** 20665

Antiquitäten und **Kunstgegenstände** werden zu den höchsten Preisen angekauft.

115

N. Hess, Königl. Hoflieferant, **Wilhelmstraße 12.**

G. Heine's Charlottenburg

Centrifugirte Toilette-Seifen,

reizloseste aller Seifen, vorrätig bei **Adalbert Gaertner**, Marktstrasse 13 in Wiesbaden.

45
(actio. 86/8 A.)

Der Mai 1887.

Der Mai, genannt der Mond der Sonne,
In diesem Jahre war er's nicht!
Du oft verbarg des Himmels Sonne
Ihr freundlich strahlend Angesicht.

Gott Pluvius sandt' uns hernieder
Des Regens Fülle Tag und Nacht,
Verstummt uns're frohen Lieder,
Mißgönnte uns des Frühlings Pracht.

Ein eis'ger Hauch ließ nicht entfalten
Die Blumentospen; mitleidslos
Ließ er so manche Blüth' erkalten,
Ersticken in der Mutter Schoß.

Drum konnten wir ihn auch nicht nennen
Den schönen Bonnemond Mai;
Nicht diesen Ehrennamen zuerkennen,
Mit seinem Ruhm ist es vorbei,

Bis er uns bringt im nächsten Lenze,
Was er in diesem nicht gebracht:
Der Sonne Schein und Blumenfränze,
Den Lenz in aller seiner Pracht!

O, möchte uns der Juni spenden,
Was Mai so trotzig uns versagt,
Möcht' jener Das zum Guten wenden,
Was dieser Böses hat gemacht!

Dann wollen wir dafür ihn preisen
Und ihm von Herzen dankbar sein;
Ihm freudig uns're Gunst erweisen
Und ihm die schönsten Lieder weihn!

20488

E. Nippel, Past. em.

Königliche Schauspiele.

Dienstag, 14. Juni. 129. Vorstellung.

Goldfische.

Lustspiel in 4 Akten von Franz v. Schönthan und Gustav Kadelburg.
In Scene gesetzt von C. Schultes.

Personen:

Joachim von Felsen, Oberst a. D.	Herr Böckh.
Erich, sein Sohn, Premierlieutenant	Herr Bed.
Martin Winter	Herr Bethge.
Gummy, seine Tochter	Frl. Byski.
Josephine von Böcklaar	Frl. Duge.
Wolf von Böcklaar-Benzberg	Herr Grobecker.
Mathilde von Köhntz	Frl. Wolff.
Hans Roland	Herr Neumann.
Stettenborn	Herr Neubelt.
von Dornburg, Premierlieutenant	Herr Dornewag.
von Kallern, Lieutenant	Herr Holland.
Malwine, Kammermädchen	Frl. Drabold.
Otto, Diener	Herr Langhammer.
Diener bei Oberst von Felsen	Herr Spiek.
Guttmann, Verwalter	Herr Schneider.
Johann, Diener bei Winter	Herr Brünig.
Ein Klavierspieler	Herr Geisenhofer.

Ballgäste.

Ort der Handlung: Berlin. — Zeit: Gegenwart.

Anfang 6 1/2, Ende nach 9 Uhr.

Mittwoch, 15. Juni: Der Troubadour.

Lokales und Provinzielles.

* **Ihre Königl. Hoheit** die Frau Großherzogin von Mecklenburg-Schwerin traf mit Gefolge, von Rügen kommend, am Samstag Nachmittag 2 Uhr 46 Min. mittelst der Taunusbahn hier ein und reiste, ohne hier Aufenthalt zu nehmen, mittelst Equipage nach Bad-Schwalbach, woselbst Ihre Königl. Hoheit im „Hotel Alleeaal“ Wohnung nimmt.

* **Bürger-Ausschuß.** Heute Dienstag Abend 8½ Uhr findet in der Restauration „Zum Mohren“ (Neugasse) eine Versammlung des Bürger-Ausschusses statt.

* **Zu unserem Bericht** über die Beerdigungsfeier des Herrn Bürgermeisters Coulin ist ergänzend zu bemerken, daß außer dem Chopin'schen Trauermarsch und mehreren Chorälen der von Bader'sche Trauermarsch durch die Capelle des Hessischen Füsilier-Regiments No. 80 unter Leitung des Herrn Musik-Directors Münch gespielt wurde.

* **25 Jahre** im Dienste der Nassauischen Staats-Eisenbahn und 37 Jahre im Staatsdienste überhaupt steht am 24. Juni d. J. der Zugführer Herr Kossel daheim. Wie selten in gleichem Maße einem Beamten, ist es ihm in dieser langen Zeit gelungen, sich die Werthschätzung seiner Vorgesetzten und die Achtung des Publikums zu verdienen. Es ist nicht zu bezweifeln, daß Herr Kossel an seinem Ehrentag Gegenstand ehrenvoller Auszeichnungen sein wird.

* **Das vorgestrige 34. Feldbergfest** war in seinem äußeren Verlauf leider durch einen orkanartigen kalten Sturm, der den Aufenthalt im Freien fast unmöglich machte, beeinträchtigt, dabei war es trübe, so daß man fast keine Fernsicht hatte. Dagegen sind die turnerischen Erfolge wiederum sehr bedeutende. Das Wettturnen fand am Freischöpfung, Freiwettsporn, Stabhochsprung und Steinköpen statt. Der Turnplatz war frisch hergerichtet und der Fest-Ausschuß hatte besonderen Werth darauf gelegt, durchaus normale Gerüste herzustellen. Am Wettturnen theilnahmen sich 209 Turner, von denen 89 Preise erhielten. Den 1. Preis errang Michael Keller von Bodenheim mit 33 Punkten. Von den Wiesbadener Turnern erhielten Preise: Vom „Turn-Verein“ die Mitglieder A. Seib den 8. mit 26 P., B. Schwarz den 11. mit 24 P., Böglin den 14. mit 22½ P., Horn den 15. mit 22 P., Schäfer den 21. mit 19 P. und Horz den 23. mit 18 P.; vom „Männer-Turnverein“ die Mitglieder Mehler den 13. mit 23 P., Schmitt den 18. mit 20½ P., Engel den 19. mit 20 P., S. Dörner den 20. mit 19½ P.; von der „Turn-Gesellschaft“ die Mitglieder Katharimus den 2. mit 32 P. und Hanson den 23. mit 18 P. Als Kampfrichter waren von Wiesbaden thätig: Th. Sator („T.-B.“), Großmann („M.-T.“) und M. Dähler („T.-G.“), als Rechner: A. Münch („M.-T.“). Die Wiesbadener haben demnach 12 Preise errungen, ein Erfolg, der bei der Verkündigung die Wiesbadener Turner zu lebhaften „Gut Heil!“-Rufen veranlaßte und auf den jeder Verein und namentlich jeder Sieger stolz zu sein berechtigt ist.

* **Curhaus.** Zur Feier des Regierungs-Jubiläums der Königin von England (21. Juni) findet am nächsten Montag ein Gartenfest mit englischem National-Concert, bengalischer Beleuchtung des Curparks und Feuerwerk statt. — Heute Abend concertirt die hier schon bekannte Thyroler Concertiänger-Gesellschaft J. Hinterwaldner im Gurgarten. Besonders Eintrittsgeld wird nicht erhoben. — Der hiesige Männergesangsverein „Concordia“ hat von der städtischen Cur-Direction Einladung erhalten, in einem Abend-Concert mitzuwirken. Wie wir hören, wird der Verein diesem Wunsch entsprechen.

* **Fremden-Verkehr.** Zugang in der verfloffenen Woche laut der täglichen Listen des „Bade-Blatt“ 1622 Personen.

* **Kleine Notizen.** Am Sonntag Abend entstand in einem Tanz-local eine solenne Schlägerei, sobald die Polizei einschreiten und die Ruhe herstellen mußte. Die Canbalmacher wurden festgenommen. Der Wirth hat eine große Anzahl zertrümmerter Gläser, Tische und Stühle zu beklagen. — In der Nacht vom Sonntag zum Montag wurden aus einer Logirwirthschaft in der Schachstraße unter größtem Lärm von den Stammgästen mehrere Personen an die frische Luft befördert. Bei dieser Gelegenheit handhabte einer der Ersteren einen handfesten Prügel so nachdrucksvoll, daß zwei der Hinausbeförderten erhebliche Verletzungen davontrugen. Die auf dem Schauplatz erschienene Polizei verhaftete einen der Excedenten und damit war die Ruhe wieder hergestellt. — Durch das leidige Werfen mit Steinen, an dem die liebe Straßenjugend aller Ermahnungen ungeachtet noch immer ihr Vergnügen hat, trug am Samstag Abend ein den alten Friedhof bei der Langgasse passirender Mann eine empfindliche Verletzung am Kopfe davon. Derselbe ging ruhig seines Weges, als plötzlich ein Stein ihn an's Auge traf, so daß das Blut lief. Einer der dort spielenden Jungen hatte, freilich nicht absichtlich, den unglücklichen Wurf gethan, den er nun gebührend wird büßen müssen, denn der Betroffene verfolgte ihn, als er davonrennen wollte, holte ihn ein und übergab ihn einem Schutzmann, der Name und Wohnung des kleinen Missethätters feststellte. Der Verletzte suchte zunächst Hülfe bei einem in der Hafnergasse wohnenden Wader.

* **Aus Frankfurt, 11. Juni,** wird gemeldet: Die hiesige Eisenbahn-Direction ist mit der Anfertigung genereller Vorarbeiten für eine normal-spurige Eisenbahn untergeordneter Bedeutung von Homburg v. d. H. oder einem anderen geeigneten Punkte der Bahnlinie Frankfurt a. M. - Homburg nach Klingen beauftragt worden. — Die 66. Generalversammlung des Vereins nass. Land- und Forstwirthe fand

Prud und Verlag der H. Schellenberg'schen Hof-Buchdruckerei in Wiesbaden.

am Samstag, Vormittags 9 Uhr beginnend in der Restauration zur „Rosenau“ daheim statt. Der Vereins-Präsident, Herr Landes-Director Sartorius (Wiesbaden) begrüßte die anwesenden Deputirten, insbesondere aber den Vertreter des königl. Ministeriums für Landwirtschaft, Domänen und Forsten, Herrn Geh. Ober-Regierungsrath Dr. Thiel (Berlin) und schloß daran einen kurzen Rückblick auf die seit der vom Vereine angestrebten Ziele, wie: Verbesserung des Saatgutes, Einführung zweckmäßiger Geräthe und Maschinen, Förderung des Genossenschaftswesens, der Meliorationen etc. Die Vereins-Zeitung sei durch die Bemühungen des General-Secretärs und durch die Mitwirkung erfahrener Mitglieder aus den Kreisen practischer Landwirthe besser geworden; es sei wichtig, daß die Mitglieder ihre Erfahrungen mittheilten, damit das Bewährte verbreitet, vor dem Fehlerhaften aber gewarnt werde. — Der Rechenschaftsbericht war den Deputirten gedruckt mitgetheilt worden und gab zu keiner Discussion Veranlassung. — Die 1886 er Rechnung schließt in Einnahme und Ausgabe mit M. 99,190.78 und einer Baarhaft von M. 1675.13, die Verlust- und Gewinnrechnung mit einem Verlust von M. 683.84, die Bilanz mit einem Netto-Vermögen von M. 455,292.27 ab. Die von der Rechnungs-Prüfungscommission beantragte Decharge wird ertheilt. — Während Erledigung dieses Gegenstandes trat Herr Ober-Präsident Graf zu Eulenburg in die Versammlung und wurde von dieser durch Erheben von den Sitzen begrüßt. Das Budget für 1888 wird in der vom Directorium vorgelegten Höhe mit M. 48,293.00 in Einnahme und Ausgabe genehmigt. — Zur Herstellung der Gebäude zu Hof Geisberg und Hof Hansen bewilligte die Versammlung auf Antrag des Directoriums für 1887 einen nachträglichen Credit von 1600 M. — Ueber die zu den Anträgen auf Neueintheilung des Vereinsgebietes von den Bezirksvereinen eingezogenen Meinungen erstattete das Directorium Bericht und die Anwesenden beschloßen, die Neueintheilung des gesammten Vereinsgebietes, wie auch die Bildung des Bezirksvereins Westerburg dem Directorium zu überweisen, welches eine Commission einsetzen und der nächstjährigen Generalversammlung Vorlage machen soll. Die nach den Statuten ausstehenden Directorial-Mitglieder, nämlich die Herren Oberförster Flindt auf der Fasanerie bei Wiesbaden, Fabrikant J. S. Hoffmann in Herborn und Domänenpächter Thelen zu Wehrhalsen wurden für die Wahlperiode 1887-89 wieder gewählt; ebenso wurde die Prüfung der 1887er Vereinsrechnung wieder den seitherigen Mitgliedern der Commission, Herren Gutsbesitzer Freiherr von Dättinger zu Erbach a. Rh., Domänenpächter Cbr. Thon zu Clarenthal und Gemeinderath Pfeiffer zu Unterleimbach übertragen und damit die Versammlung geschlossen. — Die landwirthschaftliche Ausstellung bildete am Sonntag das Ziel einer immensen Zahl von Fremden und Einheimischen, welche derselben ihren Besuch abstateten. Gestern hat auch der Großherzog von Hessen die Ausstellung mit seinem Besuch beehrt. Das Unternehmen scheint glänzend zu reüssiren. Alle Gasthöfe sind überfüllt.

Kunst und Wissenschaft.

* **Repertoire-Entwurf der vereinigten Stadt-Theater zu Frankfurt a. M.** Obernhaus: Dienstag den 14.: „Hohengrin“ (König Heinrich; Herr Döring als Gast). Donnerstag den 16.: „Fidello“ (Freitag den 17. (siebente und letzte Vorstellung im Goethe-Cyclus), neu einstudirt: „Faust“ (II. Theil). Samstag den 18.: „Die Fäbün“ (Cardinal; Herr Döring als Gast). Sonntag den 19.: „Tannhäuser“. — Schauspielhaus: Dienstag den 14.: „Rosenmüller und Fint“. Mittwoch den 15. (Gastspiel des Herrn F. Schweighofer): „Blismädel“. Donnerstag den 16. (Gastspiel des Herrn F. Schweighofer): „Das Nullerl“ (außer Abnom.). Freitag den 17. (vorletztes Gastspiel des Herrn F. Schweighofer): „Während der Börse“. Wiener Genrebilder, „Vereinschweizer“. Samstag den 18.: „Herzog Ulrich“. Sonntag den 19. (Abschieds-Vorstellung des Herrn Schweighofer): „Das Nullerl“.

* **Professor Ludwig Anas in Berlin** malt, der „Nordb. Allg. Ztg.“ zufolge, für die academische Ausstellung ein größeres Bild: Eine jugendliche Chortas im Rahmen einer poetischen stimmungsvollen Sommer-Landschaft.

* **Die erste Oper**, die jemals in finnischer Sprache geschrieben worden ist, wurde unlängst mit großem Erfolg in Helsinki aufgeführt. Die Musik rührt von dem Doyen der Componisten Finnlands, Pacius, her.

RECLAMEN.

30 Pfennig die einspaltige Petitzeile.

Gegen Motten ist unstreitig das beste und billigste Mittel **Antifetin.**

Es übertrifft alle bis jetzt bekannten Mottenmittel, hat sich seit Jahren ganz vorzüglich bewährt und wurde auch in diesem Blatte schon speziell empfohlen. Preis per Paket 10 Pfg., per Duzend 90 Pfg. nur zu haben bei E. Moebus, Taunusstraße 25. 20299

„Die Perle vom Königstein“ von M. Schmidt. Zweite Auflage, elegant cartonnirt. Preis 1 Mark. In allen Buchhandlungen zu haben. 22538

Für die Herausgabe verantwortlich Louis Schellenberg in Wiesbaden. (Die heutige Nummer enthält 36 Seiten.)

Kassenarzt gesucht.

Bei der Gemeinsamen Ortskranken-Casse zu Wiesbaden ist per 1. Juli cr. die Stelle eines Kassenarztes zu besetzen. Die Vertrags-Bedingungen können im Bureau Marktstraße 5, Zimmer No. 19, eingesehen werden. Schriftliche Bewerbungen werden daselbst bis **Mittwoch den 15. I. M.** entgegengenommen.
53 Der Kassen-Vorstand.

Einladung zu einer Versammlung

der Maurer Wiesbadens und Umgegend auf heute **Dienstag Abend 8 Uhr** in das Local „**Zum goldenen Lamm**“, Webergasse 26 in Wiesbaden, zum Zweck der Gründung eines Fachvereins.

Tagesordnung: Vorlesung der Statuten; Wahl eines Vorstandes.

Um recht zahlreiches Erscheinen bittet
20509

Der Einberußer.

Panorama international, Wiesbaden, Museumstrasse 3.
18597 Von den Allerhöchsten Herrschaften besichtigt.



Naturwahr Reisen d. alle Erdtheile.
Jede Woche andere Länder.

III. Reise, diese Woche: **Die Schweiz**. Abth. II: Best. hochromantisch, d. Mont-Blank.

Geöffn. tägl. v. Morg. 9 b. Ab. 10 Uhr. Entrée 30 Pf., Kinder 20 Pf.

Zahn-Arzt C. Voigt, große Burgstrasse 14.
Sprechstunden von 9—5 Uhr. 19101

Dr. C. H. Adams

American Dentist

(formerly Marienstrasse 5)

has removed to

Mainzer Landstrasse 19

Frankfurt a/M.

45

(F. cpt. 142/5)

Wegen vorgerückter Saison

verkaufe ich einen größeren Posten

Tricot-Knaben-Anzüge

und

268

Tricot-Mädchen-Kleider

zu ganz bedeutend ermäßigten Preisen.

W. Thomas, Webergasse 23,

Special-Geschäft für Tricotwaaren.



Schablonen

zum Sticken billigt bei

K. Moumalle,

18862

Webergasse 18.

Rölnner Möbel-Reinigungs-Politur

à Flacon 75 Pfg.

zu haben bei **Fr. Rohr, Taunusstraße 16.** 19237

Ausverkauf

von sämtlichen

Kleiderstoff-Resten,

einzelnen Roben

und

Roben knappen Maasses,

die sich während der Saison angesammelt haben,

zu beispiellos billigen Preisen.

Wir haben für diesen Zweck auf der linken Seite unseres Verkaufsgewölbes eine besondere Abtheilung eingerichtet, woselbst alle für diesen Ausverkauf bestimmten Stoffe sehr übersichtlich zusammengestellt sind.

Auf jedem Rest steht die Meterzahl und der Preis deutlich in Zahlen vermerkt.

S. Guttman & C^{o.}

8 Webergasse 8.

114

Concurs-Ausverkauf

der Firma Geschwister Brichta, Langgasse 31.

Der Ausverkauf des ganzen Waarenlagers, bestehend in Sonnen- und Regenschirmen, Corsetten, Handschuhen, Cravatten etc., findet bis auf Weiteres jeden Tag statt.

Die sich in dem Locale befindliche Einrichtung, als: Labenschränke, Reale etc., wird sehr preiswürdig abgegeben.
216 Der Concurs-Verwalter.

Wiener Meerscham-Spitzen.

Größte Auswahl. — Billigste Preise. 15803

Garantie für 1^a Qualität.

Langgasse 45. **A. F. Knefel, Langgasse 45.**

Handschuhe, schwarz und farbig, in Seide und Baumwolle, empfiehlt sehr preiswerth

20161

Carl Claes, Bahnhofstrasse 5.

Unzerreissbare (verlöthete) Kleideraufhänger empfiehlt
20100 **W. Heuzeroth, grosse Burgstrasse 17.**

Getragene Kleider, Möbel, Werkzeug, Schuhe und städt. Pfandscheine w. gut bez. **Webergasse 52.** 19082

!!! Billiger wie jede Concurrenz !!!

Nur Michelsberg 3

werden sämtliche Waaren **verschenkt**, könnte man fast sagen, denn **billiger wie in jedem Ausverkauf** wird da verkauft, z. B.:

210 Dhd. Damenhemden von bestem Eß.	
Hemdentuch von	Mt. 1.— an.
190 Dhd. Herrenhemden von ganz	
schwerem Hemdentuch von	" 1.25 "
Ein großer Posten Knaben- und	
Mädchenhemden von	" —.30 "
Ein großer Posten Oberhemden mit	
Kragen zu jedem annehmbaren Preis.	
Beinkleider mit Stickerei, weiße	
Damenröcke von	" —.90 "
Weisse und bunte Bettjacken von	" 1.— "
Reinwollene Tricot-Tailen, schwarz und	
in allen Farben von	" 2.50 "
180 Dhd. weiße Taschentücher, in	
schönen Cartons verpackt, per Dhd. von	" 2.— "
Weisse Bique-Bettdecken à Paar nur	" 4.— "
Steppdecken in bunt und roth (zweischl.)	" 4.50 "
Gehäkelte Tisch- und Kommodendecken	
à Stück	" —.75 "
Gehäkelte Sophaschoner 1/4 Dhd. nur	" —.50 "
Damenschürzen in größter Auswahl, das	
1/4 Dhd. nur	" 1.— "
Kinderschürzen in schönen Façons, billigt,	
à Stück	" —.30 "
Corsets, hochschürzend, das Stück nur	" —.85 "
Weisse Spitzen, 8—12 Cm. breit, per Mtr.	" —.15 "
Bettzeuge in waschechten Farben, per Mtr.	" —.40 "
Barchentflanelle in größter Auswahl Mtr.	" —.40 "
Handtücher bester Qualität, das 1/4 Dhd.	" 1.— "
Handtücher vom Stück, in nur solider	
Qualität, per Meter	" —.25 "
Reinene Tisch- und Taseltücher, weiß	
und bunt,	" 1.50 "
300 Dhd. elegante Zwirn-Handschuhe	
das 1/4 Dhd.	" —.50 "
Seidene Handschuhe in den neuesten Farben,	
extralang, à Paar	" —.75 "
Kragen für Herren, Damen und Kinder, das	
1/4 Dhd. nur	" —.50 "
Cravatten, Schlipse, Cavaliers, das	
1/4 Dhd. nur	" —.50 "

Sämmtliche Strumpfwaren in bekannt guter Waare in Baumwolle, Wolle, Maco, fil de perse und Seide zu ganz besonders billigen Preisen.

Hosenträger in größter Auswahl, Schweizer Stickereien, Gardinen in diversen Breiten etc. etc.

Zur Uebergangs-Saison empfehle Unterziehzuge in allen Qualitäten, sämtliche Normal-Unterziehzuge nach Prof. Jäger's System, Normal-Schlafhemden, sowie die neuen Reformhemden.

Sächsisches Waaren-Lager von M. Singer,
nur Michelsberg 3. 17755

Ulmer Dombau-Loose 19414

à Mt. 3.—, 5 St. Mt. 14.—, 11 St. Mt. 30.—
Haupttr.: Mt. 75,000, 30,000, 10,000, 2 x 5000,
10 x 2000, 20 x 1000 etc. Letzte Zieh. 20.22. Juni
verf. nur noch einige Tage Carl Krauss, München.

Ein fast neuer, schwarzer, großer Herren-Anzug billig zu verkaufen Bleichstraße 21. Barterre. 20101

Bichele (Radhöhe 54 engl. Zoll) wegen Abreise billig abzugeben. Näh. bei Hugo Grün, Schulgasse 4. 20512

Rhein-Badeanstalt Biebrich a. Rh.

Wir zeigen hiermit einem geehrten Publikum die Eröffnung unserer Schwimm- und Badeanstalt ergebenst an.

Unsere bedeutend vergrößerte, am linken Rhein-Ufer befindliche Badeanstalt besteht aus einem Herren- und einem Damen-Schwimmbad mit Boden und 14 Zellen-Bädern mit warmen Bädern.

Der Schwimm-Unterricht wird für Herren von zwei bekannten, tüchtigen Schwimmlehrern, für Damen von einer geprüften Schwimmlehrerin zu jeder Tageszeit auf's Gründlichste erteilt.

Noch besonders diene zur Nachricht, daß wir ein Schwimmbad von 40 Mtr. Länge und 21 Mtr. Breite ohne Boden, mit allen Bequemlichkeiten, sowie mit allen Sicherheitsmaßregeln, was allen Schwimm- und Badefreunden sehr willkommen sein wird, neu erbaut haben.

Die Abfahrt erfolgt durch das Schraubenboot „Coreley I“ von der früheren Stumb'schen Badeanstalt.

Hochachtungsvoll

L. Stumb's Nachfolger,

20324

Badhausbesitzer in Biebrich a. Rh.

Ausverkauf

sämmtlicher Kurzwaren wegen Aufgabe dieser Artikel;

ferner einer Parthie zurückgesetzter Schürzen,

" " " Hülsen,

" " " Corsetten,

" " " Spitzen,

" " " gestickter Kindertragen.

Strickbaumwolle sehr billig.

P. W. Lottré,

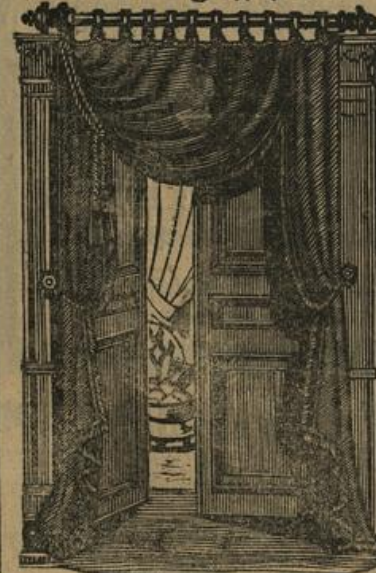
— S Marktstraße S, —

gegenüber dem neuen Rathhause. 14111

Möbel- & Betten-Ausstattungs-Geschäft

von 19834

C. Hiegemann, Tapezirer & Decorateur,
6 Goldgasse, Ecke der Grabenstraße,



empfehle Salon-, Wohn- und Schlafzimmer-Polster-Garnituren, Divan's mit Betteinrichtung, Haar-, Woll- und Seegras-Matratzen, Bettdecken, Deckbetten, Plumeaux, Kissen, Daunnen und Bettfedern, Gardinen, Drill, Barchent, Federleinen, Raum-Ersparnis-Betten, nußb. Kommoden und Stühle, Decorationen von Gardinen, Lambrequins werden elegant angefertigt.

Vorkommende Reparaturen an Tapezier-Arbeiten werden billigt berechnet.

Ein gut erhaltener Krankenwagen zu verkaufen. Näh. bei Frau Hambach, Sellmundstraße 37. 18539

Zwei gute Fenster mit Bekleidung, à 0,91 Mtr. breit und 1,85 Mtr. hoch zu verkaufen. Näh. Hirschgraben 22. 19512

Restauration „Zur Gule“,

Langgasse 22.

Vorzüglich guter Mittagstisch zu 50 Pfg., feinstes Exportbier, prima Apfelwein, preiswürdige Weine. Restauration den ganzen Tag.

2562

Achtungsvoll Wilh. Frenz.

„Kaiser Adolph“, Biebrich.

Restauration, Gartenwirtschaft und Regelpark. Separates Gärtchen für Vereine und Gesellschaften. 20184

Die

große Beerenobstwein-Kellerei

von

M. Bruchmann,

Gutbesitzer in Hochheim am Main,

offeriert heute seine Stachel-, Johannis-, Himbeeren- und Brombeeren-Weine per Flasche zu Mk. 1.20, Maulbeeren- und Weichselkirch-Wein zu Mk. 1.30, Heidelbeeren-Gesundheits-Wein zu Mk. 1, sowie Stachelbeeren-Mouffeng, sehr fein, zu Mk. 1.70 p. Flasche.

Geschäftsstellen für Wiesbaden die Herren J. Viehoever, Marktstraße 23; F. Klitz, Taunusstraße 42; A. Müller, Adelsheidstraße; A. Meuldormans, Bleichstraße 15, Carl Huth, Neugasse 11. 8948

Gänzlicher Ausverkauf

Sammtlicher Brantweine und Liqueure zu bedeutend herabgesetzten Preisen und 5% Rabatt bei Barzahlung, als:

Cognac fine Champagne, Cognac vieux, Arrac, Jamaica-Rum, Pfefferminz, Vanille, Anisette, Curaçao und dopp. Ingwer, Hamburger Tropfen, Oberharzer Kräuterbitter, Alter Schwede, sowie Rum-, Arrac- und Burgunder-Punsch-Essenz, Scotsch-Whisky, Irisch-Whisky etc. etc.

19947 J. Schaab, Kirchgasse 27.

9 Orbstoff reingehaltener, vorzüglicher

371

Borsdorfer Apfelwein

sind zu verkaufen bei Ferd. Müller, 8 Friedrichstraße 8.

Schinken ohne Knochen per Pfd. Mk. 1.—
mit „ „ „ —.85,

Salami „ „ „ 2.—

prima Cervelatwurst „ „ „ 1.40,

geräucherten Schwartenwagen „ „ „ —.80

empfiehlt Louis Rehrens, Langgasse 5. 19458

Karlsbader Oblaten

in kleinem, sowie großem Format und anerkannt vorzüglicher Güte empfiehlt Carl Bayer, Kirchgasse 19. 17958

Bienenhonig, garantiert rein, in feinsten, körniger Waare, per Pfd. 50 Pf. bei Ed. Weygandt, Kirchgasse 18. 17935

Prima Schweizerkäse

18465

per Pfund 1 Mk., bei Mehrabnahme entsprechend billiger, Bernh. Gerner, Wörthstraße 16.



Per Bahn ohne Umladung.

7302

Hundemankörbe nach Vorschrift,

sowie sämtliche Reiseartikel in großer Auswahl und zu den äußersten Preisen. L. Barbo, Sattler, 18956 Ellenboengasse 6.

Gebrüder Krieg, Kirchgasse 19,

empfehlen ihr Lager in Lüstern, Lampen, Ampeln, Badewannen mit und ohne Ofen, Closets neuester Construction, Gummiartenschläuchen, ebenfalls ihre neu angelegten Haushaltungs-Artikel, als: Emailirtes Kochgeschirr in nur guter Waare, sowie Blech- und Holzwaren, überhaupt Alles, was nur in der Küche und Haushaltung erforderlich ist, zu den äußerst billigsten Preisen.

Reparaturen rasch und billig. 18521

Hochachtend Die Obigen.

Eiserne Bettstellen, kräftig,

à 8 Mark und höher bei

Hesse & Hupfeld,

vorm. Justin Zintgraff,

13556 3 & 5 Bahnhofstrasse 3 & 5.

Eisschränke

eigener Fabrication empfiehlt billigt

H. Kaesebler, Kirchgasse 43 („Zum Storchneft“).

NB. Auch werden dieselben, sowie Eiskasten schnell und gut nach Angabe angefertigt. 19275

Alle Sorten Oelfarben und Fußbodenlacke,

zum Anstrich fertig, empfiehlt die Material- und Farbwaren-Handlung von Ed. Weygandt, Kirchgasse 18. 17934

Ein neuer Metzgerwagen

und ein neuer Milchwagen sind zu verkaufen bei

Ph. Kern, Schmiedemeister, Friedrichstraße 8.

Daselbst sind alle Arten neue und gebrauchte Wagenlaternen zu verkaufen. 15212

2 Ersterscheiben,

jede 1,30—1,93 Cm., suche zu kaufen.

20133

H. Görtz, Michelsberg 20.

Herren-Sohlen und Fled 2 Mk. 70 Pfg., Damen-Sohlen und Fled 2 Mk., alle Reparaturen und neue Stiefel billig bei Fr. Bäcker, Goldgasse 21, 2 St. 1. 14148

Total-Ausverkauf wegen Geschäfts-Aufgabe!

In meinem Ausverkauf befinden sich noch ca. **12 grosse dreieckige schwarze Lama-Spitzen-Shawls**, mehrere **ächte schwarze Guipure-Fichus** und **Barben**, ferner ca. 50 Stück **ächte Madeira-Stickereien**, sowie ein Pöstchen **Leinen-Handstreifen**, welche sämtlich für die Hälfte des Preises abgeben.

S. Süß,

6 Langgasse 6, Ecke des Gemeindebadgässchens.

186

Großer Ausverkauf

zu **außerordentlich billigen Preisen** nur gegen **Cassa**.

Um mit dem noch großen Lager **fertiger Sommer-Garderoben** möglichst schnell zu räumen, verkaufe den Bestand

mit 25% bis zu 50% Rabatt

und offerire z. B.:

In reinwollenen Stoffen:

Compl. Herren-Anzüge v. 20 Mk. an.
Herren-Paletots . . . 15 Mk. "
Herren-Hosen . . . 5 Mk. "
Herren-Sackröcke . . . 8 Mk. "
Herren-Schlaf Röcke . . . 9 Mk. "

Jünglings-Anzüge . . v. 10 Mk. an.
Knaben-Anzüge . . . 5 Mk. "
Knaben-Paletots . . . 5 Mk. "
Knaben-Hosen in Wolle " 3 Mk. "
Knaben-Sackröcke . . . 4 Mk. "

Größte Auswahl in **Leinen-, Lüstre-, Cachemire- und Turntuch-Sackröcken** und **Hosen** für Herren.

Piqué-Westen in weiß und bunt und **Knaben-Anzüge** in **waschächten** Stoffen außerordentlich billig.

Marktstraße
34,

Bernhard Fuchs,

Marktstraße
34,

vis-à-vis der Hirsch-Apotheke.

20487

Zur Beachtung!

Wegen beabsichtigter Bauveränderungen in meinem Hause habe ich mich entschlossen, den Bestand meines Lagers zu verringern und verkaufe daher von heute ab einen Theil meiner Möbel zu **bedeutend reduzierten Preisen**.

Darunter befinden sich u. A. **verschiedene Garnituren Polstermöbel, einzelne Sopha's, Sessel, Stühle, Buffets, Verticows, Schreibtische, Nähtische, Fantasie-Möbel, persische Vorhänge u. s. w.**

Sämmtliche Gegenstände sind **erster Qualität**. Dieselben sind in meinem Geschäftslocale zur gef. Besichtigung aufgestellt.

15125
Wilhelmstraße
No. 18.

C. Eichelsheim, Hof-Lieferant,

Wilhelmstraße
No. 18.

Bettfedern-Dampfreinigungs-Anstalt.

Donnerstags und Freitags werden **Dannen** und **Bettfedern** in Gegenwart des Auftraggebers mit Dampf gereinigt und wieder wie neu hergestellt.

13612 **C. Hiegemann, 6 Goldgasse 6.**

Einige Brillant-Ringe

billig abzugeben **Taunusstraße 10 (Uhrenladen).** 19789

Bettfedern und Dannen,

fertige Oberbetten, **Blumenzug, Kissen, Matratzen, Steppdecken, wollene Schlafdecken** empfehle in nur prima Qualitäten zu billigt gestellten Preisen.

19238 **Fr. Bohr, Taunusstraße 16.**

Eine **Salon-Garnitur** in Fantasiestoff, bestehend aus Chaise longue, 2 Sesseln und 6 Stühlen, fast neu, nur 1 Monat in Gebrauch, zum festen Preise von 180 Mk. zu verkaufen **Louisenstraße 33, II.** Anzusehen nur von 10—12 Uhr. 20355

Bekanntmachung.

Heute Dienstag den 14. Juni, Vormittags 9 1/2 und Nachmittags 2 Uhr anfangend, werden wegen Geschäfts-Übernahme 4 Kapellenstraße 4, Parterre, die Möbel aus 5 Zimmern, als:

Eine braune Blüsch-Garnitur (1 Sopha, 2 große, 4 kleine Sessel), 3 nussb., franz. Betten mit la Qualität Haaren und Daunnen, 2 lackirte Betten mit Rahmen und guten Haarmatratzen, 1 Spiegelschrank (innen Eichen), 2 Sopha's, 1 Rips-Sopha, 1 Sessel, 1 schönes Herren-Schreibbureau, 1 nussb. Weißzeugschrank, 1 nussb. Kleiderschrank, 2 nussb. Waschlommoden mit Marmorplatten, ditto Nachttische, 1 lack. Waschlommode, 1 ditto Nachttisch, 1 zweithür. und 1 einthür. Kleiderschrank, 3 nussb. Kommoden, nussb. und lackirte Tische, Bücherständer, Blumentische, Petroleum-Herd, Bique-Decken, rothe Cullen, 1 Parthie Kinder-Spielwaaren, Gartengeräthe, weiße Vorhänge, Galerien mit Knöpfen, Bilder, Teppiche, Bettvorlagen, verschiedene Lampen und sonstige Hausgeräthe,

öffentlich meistbietend gegen baare Zahlung durch den Unterzeichneten versteigert.

Freie Besichtigung von Vormittags 9 Uhr an und Verkauf.

Sämmtliche Möbel sind unterhalten.

359

Georg Reinemer, Auctionator und Taxator.

Sämmtliche am **1. Juli** fälligen **Coupons** lösen

wir von **Montag den 13. Juni** an ohne Abzug ein.

Sichere und **gute Papiere** in grosser Auswahl **vorräthig**, so dass gegen die Coupons **sofortige Kapitals-Anlage** erfolgen kann.

Jaskewitz & Cie.,

Bank-Geschäft,

20545

grosse Burgstrasse 8, erster Stock.

Grösste Auswahl in den so sehr beliebt gewordenen

ächten Schweizer Stickereien

ohne Apprêt zu Fabrikpreisen bei

Geschwister Broelsch,

10 große Burgstrasse 10.

42

(F. a. 221/1.)

Zu jedem annehmbaren Gebot

verlaufe von heute an

Schürzen, Strümpfe, Soden, Herren- und Damen-Hemden, Taschentücher, Aragen, Manschetten, Cravatten, sowie eine große Parthie Corsetten.

16 Kirchgasse 16.

Joseph Ullmann,

vis-à-vis dem „Nonnenhof“.

19519

Ein fast neuer Damen-Sattel mit Zubehör und ein **Bock-Sattel** (Offizier-Sattel), ganz neu, sind mir wegzugshalber zum Verkauf übertragen.

19514 **A. Völker, Sattlermeister in Mainz.**

Einige **Salon-, Speise- und Schlafzimmer-Einrichtungen**, sowie einzelne Betten und Garnituren billig zu verkaufen. **B. Schmitt, Friedrichstraße 13.** 94

Gläser Kattun-Neste (waschacht),

sowie **Möbel-Kattun-Neste, Stoff-Neste** für Kleider, Kinder-Tricot-Kleidchen von 3 Ml. an und **Tricot-Tailen** empfiehlt sehr billig

E. Grünwald,

Taunusstraße 26 im Kurzwaaren-Geschäft.

19806

Bayrische Landbutter

per Pfd. 95 Pfg., bei 5 Pfund 90 Pfg., bei
F. Strasburger,
19669 Kirchgasse 12, Ecke der Faulbrunnenstraße.

Süße Rahmbutter

aus der Wetterau
erhalte ich wöchent-
lich zweimal und offerire solche per Pfund 1 Mark.
Mart. Lemp,

19995 Ecke der Friedrich- und Schwalbacherstraße.

Butter

(Garantie für reine Natur-Butter) per Pfund
1 Mk. 5 Pf. empfiehlt
H. Trog, Goldgasse 15.
Dasselbst ein Eisschrank zu kaufen gesucht. 20290

Gewaschene Rußkohlen,

kleine Sorte, in vorzüglicher Qualität für Herdfeuerung
per 1000 Kilo Mk. 15 per compt. franco an's Haus empfiehlt
18088 P. Beysiegel, Hochstraße 4.

Kohlen.

Die Kohlenhandlung von C. R. Grohé zu
Diebrich a. Rh. offerirt bis auf Weiteres franco Haus
Wiesbaden:

Ia stückreiche Ofenkohlen . . .	à Mk. 15.—	} per Fuhr von 1000 Kilogr. über die Stadtwaage netto comptant.
Ia Stückkohlen . . .	à " 19.50	
Ia gew. fette Rußkohlen (beste Sorte) . . .	à " 19.50	
Ia gew. Anthracit-Ruß- kohlen (beste Sorte) . . .	à " 22.—	
Ia Braunkohlen-Briquettes à	" 25.—	

Bei Abnahme von 5 Fuhrern und mehr zu bedeutend
ermäßigten Preisen.

Bestellungen und Zahlungen bei Herrn Adolf Kling,
Kirchgasse 2. 100

Zimmerspähne

per Karren Mk. 2.50 sind zu haben
Helmundstraße 25, Part. 15208

Grube Duing zu verkaufen Adlerstraße 56. 15307

Immobilien, Capitalien etc.

H. Heubel, Leberberg 4, „Villa Heubel“, Vermittlung
von Immobilien-Verkäufen (Grundbesitz
aller Art) und Hypotheken-Agentur. 14354

Carl Specht, Wilhelmstraße 40.

Verkaufs-Vermittlung von Immobilien jeder Art.
Vermietung von Villen, Wohnungen u. Geschäftslokalen. 5644

Haus-Kauf.

Zum Betriebe einer Apotheke wird in der Nähe der Wilhelm-
und Bierstadterstraße ein passendes Wohnhaus zu kaufen
gesucht. Offerten nimmt entgegen Albert Eitel,
Apotheker, Philippsbergstraße 2, II. 19675

Ein Wohnhaus mit Thorsahrt und Hofraum zu kaufen ge-
sucht. Unterhändler verboten. Näh. Exped. 19948

Villa mit schön. Gart. (n. dem Gurb.), 8—10 Zimmer)
bill. u. preisw. zu verk. d. M. Linz, Mauerg. 12. 19734

Ein Haus mit 2 Läden, Hofraum und Hintergebäude in erster
Lage ist zu verkaufen. Reflectanten wollen ihre Adressen
unter A. O. 12 an die Exped. d. Bl. abgeben. 19583

Haus in guter Lage, f. Schreiner, Schlosser, Antiker u. Wäscherei
geeignet, preisw. zu verk. d. M. Linz, Mauerg. 12. 19735

Ein rentables Haus (Eckhaus) unweit der Taunusstraße, für
gutes Spezereigeschäft u. sehr gut gelegen, ist zu verkaufen.
Preis 52,000 Mk., Anzahlung 6—10,000 Mk. Große Par-
terrelocalitäten frei. Näh. durch J. Imand, Weillstr. 2. 67

Ein herrschaftliches Wohnhaus

in bester Gegend der Stadt zu verkaufen oder auch zu ver-
mieten. Auskunft im Baubureau Adolphstraße 43. 5648

Villa Grubweg 7 auf 1. Juli oder 1. October
preiswürdig zu vermieten
oder zu verkaufen, enthaltend 13 Wohnzimmer,
3 Dienstkotenzimmer, Küche u. Näheres Stift-
straße 36, zwei Treppen, oder bei Momberger,
Kapellenstraße 18. 16960

Bierstadterstrasse ist eine kleinere Villa zu verk.
Näh. Louisestraße 43, 1 St. 5643

Bauplatz

Adelshaidstraße unter günstigen Bedingungen preiswerth zu
verkaufen. Näh. Adelshaidstraße 58, Parterre. 14024

143 Rh. Garten mit Landhaus u., nahe dem Wilhelmplatz.
zu Herrschaftsitz geeignet, zu verkaufen. Näh. Exped. 16993

Zu verkaufen oder zu vermieten!

Ein Grundstück, circa 3 Morgen 70 Ruthen Land,
worauf sich zwei Brunnen und ein neuerbautes
Häuschen befinden, ist auf sofort zu verkaufen oder
zu vermieten. Dasselbe eignet sich seiner günstigen Lage
wegen für Gärtnerei-Anlagen. Näh. bei Ph. Müller,
Helmundstr. 46, oder C. Braun, Michelsberg 13.

Der Restaurateur eines süddeutschen Offizier-Casino's
wünscht per 15. August oder auch später ein besseres Restau-
rant oder eventuell auch eine frequente Zapfwirtschaft
in Wiesbaden oder Umgegend zu übernehmen. Gef.
Offerten beliebe man an das Central-Auskunfts-Bureau der
„Rhein. Bäder-Zeitung“ von J. Chr. Glücklich,
Kerstraße, Wiesbaden, zu richten. 18959

Für eine Bierwirtschaft wird ein tüchtiger
Wirth gesucht. Franco-Offerten sub A. B. 12 an
die Exped. d. Bl. 20345

Schlosserei, schon seit vielen Jahren in gutem
Betrieb stehend, ist zu verkaufen
und die Werkstätte zu vermieten. Näh. Exped. 18855
18,000 Mk. nach nicht halber Tage als zweite Hypo-
thete auf gutes Geschäftshaus zu 4 1/2 % per Juli gesucht.
Offerten unter D. G. 18 befördert die Exped. 20383
3500 Mk. werden von einem pünktlichen Binszahler zu
5 % auf 1. Juli gesucht. Gef. Offerten unter A. Z. 50
an die Exped. d. Bl. erbeten. 16392

65,000 Mk. als zweite Hypothete auf prima Object gesucht
durch L. Winkler, Taunusstraße 27, 2. St. 20566

Ein hiesiges Geschäft sucht ein Com-
mandite-Capital von ca. 15,000 Mk.
gegen Verzinsung von 7 %. Volle
Sicherheit kann geboten werden. Gefälligen
Offerten wird unter J. 125 postlagernd ent-
gegengesehen. 20572

4000 Mk. auf gute 2. Hypothete zu 5 % auf 1. October
gesucht. Näh. Exped. 19002

500 Mk. werden von einem pünktlichen Binszahler zu 5 %
gesucht. Näh. Exped. 19718

Geld gegen Accept

und Sicherheit zu haben. Reflectanten wollen ihre Offerten
mit 20 Pfg.-Marken sub Z. 20 postlagernd einsenden. 19676

36—45,000 Mk. und 60,000 Mk. auf 1. Hypothete aus-
zuleihen durch M. Linz, Mauergasse 12. 19733

Auf mein in feinsten Lage belegenes, best rent. Haus suche nach
der Landesbank 30,000 Mk. à 5 %. Gef. Anträge sub
AL. P. 100 an die Exped. d. Bl. erbeten. 20384

25—30,000 Mk. auf Juli wieder auf 1. Hypothete auszu-
leihen. Offerten unter L. T. 25 befördert die Exped. 19839

10—15,000 Mk. auf Nachhypothete auszul. d. M. Linz. 19736

52—53,000 Mk. per Juli à 4 1/2 % auf Hypothete zu ver-
leihen. Off. sub N. R. 12 befördert die Exped. 20385

Für seine Kurzwaaren-Geschäfte!

Eine Offenbacher renommierte Fabrik seiner Lederwaaren sucht ihre Fabrikate zum kommissionsweisen Verkauf für's ganze Jahr in passende Hände zu legen und erbittet unter **M. B. 87** bei der Exped. d. Bl. um solide Reflexionen. 20297

Lohnender Erwerbszweig

und sichere Existenz bietet sich einem soliden, tüchtigen Herrn oder Dame, welche es versteht, Manufactur- und Weißwaaren an Privatleute abzugeben. Näh. in der Exped. d. Bl. 20525

Suche bessere Backwaaren zum Wiederverkauf. Gef. Offerten unter **E. M. 31** Wiesbaden hauptpostlagernd erbeten. 20215

In **Massage-Behandlung** für Damen empfiehlt sich bestens Frau **Margaretha Kessler**, Friedrichstr. 12. 20051

Anständige Herren können guten, bürgerlichen **Mittags-tisch** erhalten **Wichelsberg 18**, 3 Stiegen hoch. NB. Auch wird **Essen** über die Straße gegeben. 20248

Guten und billigen **Mittags-tisch** in und außer dem Hause, auf Wunsch im Abonnement, **Webergasse 43**. 6163

2th. Kleider- u. Küchenkränze zu vt. Hochstädte 27. 20498

Dienst und Arbeit

Personen, die sich anbieten:

Eine tüchtige Verkäuferin der Kurz-, Weiß- und Modewaaren-Branche mit besten Referenzen sucht baldigst hier oder auswärts Stelle. Gef. Off. unter **S. 45** an die Exp. erbeten. 20258

Modistin.

Ein Mädchen aus anständiger Familie, welches bereits mehrere Jahre als **erste Arbeiterin** thätig war, sucht in Wiesbaden dauernde Stellung in gutem Hause. Gef. Angabe der Adresse unter **B. B. No. 704** bei der Exped. d. Bl. erbeten. 20436

Eine tücht. Büglerin sucht Privatlunden. **R. Adlerstr. 21**. 17882

Eine unabh. Frau sucht Beschäftigung im Waschen und Putzen bei Privatlunden oder in Hotels. Näh. **K. Schwalbacherstr. 4**, Parterre; daselbst ist ein Zimmer zu verm. 14218

Eine junge Frau sucht Stelle als **Beitischin** in einem Hotel oder als Köchin in einer größeren Restauration in der Nähe Wiesbadens. Offerten unter **K. L. Emserstraße 63** erbeten. 20212

Ein junges, anständiges Fräulein aus guter Familie, das **perfect schneidert**, sucht Stelle als **Jungfer** oder zu größeren Kindern. Näh. **Kerththal 33**. 20286

Eine junge Engländerin, die schon 1 Jahr in

Stelle als **Gesellschafterin**. Gehalt Nebensache. Beste Referenzen auch in Deutschland. Off. unter **Miss Eardley**, **Kranichsteinerstraße 17** in **Darmstadt**. 20505

Eine junge, geb., unabhängige Frau, im Kleidermachen, sowie in allen Haus- und Handarbeiten erfahren, wünscht Stelle als Haushälterin, Reisebegleiterin oder zu größeren Kindern. Näh. **W. Biebrich, Adolphstraße 9**, Parterre. 20233

Ein junges Mädchen aus achtbarer Familie, im Haushalte und in aller Handarbeit bewandert, von angenehmem Aeußern, sucht Stelle als Stütze der Hausfrau oder als Reisebegleitung. Näh. bei Frau Prof. **Wilhelmj, Biebrich-Rosbach a. Rh.** 20221

Ein Fräulein in mittleren Jahren (**Norddeutsche**), in der feinen Küche wie in Krankenpflege erfahren, auch geübt im Vorlesen, sucht mit besten Empfehlungen Stellung zum 1. Juli. Gefällige Offerten unter Chiffre **S. W. 24** an die Exped. d. Bl. erbeten. 20320

Ein sehr anständiges Mädchen, welches

nähen u. bügeln kann, sucht Stelle

in einer stillen, feinen Haushaltung als Mädchen

allein oder als Zweitmädchen. Näh. **Adolphs-**

höhe (Heilanstalt). (H. 63049) 28

Ein geb. Fr. sucht zum 1. Juli Stelle als Stütze der Hausfrau, Gesellschafterin oder Reisbegleiterin. Näh. in der Exped. d. Bl. 20570

Ein geb. Fräulein wünscht Stelle zu größeren Kindern oder zu einer einzelnen Dame; daselbe geht auch mit auf Reisen. Näh. Exped. 20470

Herrschaften erhalten unentgeltlich weibliches Dienstpersonal und letzteres entsprechende Stellen ohne Vergütung nachgewiesen. Näh. **Rödelallee 12**, Parterre. 18976

Ein Tapezierer-Gehülfe sucht bei billigem Lohn Arbeit bei einem Meister. Näh. **Helenenstraße 1**, 1 St. h. rechts. 20532

Herrschäfts-Anticher,

verheirathet, perfect im Fahren und Reiten, der gute Zeugnisse besitzt, sucht zum 1. Juli Stellung. Offerten unter **F. S. 124** an die Exped. d. Bl. erbeten. 20458

Ein junger Mann sucht Stelle als Diener. Näh. **Castellstr. 1**, zweite Etage. 16591

81261 **Wiederkauf** von **Wäsche** und **Wäsche** zu **billigen** Preisen. Näh. **W. Biebrich, Adolphstraße 9**, Parterre. 20233

Personen, die gesucht werden:

Geübte Kleidermacherinnen gesucht **Sahnstraße 19**, B. 20526

Für ein feines Geschäft wird ein **Lehrmädchen** oder **Volontairin** gesucht. Offerten unter **A. S. 23** an die Exped. d. Bl. erbeten. 20144

Anständige Mädchen können das **Kleidermachen** und **Zuschneiden** erlernen **Moritzstraße 21**, 4 St. 19661

Eine tüchtige Köchin sofort gesucht. Näh. Exp. 20489

Ein Mädchen vom Lande von 14 bis 16 Jahren gesucht **Abrechtstraße 39**, Hinterhaus, Parterre. 20169

Zwei ordentliche Mädchen gesucht **Bahnhofstraße 11**. 20283

Ein braves Mädchen mit guten Zeugnissen für Küche und Hausarbeit gesucht **Elisabethenstr. 31**, 1. R. v. 11 Uhr an. 20443

Ein tüchtiges Mädchen, welches Kochen kann, wird gesucht **Hellmündstraße 35**. 20538

Ein fleißiges Mädchen, welches gut Kochen kann, auch in der Hausarbeit bewandert ist, für auswärtig in eine bessere Familie ohne Kinder gesucht. Näh. **Geisbergstraße 5**, B. r. 20317

Ein Mädchen und ein Tagelöhner für Feldarbeit gesucht **Moritzstraße 29**. 20477

Tüchtige Mädchen mit guten Zeugnissen können sofort und auf's Ziel hier und auswärts gute Stellen erhalten durch **Grossmann Wwe. in Mainz**, **Gymnasiumsstraße 7**. Daselbst suchen erfahr. Haushälterinnen Stellen. (N. 18598) 91

Photographie!

Tüchtiger **Positiv-Retoucheur** findet dauernde Stellung. **A. Bark**, **Museumstraße 1**. 20411

Glasergefellen

kann stets Arbeit nachgewiesen werden beim Arbeits-Nachweis der Glaser-Zinnung Wiesbaden.

J. Hodel, **Schwalbacherstraße 25**. 20574

Tüchtige **Fensterrahmenmacher** gesucht bei **H. J. Wiederspahn**, **Adolphsallee 6**. 19814

Tünchergefellen, tüchtige Farbenarbeiter, gesucht **Walramstraße 20**. 20466

Ein **Lackirer-Lehrling** gesucht **Römerberg 6**. 20395

Lackirer-Lehrling gesucht **Mauergasse 3**. 20071

Lackirer-Lehrling gesucht **Bleichstraße 35**. 19078

Ein braver Junge in die Lehre gesucht bei **B. Egenolf**, **Tapezirer**, gr. **Burgstraße 8**. 19783

Einen **Lehrjungen** sucht **H. Ruppert**, **Tapezirer**, **Emserstraße 10**. 16157

Ein **Hausbursche**, der auch Gartenarbeit versteht, gesucht in der **„Hof-Apotheke“** zu **Biebrich**. 20569

Ein **Hausbursche** gesucht **Bahnhofstraße 11**. 20293

Knecht.

Ein braver Knecht wird bei hohem Lohn sofort auf eine Mühle gesucht. Näh. Exped. 20231

In größter Auswahl

empfehle Kinderkleidchen in Tricot, Satin und Rattun, Kinderschürzen, Damenschürzen, Unterröcke, Corsetten, Taschentücher, Strümpfe, Handschuhe, Morgenhauben, Lavallières, Barben zu bekannt billigen Preisen.

Simon Meyer,
17 Langgasse 17.

109

Hundemaulkörbe nach Vorschrift,

Koffer, Taschen, Hosenträger, Plaidriemen, selbstgefertigt, bei Nagel, Sattler, Mauritiusplatz 6. 18737

Nur eine Strophe.

Novelle von Erich Norden.

(5. Fort.)

Am nächsten Morgen erhielt Etelka als ersten Geburtstagsgruß ein prachtvolles Rosenbouquet und einen schriftlichen Glückwunsch von Dr. Wiesner. Ihre Hand zitterte, als sie den Strauß in Empfang nahm, und Baroneß Kathinka sah sie erbleichen. Sie trug die Blumen in ihr Zimmer, während sie alle später eintreffenden im Salon stehen ließ.

"Gott segne Dich, mein Kind," war des alten Professors Morgengruß, und des Greises Augen waren feucht, als er Etelka an sich zog und sie auf die Stirn küßte.

Eleonore schlief lange, erschien dann in lichtblauer Morgen-toilette, umarmte Etelka stürmisch und sagte neckend: "Ich brauche Dir keine Rosen auf Deinen Weg zu streuen, ich sehe, Du hast Verehrer genug, die das besorgen."

"Ja," entgegnete Etelka, "aber es sind Papa's Verehrer, die mir eine Freundschaft erweisen."

"Wie schmückst Du Dich heute als Königin des Festes?" fragte Eleonore.

Etelka wies auf den Geburtstagsstisch, auf dem ein kostbares, schwarzes Spitzenkleid lag.

"Schwarz, Etelka, schwarz! Die Farbe der Nacht an solchem Tage! Wie paßt das zu Deinen neunzehn Jahren?"

"Schwarze Spitzen und Jabor'sche Diamanten sind wohl auch für ein junges Mädchen keine zu verachtende Toilette," sagte Baroneß Kathinka etwas scharf.

"Solche Kostbarkeiten hat allerdings ein Fräulein von Burgsdorff nicht," entgegnete Eleonore und blätterte in einem gerade neben ihr liegenden Prachtwerk, weil sie nicht willens war, die Unterhaltung mit der Baroneß fortzusetzen.

Mit klopfendem Herzen sah Etelka dem Diner entgegen, und die Stunden bis sechs Uhr schienen ihr kein Ende zu nehmen. Während ihr Vater und die Tante sich noch ausruhten und Eleonore noch mit ihrer Toilette beschäftigt war, ging Etelka, die ihren Anzug sehr schnell vollendet hatte, rastlos in ihrem Zimmer auf und ab. Baroneß Kathinka hatte recht: schwarze Spitzen und Diamanten waren kein zu verachtender Schmuck. Aber Etelka war viel zu erregt, um zu überlegen und zu fragen, ob sie schön aussehe. So wie heute war ihr noch nie zu Muthe gewesen. Ein Gefühl der Angst vor etwas Kommendem presste ihr das Herz zusammen und nahm ihr den Athem. Dort stand ein Rosenstrauch, der glückverheißend schien. Woher die Trauer? woher die Angst? Sie wußte es nicht, aber sie konnte ihrer nicht Herr werden, auch nicht, als sie um sechs Uhr in das Empfangszimmer ging, wo Baroneß Kathinka schon einige Gäste begrüßt hatte.

Da stand Eleonore neben einem älteren Herrn, und Etelka legte unwillkürlich die Hand über ihre Augen; ihr war's, als sei sie geblendet. Eleonore erschien wie in einen weißen Spitzen-

schleier gehüllt, aus dem hier und da Theile eines prachtvollen Smaragdschmuckes hervorschauten. Wieder und wieder mußte Etelka ihren Blick auf das Goldhaar heften, und das Goldhaar that ihr weh. Wenn Eleonore ihr Haar jetzt auflöste, mußte sie eine Loreley sein, wie Sage und Poesie sie nicht herrlicher beschreiben konnten.

Etelka stand vom Fenstervorhang ein wenig verborgen, als Dr. Wiesner eintrat. Sie sah, wie sein erster Blick auf Eleonore fiel, und wie er zusammenschrak, und hörte das Wort "Loreley" seinen Lippen entschlüpfen. Er war noch nicht Herr seiner Erregung, als er jetzt Etelka begrüßte, und sein Glückwunsch wurde nicht so ausgesprochen, wie er beabsichtigt war, und er hörte kaum den Dank, den Etelka für den Blumenstrauch abstattete.

"Gnädiges Fräulein, wer ist diese Dame?" fragte er hastig. "Meine Cousine von Burgsdorff, die wir, wie Sie wissen, erwarteten."

Der Doctor begrüßte jetzt die Baroneß und den alten Professor. "Erlauben Sie, daß ich Sie meiner Nichte vorstelle," sagte dieser freundlich. "Liebe Eleonore, ein junger Freund von mir, Herr Dr. Wiesner."

Eleonore wandte sich um. Ihre großen Augen schienen noch größer zu werden, und unter ihrem bezaubernden Lachen rief sie: "Hier finde ich meinen namenlosen Retter wieder, den ich wirklich bis jetzt für ein Gebilde meiner Phantasie gehalten!" Und sie streckte dem Doctor ihre Hand entgegen.

"Du kennst Dr. Wiesner?" fragte der Professor erstaunt.

"Ich kannte ihn und kannte ihn nicht, Onkel. Ich habe vor länger als einem Jahre in Wiesbaden bei leberden Silberm mitgewirkt und eine Loreley dargestellt. Wie der Herr Doctor hinter die Coulissen gekommen ist, weiß ich nicht, ich weiß nur, daß ich, als ich schließlich von meinem Felsen herunterstieg, strauchelte und in des Rheines grüne Fluthen hineingefallen wäre, wenn ein Herr mich nicht in seinen Armen aufgefangen hätte. Die anderen Mitwirkenden umringten mich so schnell, daß mein rettender Ritter mir ganz verschwunden war und ich ihm nicht einmal meinen Dank abtatten konnte."

Dr. Wiesner hatte sich zurückgezogen, um in Etelka's Nähe zu kommen. Als er jetzt vor ihr stand, schien er wieder er selbst, und als er in die schwarzen Augen schaute, kam eine plötzliche Ruhe über ihn. Er reichte Etelka die Hand. "Lassen Sie mich jetzt meinen Glückwunsch noch einmal aussprechen, mein gnädiges Fräulein, und vergeihen Sie meine vorherige, augenblickliche Berstrentheit, aber ich war so überrascht, in Ihrer Cousine eine Dame wiederzufinden, die"

"Sie nie vergessen können," unterbrach Etelka ihn mit eigen-thümlichem Lächeln. "Sie haben ja Ihre Loreley wiedergefunden."

Fragend schaute der Doctor Etelka an.

"Ja, haben Sie denn vergessen, Herr Doctor, was Sie mir während unserer Rheinfahrt erzählten, Angesichts der Loreley?"

Dr. Wiesner fühlte sich freudig erregt, daß Etelka sich dessen erinnerte, was er ihr damals gesagt, wurde aber an einer Antwort gehindert.

"Lieber Doctor," sagte eben Professor Holzhäusen und klopfte ihm auf die Schulter, "wir gehen zu Tisch," und Dr. Wiesner reichte Etelka den Arm.

An der schöngeschmückten Tafel hatten ihm und Etelka gegen über Eleonore und ein junger Professor ihre Plätze, und Eleonore verstand auf geschickte Weise Dr. Wiesner immer wieder in's Gespräch zu ziehen.

Als Eleonore gerade wieder lachte, wandte sich Etelka's zweiter Nachbar zu ihr und sagte: "Dem Lachen nach muß Fräulein von Burgsdorff eine herrliche Singstimme haben."

"Ja, sie soll wunderschön singen," entgegnete Etelka, "ich habe sie noch nicht gehört."

"Ich habe vorhin erfahren, gnädiges Fräulein, daß die Dame einmal eine Loreley dargestellt, und ich muß gestehen, sie ist mir geschaffen dazu."

"Die Ritter zu bezaubern und sie dann in ein feuchtes Grab zu ziehen," antwortete Etelka lächelnd.

"Ein Wellengrab haben wir ja hier nicht zu fürchten, gnädiges Fräulein, aber warum sollen wir uns nicht einmal bezaubern lassen? Wir müssen die Dame später um das Loreley bitten."

(Fort.)

Miethecontracte

vorrätig in der Expedition dieses Blattes.

Wohnungs-Anzeigen.

Gefuche:

Parterre-Etagen, zur Errichtung von Wirtschaften geeignet, von einer Brauerei zu pachten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter A. E. 444 an die Exped. 19977

Eine Wohnung von 2-3 Zimmern nebst Benutzung eines Gartens wird gesucht. Auch Kauf eines kleinen Hauses mit Garten. Näh. Friedrichstraße 12 im Laden. 20369

Ein Ladenfräulein sucht zu Ende Juli ein möbl. Zimmer mit Kost möglichst Mitte der Stadt. Offerten mit billigster Preisangabe beliebe man an Frä. Dammrath, Reugasse 12, einzuf. 20254

Zwei möblierte Zimmer mit Küche in einem ruhigen, anständigen Hause auf 1. Juli zu miethen gesucht. Genaue Offerten mit Preisangabe unter Z. A. 3 an die Exped. d. Bl. erbeten. 20490

Zu miethen gesucht vom 1. October an in guter Lage eine unmöblierte Bel-Etage oder Bel-Etage und zweiter Stock von 9-12 Zimmern oder auch eine Villa. Offerten unter Chiffre S. S. 5 an die Exped. d. Bl. 20431

Wegzuziehende:

Aarstrasse 1 ist die Bel-Etage mit Balkon und Gartenbenutzung auf gleich, sowie die Frontspiz-Wohnung ganz oder getheilt zu vermieten. 15590

Marstraße 9 ist eine schöne Wohnung, 2 Zimmer, Küche und Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. 15101

Adelheidstraße, Bel-Etage, 5 Zimmer und Zubehör auf gleich od. später zu verm. N. Adelheidstraße 22, B. 23407

Adelheidstrasse 7, Balkon, 4 Zimmern, 2 Mansarden, Keller, Holzstall vom 1. October an zu vermieten. Einzusehen zwischen 11 und 1 Uhr. 17314

Adelheidstraße 10 ist die Bel-Etage, bestehend aus 5 Zimmern mit Balkon und Zubehör, auf 1. Oct. zu verm. 18794

Adelheidstraße 22 ist die 2. Etage von 7 Zimmern und Zubehör auf 1. October zu vermieten. Näh. Part. 18311

Adelheidstraße 36 ist die abgeschl. hochelegante Bel-Etage, 1 großer Salon und 2 zweiterfr. Zimmer nebst Küche, 2 Kellern, 2 Mansarden und Vorgarten von Oct. für 1000 Mk. zu verm. (Auf Wunsch kann 2 Tr. hoch ein 4. Zimmer mit separatem Eingang hinzugegeben werden, dann 1200 Mk.) Einzusehen nur von 10 bis 5 Uhr. 19817

Adelheidstraße 41, 2. Etage, ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Mansarden und allem Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. Näheres Part. r. 13789

Adelheidstraße 42 ist die Bel-Etage, bestehend aus fünf Zimmern, Badezimmer, Küche, Mansarde und zwei Kellern, sofort zu vermieten. 22871

Adelheidstraße 44 ist die elegante Bel-Etage, bestehend in 6 Zimmern, großer Veranda, Küche, Speisekammer, Schrankzimmer und allem Zubehör, auf October zu vermieten. 16101

Adelheidstraße 50 ist die Bel-Etage auf 1. October z. v. 17115

Adelheidstraße 78, II, wegzugshalber 7 eleg. Zimmer, Badezimmer, Mansarden u. zu vermieten. 14605

Ecke der Adelheid- u. Adolphstr. (9), Südseite, vis-à-vis der Adolphsallee, ist die Bel-Etage mit Balkon, bestehend in 1 Salon, 7 Zimmern, Speisekammer und vollständigem Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Näh. daselbst, Parterre links. Anz. täglich von 11 1/2-1 Uhr. 5604

Adlerstraße 28, eine Stiege hoch links, ist ein Zimmer und Keller zu vermieten. 14475

Adlerstraße 40 eine febl. Wohnung im 2. Stock zu verm. 17603

Adlerstraße 48 2 Zimmer und Küche auf 1. Juli zu vm. 13340

Adlerstraße 53 ist eine schöne Wohnung, 3 Zimmer mit Zubehör, auf 1. Juli zu vermieten. 16111

Adolphsallee 7 ist ein Parterre-Logis mit Balkon auf sofort oder später zu vermieten. 1617

Adolphsallee 12 ist das Hoch-Parterre, bestehend aus 7 Zimmern mit Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Näh. im 2. Stock, Vormittags. 18784

Adolphsallee 14 ist der dritte Stock, bestehend aus sechs Zimmern, zwei Cabineten nebst Zubehör, zu vermieten. Näh. Parterre. 23415

Adolphsallee 22 ist der 2. Stock mit 7 Zimmern und Zubehör zu vermieten. Näheres Schlichterstraße 18. 2421

Adolphsallee 24

sind 4 elegante, mit allem Comfort der Neuzeit ausgestattete Wohnungen, bestehend aus 6 resp. 7 Zimmern, Badezimmer und Zubehör, auf gleich oder 1. Juli zu verm. Näh. daselbst, sowie Moritzstraße 15, Part. 24015

Adolphsallee 28 ist die Bel-Etage von 6 Zimmern und Zubehör zu vermieten. Näh. Adolphsallee 41, Parterre. 16644

Adolphsallee 29 ist die Parterre-Wohnung, 6 Zimmer, Küche und reichliches Zubehör, gleich oder später anderweit zu vermieten. Anzusehen von 11-1 Uhr. Näh. Herrngartenstraße 15, Parterre. 20287

Adolphsallee 34 ist eine elegante Wohnung von 7-8 Zimmern zu vermieten. Näh. Part. 18328

Adolphsallee 34 sind aus der Parterre-Wohnung Salon mit Balkon und 1-2 Zimmer zu verm. Näh. daselbst. 18328

Adolphsallee 37 ist eine herrschaftliche Wohnung, enth. gr. Saal mit Balkon, 5 Zimmer und Zubehör, in der Bel-Etage oder zweiten Etage sogleich oder später und die Parterre-Wohnung per 1. October zu vermieten. 16389

Adolphsallee 53 ist 1 herrschaftl. Etage auf 1. October zu verm. Näh. Parterre. 16637

Adolphstraße 4 ist die Bel-Etage, bestehend aus 7 Zimmern, Küche und Zubehör, auf gleich zu vermieten. Näh. Rheinstraße 28, Parterre rechts. 11

Adolphstrasse 5 ist die Bel-Etage, bestehend aus 7 Zimmern, Küche, Speisekammer u., sowie Gartenbenutzung sofort oder später zu vermieten. 20302

Adolphstrasse 6, 2 Zimmern, Küche, Mansarde und Keller zum 1. October an kleine, ruhige Familie zu vermieten. Näh. Vorderhaus, 1. Stock. 19917

Albrechtstraße 11, eine Stiege hoch, eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubehör auf gleich zu vermieten. Näh. Parterre. 23137

Albrechtstraße 25a ist der 3. Stock, bestehend in 1 Salon, 6 Zimmern und Zubehör, zu verm. Näh. daselbst Bel-Et. 12

Albrechtstraße 27a ist die Bel-Etage, bestehend aus 4 Zimmern nebst allem Zubehör auf den 1. Juli zu vermieten. Die Wohnung ist einzusehen von Vormittags 10 Uhr bis Nachmittags 3 Uhr. Näheres im 2. Stock, daselbst. 10431

Albrechtstraße 33 ist eine Wohnung von 5 Zimmern und 2 Mansarden sogleich zu vermieten. 13

Albrechtstraße 45, Bel-Etage, 5 Zimmer mit Zubehör auf gleich zu vermieten. Näh. daselbst Parterre. 23404

Albrechtstraße,

dicht an der Adolphsallee, schöne, neu hergerichtete Wohnung von 5-6 Zimmern mit Balkon und allem Zubehör zu vermieten. Näh. Goethestraße 1, II. 4229

Bahnhofstraße 18 ist zum 1. October eine Wohnung von 3 Zimmern, Mansarde und Keller zu vermieten. 18455

Bleichstraße 1 ist die vordere Bel-Etage, aus 6 Zimmern u. bestehend, auf 1. Juli c. ganz oder getheilt zu verm. Näh. Parterre. 10580

Bleichstraße 2 ist die 3. Etage, bestehend in 5 großen und schönen Zimmern nebst allem Zubehör, ganz oder getrennt in 2 bezw. 3 Zimmer sofort zu vermieten. Näh. Part. 10966

- Bleichstraße 7 prachtvolle Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Frontspitze mit freier Aussicht auf 1. October zu vermieten. Näh. Barterre. 20342
- Bleichstraße 15a eine Wohnung von 3 Zimmern u. u. an eine kleine Familie auf gleich zu vermieten. 3324
- Bleichstraße 21 ist eine Mansarde zu verm. Näh. Part. 18508
- Bleichstraße 23 ist eine Mansarde auf 1. Juni oder 1. Juli an eine einzelne ruhige Person zu vermieten. 15463
- Bleichstraße 25 ist die Bel-Etage, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Zubehör, auf 1. Juli zu vermieten. 14673
- Bleichstraße 27 ist in der Bel-Etage eine Wohnung, drei Zimmer, Küche und Zubehör, auf gleich oder später, sowie im dritten Stock drei Zimmer, Küche und Zubehör auf 1. Juli zu vermieten. 11917
- Bleichstraße 33, Bel-Etage, eine schöne Wohnung von 3 Zimmern nebst Zubehör auf 1. October zu verm. 18936
- Bleichstraße 39 ist eine Wohnung von 2 und 3 Zimmern nebst Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. Näh. 1 Etage hoch. 2565
- Blumenstraße 4, 2 Treppen hoch, ist die Wohnung, bestehend aus 6 Zimmern mit Zubehör, auf gleich zu vermieten. Näh. bei Justizrath Dr. Brück, Schützenhofstraße 6, und Rechtsanwalt Dr. Leisler, Paulinenstraße 5. 2561

Villa Blumenstrasse 6

ist zu vermieten. Näh. Frankfurterstraße 14. 7471

Gr. Burgstraße 3, I, 1 gr. gutmöbl. Zimmer zu verm. 19942

Grosse Burgstrasse 7, 1. Etage, ist eine bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Speisekammer, 2 Mansarden und Keller, auf gleich zu vermieten. Näheres Theaterplatz 1. 21244

Kleine Burgstraße 9 sind zwei Wohnungen, eine im 2. Stock mit Glasabschluß, bestehend aus 4 Zimmern nebst Zubehör, und eine im 3. Stock, ebenfalls mit Glasabschluß und 4 Zimmern nebst Zubehör, an eine oder zwei ruhige Familien sogleich zu vermieten. Näh. zu erfragen im Laden von Chr. Begeré, H. Burgstraße 9, oder bei C. Christmann sen., Webergasse 6. 18368

Castellstraße 1, 1. Etage, 2 Zimmer, Küche und Keller, auch getheilt, per 1. Juli zu vermieten. 10934

Castellstraße 4 ist eine Wohnung von 2 Zimmern nebst Küche und Zubehör auf 1. Juli oder später zu vermieten. 20322

Dambachthal 14 ist die Bel-Etage auf 1. Juli zu vermieten. 13038

Dambachthal 21 (Neubauerstraße-Ecke) ist die Bel-Etage an eine ruhige Familie vom 1. Juli ab zu vermieten. 10696

Delaspéestraße 3 Wohnung von 3 Zimmern, Küche u. im 1. Stock auf gleich oder 1. Juli zu vermieten. Näh. im "Central-Hotel". 19470

Dohheimerstraße 2 ist der 3. Stock, bestehend aus fünf Zimmern, Küche nebst Zubehör, auf 1. Juli oder früher zu vermieten. Näh. Barterre. 10457

Dohheimerstraße 6, Bel-Etage, eine Wohnung, 3 Zimmer und Zubehör, an eine stille Familie auf sogleich z. vm. 22745

Dohheimerstraße 11 ist die Bel-Etage mit Balkon, 5 Zimmern und Zubehör auf 1. Juli zu vermieten. Einzusehen Dienstags u. Freitags Nachm. von 3—4 Uhr. Näh. Part. 11812

Dohheimerstraße 20 ist die Bel-Etage von 7 Zimmern, Balkon und Zubehör auf sofort oder später zu vermieten; auch kann Stallung und Remise dazu gegeben werden. 12400

Dohheimerstraße 46 ist eine hübsche, geräumige Barterre-Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, 2 Mansarden und 2 Kellerräumen, auf sogleich zu verm. Anzusehen von 11 Uhr Vormittags ab. Näh. Auskunft Ringstraße 2, Part. 22974

Dohheimerstraße 47, 2. Stock, eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Mansarde und Zubehör auf gleich zu verm. 23899

Hl. Dohheimerstraße 6 sind 2 Dachkammern auf 1. Juli zu vermieten. 19674

Elisabethenstrasse 19 ist die Hochparterre-Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Balkon, zu vermieten. 17034

Elisabethenstraße 21 ist die neuhergerichtete zweite Etage, 5 Zimmer mit all. Zubeh., auf 1. Juli zu vm. Näh. Part. 10968

Emserstraße 19 ist das **Landhaus** mit Veranda, großem Hof und schattigem Garten, ganz oder in zwei Etagen abgetheilt, auf 1. October 1887 zu vermieten. Näheres Schwalbacherstraße 20. 18440

Emserstraße 21 ist die Bel-Etage, 2 Salons und 5—6 Zimmer mit 2 Balkons und Gartenbenutzung nebst completem Zubehör, ganz neu hergerichtet, an eine ruhige Familie auf gleich oder später zu vermieten. Näh. Barterre. 10168

Emserstraße 25 1 Logis von 4 Zimmern und Speisekammer mit Gartenbenutzung zu vermieten. 8268

Emserstraße 44 ist der zweite Stock, bestehend aus 4 Zimmern, 1 Salon, Balkon u. u., per sogleich zu vermieten. Näh. im ersten Stock. 1277

Emserstraße 45 ist eine Hochparterre-Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern nebst Zubehör, sowie Mitbenutzung des Biergartens, auf gleich wegzugshalber zu vermieten. 23368

Emserstraße 45 ist eine kleine Wohnung nebst großem Obst- und Gemüsegarten an ruhige Miether abzugeben. 10738

Emserstraße 47 ist eine schöne Frontspitz-Wohnung an Leute ohne Kinder auf gleich oder später zu vermieten. 20208

Emserstraße 75, Bel-Etage, eine Wohnung von 4 Zimmern, Veranda, Küche u. u. auf 1. October zu vermieten. 20231

Frankenstraße 1 ist ein Logis von 3 Zimmern und Zubehör auf 1. Juli zu vermieten. 15081

Frankenstraße 22 ist die Bel-Etage auf gleich zu verm. 3067

Frankfurterstraße 22 ist die neu hergerichtete Villa auf sogleich zu vermieten. Näh. Adelhaidstraße 24, 1 Treppe hoch, Vormittags 10—11 und Nachmittags von 5—6 Uhr. 5951

Friedrichstraße 16, 2 Stiegen hoch, ist eine elegante Wohnung von 6 Zimmern, Küche, Kammern und sonstigem Zubehör auf 1. October zu vermieten. Einzusehen Dienstags und Freitags von 10—11 Uhr. Näh. daselbst. 18684

Friedrichstraße 31, Bel-Etage, ist eine Wohnung von 5 Zimmern, Küche u. f. w., welche sich auch für Bureau oder Geschäftslocale sehr eignet, sofort oder auf 1. Juli zu vermieten. Näh. bei Fr. Marburg, Kurgasse 1. 14065

Friedrichstraße 33 elegante Bel-Etage von 5 Zimmern, Schrank-, Speise-Stube und Zubehör, großer Balkon, per sofort zu vermieten. Näh. daselbst, Bel-Etage r. 6389

Friedrichstraße 35 ist die mit allem Comfort der Neuzeit ausgestattete 2. Etage, 6 event. 7 elegante, geräumige Zimmer (darunter großer Salon) mit sämmtlichem Zubehör, 3 Mansarden u. u. oder die Barterre-Wohnung, 7—8 Zimmer, auf 1. October a. c., auch auf früher zu vermieten. Hübscher Garten am Hause. Näh. Barterre. 18783

Friedrichstraße 41 ist eine abgeschlossene Mansardwohnung von 2—3 Zimmern und Küche an kinderlose Leute auf gleich oder später zu vermieten. Näh. im Leinenlager. 11856

Geisbergstraße 11, Vorderhaus, ist eine Barterre-Wohnung auf 1. Oct. zu vermieten. Näh. im Hinterh., Part. 16346

Geisbergstraße 15, Landhaus mit großem Garten, sind die beiden oberen Etagen auf sogleich zusammen oder einzeln zu vermieten. Näheres im Hause. 1324

Geisbergstraße 16 eine Wohnung, 1 Zimmer, Küche und Zubehör, auf gleich oder 1. Juli an ruhige Leute zu vm. 17133

Geisbergstraße 18 sind zwei kleine Logis auf gleich oder später zu vermieten. 19276

Gustav-Adolphstraße 1

ist eine hübsche Hochparterre-Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller, mit großem Vorgarten und Mitbenutzung des Bleichplatzes und Trockenspeichers, auf 1. Juli billig zu vermieten. Näh. im Hause, 1 Treppe rechts. 17011

Güthestr. 20, nahe der Adolphsallee, sind elegante Wohnungen mit Balkon, bestehend aus je 6 Zimmern und Zubehör, zu vermieten. 26

Grabenstraße 23 eine Wohnung mit Glasabschl. z. verm. 23348

Helenenstraße 2 ist eine Wohnung von 4 Zimmern u. im 2. Stock zum October zu verm. Näh. Helenenstr. 1, I. 18007

Helenenstraße 18 im Hinterhaus ist eine Mansard-Wohnung auf 1. Juli zu vermieten. 16677

Helenenstraße 18, Vorderhaus, 1. Etage, Wohnung von 3 Zimmern und allem Zubehör auf 1. Juli zu vermieten. Näh. Parterre. 12194

Helenenstraße 26 ist die Bel-Etage, bestehend aus 6 Zimmern und Zubehör mit Garten, per 1. October 1887 oder sofort zu vermieten. Näh. Schillerplatz 4 bei Dr. jur. Romeiß. 16486

Hellmundstraße 26, eine Stiege hoch, Wohnung von 3 Zimmern, 2 Mansarden, Zubehör u. auf 1. October zu vermieten. Näheres Hellmundstraße 18, Parterre. 19694

Hellmundstraße 36 ist der 1. Stock, 5 Zimmer mit Balkon, auf gleich oder 1. October zu vermieten. 19220

Hellmundstraße 41 ist eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern nebst Zubehör, wegzugshalber auf 15. Mai oder 1. Juli zu vermieten. Näh. Schwalbacherstraße 23. 10051

Hellmundstraße 47, Bel-Etage, sind 3 Zimmer, 2 Mansarden, Küche, Keller u. s. w. per 1. Juli zu vermieten. Näh. bei F. Herz, Helenenstraße 24. 10911

Hellmundstraße 48 ist eine Wohnung von 3 Zimmern mit Zubehör auf gleich oder 1. Juli zu vermieten. Näheres im Kurzwaarenladen. 10891

Hellmundstraße 54 ist eine neue Wohnung von 3 bis 4 Zimmern zu vermieten. 12539

Hermannstraße 2 ist der oberste Stock auf gleich oder später zu vermieten. Näh. daselbst 1. Etage. 19040

Hermannstraße 6, 2 St. h., ein großes Zimmer zu vermieten. Näh. Parterre. 938

Hermannstraße 7 im Seitenbau, 1 Stiege hoch, ist eine sehr schöne Wohnung von 2 Zimmern und Küche auf 1. Juli zu vermieten. 17495

Herrngartenstraße 5 ist die elegante dritte Etage von 6 Zimmern, Küche, Speisekammer und vielem Zubehör sofort oder später zu vermieten. Näh. 1. Etage rechts. 19663

Herrngartenstraße 10, Bel-Etage, sind 5 Zimmer, Küche, 2 Mansarden, Keller u. auf sogleich zu vermieten. Näh. das. Parterre rechts Nachmittags von 2-4 Uhr. 24047

Herrngartenstraße 17, nächst der Adolphsallee, eine schöne Wohnung von 6 großen Zimmern mit allem Zubehör, ganz neu hergerichtet, auf gleich oder später zu verm. 18748

Hirschgraben 12 im neuerbauten Hause sind Wohnungen von 2 und 3 Zimmern und Zubehör auf 1. Juli oder später zu vermieten. Näh. Adlerstraße 7, 1. Stock. 19746

Hochstraße 23 eine Wohnung zu vermieten. 12425

Jahnstraße 1, Bel-Etage, 5 elegante Zimmer mit Balkon und Zubehör per 1. October zu vermieten. 19226

Jahnstraße 2, Ecke der Karlstraße, ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Mansarde u. per 1. Juli zu vermieten. Näh. daselbst oder Langgasse 5. 11330

Jahnstraße 3 eine Wohnung mit 3 Zimmern und Zubehör auf 1. Juli oder 1. October zu vermieten. 13563

Jahnstraße 4 u. 6, 2 Stiegen hoch, sind zwei schöne Wohnungen, jede 3 Zimmer, Küche und Zubehör, an ruhige Leute zum 1. Juli zu vermieten. Einzuweisen No. 4 an Wochentagen von 2-3 Uhr Nachm., No. 6 von 9 Uhr Vorm. an. Näh. No. 4, B. 14041

Jahnstraße 5 sind 2 Zimmer und Zubehör, sowie ein Zimmer sofort oder später (event. auch ganz) zu vermieten. Näheres Seitenbau, Parterre. 20315

Jahnstraße 18 ist die Parterre-Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern nebst Zubehör und Garten auf 1. Juli zu verm. Näh. bei W. Nocker, Helenenstraße 10, 1. Stock. 11136

Jahnstraße 20 ist der 3. St. sofort od. später zu verm. 12468

Jahnstraße 24 ist eine schöne neue Wohnung von 3 und eine von 5 Zimmern, Küche und Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. Näh. Parterre. 12688

Kapellenstraße 33, Bel-Etage, 5 Zimmer, ein ger. Badecab. u. 2. Etage 3 Zimmer u. sofort billig zu vermieten. 4178

Karlstraße 2, 2. St., abgeschlossene Wohnung 3 Zimmer, Küche u. Keller z. v. Preis 500 M. u. 2. 6847

Karlstraße 2 II. Wohnungen 3 u. 5. Näh. Loden. 13164

Karlstraße 13 ist im Hinterhaus eine Wohnung von drei Zimmern nebst Zubehör zu vermieten. Näh. daselbst. 148

Karlstraße 17 zu verm.: Bel-Etage 8 Zimmer mit Balkon und Erker, 2 Stiegen hoch 4 Zimmer mit Erker. 23951

Wohnung zu vermieten.

Karlstraße 30 ist die elegant hergerichtete Bel-Etage, ein Salon, vier gr. Zimmer, Küche und Zubehör zu verm. 4938

Karlstraße 30 ist eine schöne Mansardwohnung von 2 Zimmern und Küche auf 1. Juli zu vermieten. 18615

Karlstrasse 31, sind bequem eingerichtete, abgeschlossene Wohnungen von vier Zimmern, Küche, Speisekammer u. zu verm. Näh. bei Architect Martin. 30

Karlstraße 32 ist eine schöne Wohnung von 5 Zimmern und Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. 21137

Karlstraße 40 eine Wohnung im Hinterhaus auf 1. Juli zu vermieten. 10722

Kirchgasse 2a ist die Bel-Etage oder der 3. Stock, bestehend aus 1 Salon, 5 schönen Zimmern, Küche und Zubehör, auf gleich zu vermieten; event. wird der 3. Stock auch theilweise, 4 Zimmer, Küche und Zubehör, abgegeben. Näheres daselbst Bel-Etage. 8512

Kirchgasse 2c ist der 3. Stock, bestehend aus sechs großen Zimmern nebst allem Zubehör, auf gleich od. später zu verm. 23125

Kirchgasse II eine Wohnung von 5 Zimmern, Cabinet, Küche und Zubehör zu verm. 22571

Kirchgasse 32 ist der erste Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Küche und Zubehör, auf gleich oder 1. Juli zu verm. 12018

Kirchgasse 38, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Zubehör, auf 1. October zu verm. Näh. 1 St. 18867

Kirchgasse 49, 3. Stock, eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche mit einer oder zwei Mansarden auf gleich oder 1. Juli zu vermieten. 11108

Langgasse 3 ist der zweite Stock, bestehend aus 6 kleineren Zimmern, Küche u., zum Preise von 600 M. — event. auch getheilt — per 1. Juli zu vermieten. 12966

Langgasse 19 ist die Bel-Etage, 5 Zimmer mit Zubehör, auf 1. October oder auch früher zu vermieten. Näh. im Laden. 18785

Langgasse 31 ist eine Wohnung von 5 Zimmern mit Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. 1872

Langgasse 31 sind drei unmöblierte, große Zimmer im 2. Stock mit separatem Eingang zu vermieten. 1871

Langgasse 43 ist die Bel-Etage per 1. October anderweitig zu vermieten. Dieselbe besteht aus 5 Zimmern, 3 Mansarden u. Näh. bei dem berz. Miether August Koch. 16468

Langgasse 44, Ecke der Lang- und Webergasse, ist die Bel-Etage auf sofort oder 1. Juli zu vermieten. Näh. im Schuhladen bei F. Herzog. 33

Lehrstraße 2 (neben der Bergkirche) ist die Parterre-Wohnung auf 1. October zu vermieten. 19740

Lehrstraße 23 e. Wohnung v. 3 Zimmern, Küche u. Mansarde per 1. Juli z. verm. Näh. b. G. Bach, Krosstraße 38. 10739

Louisenplatz 6, Bel-Etage, gut möblierte Zimmer zu billigem Preise. 17442

Louisenplatz 7 ist eine Wohnung von 8 Zimmern nebst Zubehör auf gleich, per 1. Juli oder auch 1. October zu vermieten. 10887

Louisenstrasse 15

möblierte Zimmer mit und ohne Pension. 23522

Louisenstraße 27 ist im Seitenbau eine Wohnung von 5 Zimmern, Küche und Zubehör auf gleich zu vermieten. Näh. Parterre. 6556

Louisenstraße 27 ist die Parterre-Wohnung, 5 Zimmer, Küche, Keller, bewohnt von Herrn Polizei-Commissar Faustmann, auf 1. October zu vermieten. Näh. Dohheimerstraße 8, Parterre. 18474

- Louisenstraße 36 möbl. Zimmer mit oder ohne Pension, auch Küche zu vermieten. 18963
- Louisenstraße 43 sind 6 Zimmer, Küche u. im 3. Stock auf gleich oder später zu vermieten. 17461
- Mainzerstraße 3 ist die möblierte Bel Etage mit Küche und allem Zubehör zu vermieten. 5667
- Mainzerstraße 9 (Villa), Bel-Etage, 5-6 Zimmer mit Zubehör zu vermieten. 16918
- Mainzerstraße 16, Hochparterre, 1 Salon, 4 große Zimmer und Zubehör per 1. October an eine ruhige Familie zu vermieten. Näh. 1. Etage. 23315
- Mainzerstraße 24, Landhaus, möblierte Hochparterre-Wohnung per 15. Mai zu vermieten. 12731
- Mainzerstraße 24, Gartenhaus, 2 möblierte Zimmer sofort zu vermieten. 17803
- Mainzerstraße 26 ist das ganze Haus, enthaltend 8 Zimmer, mit Küche und Zubehör nebst Garten auf gleich zu vermieten. Näheres zu erfragen im Gartenhaus. 10259
- Marktstraße 11 im 1. Stock ist eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche und Zubehör auf 1. October zu verm. 11333
- Mehrgasse 35 ist eine kleine Wohnung auf gleich oder 1. Juli zu vermieten. 18797
- Michelsberg 8 ist eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller auf gleich zu vermieten. 3499
- Michelsberg 10 ist eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Zubehör, auf 1. Juli zu vermieten. 10504
- Michelsberg 14 ein möbl. Mansardzimmer zu verm. 10397
- Moritzstraße 3 ist eine Mansard-Wohnung im Vorderhause und eine Mansarde im Hinterhause auf 1. Juli zu verm. 19823
- Moritzstraße 15, Parterre, 4 Zimmer, Cabinet und Zubehör auf gleich zu vermieten. Näh. Part. rechts. 23330
- Moritzstraße 16 ist eine Wohnung von 5 Zimmern u. zu vermieten. 7951
- Moritzstraße 21 in der Bel-Etage eine Wohnung von 1 Salon, 4 Zimmern, Badz., Mädchenz., Speis., Küche und sonstigem Zubehör auf gleich oder später zu verm. 35
- Moritzstraße 21 4 Zimmer, Küche und Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. 10428
- Moritzstraße 24 eine sch. Mansarde und ein möbl. Zimmer zu vermieten. Näh. im 3. Stock. 19683
- Moritzstraße 28, Hinterhaus, ein Zimmer zu verm. 12329

Moritzstraße 29 ist die Bel-Etage, bestehend aus 4 Zimmern (Ballon) nebst Zubehör, zu verm. 19274

- Moritzstraße 40, 2 Stiegen hoch, ist eine Wohnung von vier Zimmern und allem Zubehör auf gleich zu verm. 23847
- Moritzstraße 48 sind 2 Zimmer, Küche u. per sofort zu vermieten. Näh. daselbst in der Schreinerwerkstätte. 12594
- Müllerstraße 1 sind zwei möblierte Zimmer mit oder ohne Pension an Damen zu vermieten. 9476
- Müllerstraße 10 ist die Parterre-Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern und Zubehör, per 1. Juli zu vermieten. Näh. Röderallee 32, 1 Treppe hoch. 10919
- Nerostraße 20 schöne, abgeschlossene Wohnung, 2 Zimmer, Küche, Zubehör, 2. Stock, per 1. October zu vermieten. Näh. kleine Burgstraße 12. 20284
- Nerothal (Landhaus), verlängerte Stiftstraße 34, Wohnung in der 2. Etage mit schöner Aussicht, 5-6 Zimmer, Speisekammer, Ballon, Garten u. per 1. October zu verm. Näh. Part. 19219
- Nerothal 6 herrschaftliche 2. Etage, 1 Salon, 7 Zimmer (Haupt- und Laustreppe) nebst Zubehör, gleich oder später zu vermieten. 37
- Neugasse 12 im Seitenbau eine Wohnung von 2 großen Zimmern, Küche nebst Zubehör auf gleich zu verm. 23424
- Nicolastraße 6 sind elegant möblierte Zimmer zu verm. 11685
- Nicolastraße 18 sind Wohnungen zu vermieten 40
- Nicolastraße 19 ist die elegante Bel-Etage, großer Salon mit gedecktem Ballon, 7 Zimmer und allem Zubehör, Haupt- und Laustreppe, auf 1. October d. J. oder 1. Januar 1888 zu vermieten. Näh. Louisenstraße 12, Parterre. 13014

- Nicolastraße 20 ist eine elegante Wohnung, Hochparterre, mit oder ohne Möbel auf gleich oder später zu vermieten. Näh. bei J. H. Daum daselbst. 12873
- Nicolastraße 20. Wegen Wegzug meiner Tochter bin ich geneigt, die von mir innegehabte, schöne, geräumige Wohnung bis auf ein Zimmer für mich per 1. Juli zu vermieten; auch würde ich mich einer ruhigen Familie zur theilweisen Pflege gegen Vergütung anschließen. Näh. bei J. H. Daum daselbst. 20058
- Oranienstraße 6 ist im 2. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubehör zu vermieten und kann mit dem 1. Oct. oder auch früher bezogen werden. Näh. das., B. 20361
- Oranienstraße 23 ist die Bel-Etage, 1 Salon, 4 Zimmer, Ballon u., auf sogleich zu vermieten. Näh. daselbst. 8047
- Oranienstraße 24 ist die Bel-Etage, Salon und Ballon, 4 Zimmer und Zubehör, zu vermieten. Näh. Part. 18193
- Oranienstraße 24, Parterre, 2 schöne, möblierte Zimmer an einen Herrn zu vermieten. 18194
- Oranienstraße 27 ist die Bel-Etage von 4 Zimmern mit allem Zubehör auf gleich zu vermieten. 2996
- Parkweg 4, Mansardstock auf 1. Juli zu verm. 11477
- Philippstraße 29 ist der zweite Stock von 5 Zimmern mit Ballon, Küche und Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. 18835
- Platterstraße 12 ist eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche an ruhige Leute zu vermieten. 12096
- Querstraße 1, Bel-Etage, ist eine elegante Wohnung von 3 Zimmern mit Ballon auf sogleich zu vermieten. Näh. 1. Stock links. 24220
- Rheinbahnstraße 3 ist die Bel-Etage, 5 Zimmer mit Ballon und Zubehör, auf 1. October zu verm. Näh. Hochpart. 18801
- Rheinbahnstraße 5 ist die Bel-Etage von 9 Zimmern, Küche und Zubehör zu vermieten. 15813
- Rheinstraße 7 im 2. Stock eine Wohnung von 5 Zimmern, Küche und Zubehör per sofort zu vermieten. Näheres im „Hotel Victoria“. 18303
- Rheinstraße 15, 3. St., Wohnung v. 3-4 Zimmer z. v. 45
- Rheinstraße 20** (Hinterhaus) sind drei große Parterreräume als Stallung, Remise und Zimmer oder als Lagerräume zu verm. 17748
- Rheinstraße 40 im Hinterhaus eine Wohnung auf 1. Juli zu vermieten. 19247
- Rheinstraße 43 ist eine kleinere Wohnung zu verm. 15842
- Rheinstraße 53, Parterre, 4 Zimmer nebst Zubehör per 1. October zu vermieten. Näh. 1 Stiege hoch. 20196
- Rheinstraße 59 z. 1. Juli Frontsp. an einz. Dame z. v. 12534
- Rheinstraße 62 und 63 ist die Bel-Etage, bestehend aus 7 und 8 Zimmern, auf gleich zu vermieten. 47
- Rheinstraße 65, Südseite, Parterre-Wohnung 4 Zimmer und Zubehör mit oder ohne Frontspizwohnung auf gleich oder 1. October zu vermieten. 19660
- Rheinstraße 68 der elegante 1. Stock von 5 großen Zimmern und Zubehör, sowie gr. Ballon zu vermieten. 19825
- Rheinstraße 69 ist die Parterre-Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern mit Zubehör, zu verm. Näh. daselbst. 179 8
- Rheinstraße 74 (Gartenseite) ist eine schöne Hochparterre-Wohnung mit großem Ballon, Vorgarten, 5 Zimmer, Küche auf gleich oder 1. Juli zu vermieten. Näh. 2 Tr. 1907
- Rheinstraße 76 ist die elegant hergerichtete Bel-Etage zu vermieten. 50
- Rheinstraße 79, 2. Stock, elegante Wohnung von 4 Zimmern mit Ballon und Zubehör zu vermieten. 9879
- Rheinstraße 83 sind 6 und 8 große, elegante Zimmer mit Ballon auf gleich oder später zu vermieten. 20321
- Rheinstraße 88 ist eine elegante Wohnung von 7 großen Zimmern, Badezimmer, Ballon u. f. w. zu vermieten. 51
- Rheinstraße 93 ist ein schönes Zimmer mit oder ohne Möbel an eine ruhige Person billig zu vermieten. 15021
- Westliche Ringstraße 2 ist die Bel-Etage, bestehend aus 4 Zimmern, Badeeinrichtung u., auf gleich oder später zu vermieten. Näh. daselbst zu erfragen. 15455

Röderallee 4 eine schöne Wohnung im 1. Stock, 3 Zimmer nebst Zubehör, auf gleich zu vermieten. 23542

Röderallee 32, nahe der Taunusstraße, Bel-Etage, 4 Zimmer, Mansarde und Keller auf gleich zu vermieten. 211

Röderstraße 6 sind im Hinterhause zwei Zimmer und Küche auf gleich oder später zu vermieten. Näh. Part. links. 18893

Röderstraße 6 ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubehör auf 1. October zu verm. Näh. Part. links. 19305

Röderstraße 21, Parterre, ist ein großes Zimmer (kann auch getheilt werden) nebst Küche und Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. 18546

Röderstraße 23 ist eine vollständig neu hergerichtete Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Keller, auf sofort oder später zu vermieten. 17158

Röderstraße 28 ist eine schöne Wohnung, 2 Zimmer, Küche und Zubh., auf 1. Juli zu verm. Einzuf. v. 12—5 Uhr. 11988

Saalgasse 4 ist eine neu hergerichtete Wohnung von zwei Zimmern und Küche, auch kann Mansarde zugegeben werden, auf gleich oder 1. Juli zu vermieten. 14145

Schiersteinerweg 4 ein auch zwei möbl. Zimmer zu vermieten. Gesunde, freie Lage. 17143

Schlichterstraße 20 sind die Bel-Etage und der 2. Stock, bestehend aus je 5 Zimmern, Badezimmer und Zubehör, auf gleich oder 1. Juli zu verm. Näh. das., sowie Moritzstraße 15 und im Laden Ecke der Rhein- und Schwalbacherstraße. 2786

Schulberg II eine Wohnung von 3—4 Zimmern, Küche und Zubehör zu vermieten. Näh. bei W. Ballmann, eine Stiege hoch. 11040

Schützenhofstraße 14 ist die Parterre-Wohnung, bestehend aus 6 Zimmern, 2 Balkons nebst Zubehör, auf gleich zu vermieten. Einzusehen von Vormittags 11 Uhr an. Näh. bei dem Besitzer Schützenhofstraße 16, 1 Tr. 5138

Schwalbacherstraße 3 ist eine Wohnung im Hinterhaus, 2 Zimmer, Küche und Keller, auf 1. Juli zu verm. 19664

Schwalbacherstraße 25, Mittelbau, Dachwohnung mit Werkstätte zu vermieten. 20255

Schwalbacherstraße 30, Alleeite, ist eine Wohnung im 1. Stock von 3 Zimmern und Zubehör mit Gartengenuss zu vermieten. 2736

Schwalbacherstraße 30, Alleeite, möbl. Zimmer mit Gartengenuss zu vermieten. 19244

Schwalbacherstraße 32, Hochparterre (Alleeite), ein großes, gutmöbliertes Zimmer zu vermieten. 18274

Schwalbacherstraße 33 im 1. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubehör per 1. Juli oder auch später zu vermieten. Näheres daselbst im Laden. 19847

Schwalbacherstraße 35 sind zwei Wohnungen, die eine von 3 u. eine von 4 Zimmern m. Zubh. an ruh. Leute z. verm. 13489

Schwalbacherstraße 39 ist eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche (mit Glasabschluß), im Mittelhause per 1. Juli zu vermieten. 18583

Schwalbacherstraße 55, 2 Stiegen hoch, ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche nebst Zubehör auf 1. Juli zu vermieten. 7095

Schwalbacherstraße 57, 1. Stock, ist eine Wohnung von 2 Zimmern nebst Zubehör auf gleich zu vermieten. 18473

Schwalbacherstraße 63 ist ein Dachlogis auf 1. Juli z. v. 19263

Schwalbacherstraße 73 ist eine kl. Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zubehör auf gleich zu verm. Näh. 1 St. h. 264

Sonnenbergerstraße 37 (am Eurgarten) auf 1. October hohes herrschaftl. Parterre, 9 Zimmer u. c., zu vermieten. Näh. Gartenhaus. 18790

Sonnenbergerstrasse 61,

„Villa Liebenau“,

Bel-Etage, 5 Zimmer und Zubehör auf 1. October zu vermieten. 19265

Stiftstraße 4 ist die Bel-Etage, 5 Zimmer u., Wohnort-Veränderung halber auf 1. October zu vermieten. 19273

Stiftstraße 14 ist die elegant hergerichtete Bel-Etage zu vermieten. 13398

Stiftstraße 14, Strhs., 1 St., ist eine Wohnung z. verm. 13399

Stiftstraße 21 ist die Bel-Etage von 5 Zimmern, Küche, Keller mit od. ohne Mansarden per sofort billig zu verm. 22809

Stiftstrasse 24, Gartenh., 1 Tr., sind 2 ineinandergehende Zimmer möblirt zu verm. 13399

Taunusstrasse 9, Bel-Etage, eine Wohnung, bestehend aus Salon, 6 Zimmern, Küche nebst allem Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Einzusehen von 11—1 Uhr. Näh. bei F. Wirth. 23902

Taunusstraße 17 ist die Bel-Etage, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Zubehör zu vermieten. 12447

Taunusstraße 17, 2. Stock, sind 3 Zimmer, Küche und Zubehör zu vermieten. 15116

Taunusstraße 41 ist die 3. Etage, 8 Zimmer mit Zubehör, ganz oder getheilt zu vermieten. 18536

Taunusstraße 41, Bel-Etage, ist eine möblierte Wohnung von 4—6 Zimmern, auf Verlangen mit Küche, auf 1. Juli zu vermieten. 20074

Taunusstrasse 45 möbl. Wohnungen u. einz. Zimmer zu verm. Garten beim Hause. 19720

Taunusstraße 45 möblierte Bel-Etage mit oder ohne Küche zu vermieten. Gartenbenutzung. 19824

Taunusstraße 51, Bel-Etage, sind 4 Zimmer mit Balkon, Küche nebst Zubehör zu verm. Näh. beim Eigentümer. 2749

Taunusstraße 57 ist die Parterre-Wohnung zu vermieten. 9975

Victoriastrasse 11

Villa zu vermieten oder zu verkaufen. Näheres im Bauureau **Adolphsallee 51**. 11012

Walmühlstraße 27 ist eine Wohnung von 4 Zimmern und Zubehör zu vermieten. Näh. in No. 29. 56

Walmühlstraße 35 abgeschlossene Wohnung im Dachgeschoß (2 Treppen hoch), 5 Wohnräume mit Balkon, Küche, 2 Keller, auf 1. Juli zu vermieten. Preis 480 Mark. 9987

Walramstraße 4 ist im ersten Stock rechts eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Kammer und Keller auf 1. Juli zu vermieten. Näheres daselbst. 15678

Walramstraße 7 ist eine neue Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern nebst Zubehör, auf sofort oder später zu verm. 19721

Walramstraße 8 (Neubau), Bel-Etage, sind 2 Wohnungen, je 3 Zimmer, Küche, Keller, Dachkammer, auf gleich oder 1. Juli zu vermieten. 14654

Walramstraße 13 eine Wohnung von 4 Zimmern ganz oder getheilt auf gleich zu vermieten. 121

Walramstraße 15 ist der erste Stock, 4 Zimmer, Küche, Mansarde und Keller, auf 1. Juli zu vermieten. 9432

Walramstraße 26 ist wegzugshalber ein freundliches Logis (2 Zimmer u. Zubehör) auf gleich oder 1. Juli zu verm. 17188

Walramstraße 28 ist eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Mansarde und Zubehör per 1. Juli wegzugshalber zu vermieten. Anzusehen von 11—1 Uhr. 13573

Walramstraße 35 eine Mansarde auf 1. Juli zu verm. 19841

Webergasse 3 ist eine abgeschlossene Wohnung Bel-Etage, bestehend aus 5 oder 7 Zimmern mit Zubehör sofort zu vermieten. Auf Wunsch kann Stallung dazu gegeben werden. 126

Webergasse 15 ist der zweite Stock auf gleich z. verm. 57

Webergasse 22, 2. Etage, ein möbl. Zimmer zu verm. 58

Untere Webergasse 24 ist eine kleine Wohnung per sofort zu vermieten. Näh. Webergasse 23, 1. St. 10249

Obere Webergasse 44 ist ein Laden mit einem Zimmer, sowie eine Wohnung sofort zu vermieten. Näh. untere Webergasse 28. 10905

Webergasse 51 Zimmer und Küche auf 1. Juli an eine kleine Familie zu vermieten. Näh. bei J. Sohns. 19851

Wellrichstraße 6 ist die Frontspitze von 2 Zimmern, Küche, 1 Mansarde, Keller an ruhige Leute per 1. Juli d. J. zu vermieten. Näh. bei G. Kaus daselbst. 16687

Wellritzstrasse 20 eine neue Wohnung, 3 Zimmer nebst Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. 7480
Wellritzstrasse 22 sind zwei leere Parterre-Zimmer an einen Herrn oder Dame zu vermieten. 13519
Wellritzstrasse 22 ist die Bel-Etage von 5 Zimmern und Zubehör auf gleich zu vermieten. 59
Wellritzstrasse 28 ist eine Wohnung von 4 Zimmern nebst Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. 15062
Wellritzstrasse 40, Vorderhaus, 1 St., ein möbl. Zimmer auf gleich oder später zu verm. Näh. Parterre. 20295
Wellritzstrasse 44, Vorderhaus, 1 Stiege hoch, ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubehör auf gleich zu vermieten. 629
Wörthstrasse 1 ist eine Wohnung von 4 Zimmern und Zubehör zu vermieten. 2846
Wörthstrasse 4 ist die Bel-Etage von 5 Zimmern mit Balkon und Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. Näh. Parterre. 9932
Kleines Haus von 5 Zimmern, Küche und Zubehör zu vermieten. Näh. Nerothal 6. 38
Villa Neuberg 10 auf gleich zu vermieten. Näh. durch **Carl Specht**, Wilhelmstrasse 40. 22906

In dem Neubau Ecke der Hellmundstrasse und verlängerten Friedrichstrasse sind Wohnungen von 4 Zimmern nebst Zubehör zu vermieten. Näh. bei **Fr. Meinecke**, Dohheimerstrasse 23. 16944

In dem neu erbauten Hause **Rheinstrasse 87** sind Wohnungen von 6 Zimmern, Küche, Bade-Cabinet, Dienerzimmer u. s. w., mit allen Bequemlichkeiten der Neuzeit eingerichtet, zu vermieten. Näheres Bleichstrasse 25 bei **A. Oehme**, Hof-Decorationsmaler. 18932

In dem Neubau **Ecke der Dranien- u. Albrechtstrasse** sind mehrere abgeschlossene Wohnungen von 3 und 4 Zimmern, ganz oder getheilt, auf gleich oder später billig zu vermieten. Näh. im Hause selbst. 19061

Wohnungen, elegant und komfortabel, von 4, 6, 7 und 9 Zimmern nebst Zubehör in verschiedenen Häusern bester Lage zu vermieten. Näh. Exped. d. Bl. 12339

In einer herrschaftlichen Villa mit großem Garten und prachtvoller Aussicht ist das Hochparterre oder die Bel-Etage für Mitte September oder 1. October zu vermieten. Näheres Geisbergstrasse 21. 15505

In meinem Hause, Ecke der Kirchgasse und Michelsberg, 2 St. h., ist eine größere und eine kleinere Wohnung per 1. October zu vermieten. **C. Koch**. 19531

Zu vermieten eine schöne Parterre-Wohnung (auch zu Läden einzurichten) in guter Curlage mit Thorfahrt, großem Weinkeller, Hof und Lagerhaus per 1. October d. J. ev. auch das ganze Anwesen zu verkaufen. Näh. durch **J. Chr. Glücklich**, Nerostrasse 6. 9859

In der **Villa Zahnstrasse 2** (in gesunder Lage, nicht weit vom Walde) ist eine schöne Bel-Etage mit oder ohne Möbel, wobei ein gutes Pianino, sowie Mitbenutzung des Gartens auf gleich oder später zu vermieten. 11503

Eine schöne Wohnung von drei Zimmern sofort zu vermieten. Näh. Tannusstrasse 55, 1 Stiege rechts. 16314

Eine schöne, geräumige Wohnung (zweite Etage) in der **vorderen Bahnhofstrasse** per 1. October zu vermieten. Näheres Expedition. 14582

In **frei, hoch und sehr gesund** gelegenen Hause ist eine Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Küche und Zubehör, mit prachtv. Aussicht und Gartenben., für 550 Mk. und ein Giebelzimmer mit Zubeh., preisw. an ruhige Leute zu verm. Die Wohnung kann auch getheilt werden. Näh. Exped. 18544

Hochparterre 6 Zimmer u. zu verm. Näh. Exped. 19542
 Wohnung von 4 Zimmern und Zubehör mit Balkon, Delapée-Strasse, auf 1. October zu vermieten. Näheres Bahnhofstrasse 5, 1 Stg. 19659
 Kleines Logis auf 1. Juli zu vermieten Römerberg 8. 18453

Kleine Wohnung (1 Zimmer und Küche) zu vermieten. Näheres Michelsberg 28. 19004

Eine kleine Sou terrain-Wohnung und ein gut möbl. Zimmer zu vermieten Walfmühlstrasse 14. 19249

Eine Dachwohnung von 2 Zimmern und Küche auf 1. Juli zu vermieten Bleichstrasse 29. Näh. daselbst im Laden. 17488

Möblierte Wohnung Louisenstrasse 15, mit Pension oder Küche auf gleich zu vermieten. 6044

Möblierte Wohnung Rheinstrasse 15. 17132
Schön möblierte Zimmer zum Preise von 15 bis 28 Mk. pro Monat Bleichstrasse 15a, Bel-Etage. 10150

Zwei große, gut möbl. Zimmer mit separatem Eingang auf sofort zu verm. Emserstrasse 38, I. 9479

Zwei möblierte oder unmöblierte Zimmer mit oder ohne Pension zu vermieten Moritzstrasse 23. 15115

Zwei Zimmer, Küche und Kellerraum — Frontspizwohnung — in seinem Hause bester Lage sofort an unzweifelhaft ruhige Leute ohne Kinder zu vermieten. Näh. Exped. 17916

2 schöne Zimmer (möbl.) zu verm. Friedrichstrasse 18, II. 19656

Ein gutmöbl. Parterre-Zimmer zu verm. Wellritzstrasse 33. 12415

Ein schönes Zimmer an einen Herrn zu vermieten Dranienstrasse 25, Hinterhaus 1 Stiege. 21564

Ein schön möbliertes Balkon-Zimmer mit Cabinet an einen ruhigen Miether zu vermieten Frankfurterstrasse 14. 10935

Ein Zimmer mit oder ohne Möbel auf gleich zu vermieten Moritzstrasse 9 im zweiten Hinterhaus. 12928

Ein schönes, großes Zimmer, möbliert (auch unmöbliert) zu vermieten Albrechtstrasse 33b, Bel-Etage. 17938

Ein schönes, großes, möbliertes Zimmer mit 2 Betten zu vermieten Steingasse 3, 2 Treppen links. 19617

Zimmer mit oder ohne Pension auf gleich oder 1. Juli zu vermieten. Näh. Schwalbacherstrasse 9, 2 Treppen h. 19356

Ein g. möbl. Zimmer billig zu verm. Walramstrasse 57, 1 St. 20103

Zwei große Parterre-Zimmer, Delapée-Strasse, zu vermieten. Näh. Bahnhofstrasse 5, 1 Stg. 19659

Ein Zimmer zu vermieten Karlstrasse 44, 1 St. links. 7775

Kleine Stube zu vermieten Adlerstrasse 56. 17116

Ein elegantes, unmöbliertes Bel-Etage-Zimmer zu vermieten. Auf Wunsch mit Pension. Näh. Exped. 18146

Ein unmöbl. Zimmer sofort zu verm. Helenenstr. 18, P. 18179

Ein möbl. Mansardstübchen zu verm. Adlerstrasse 40. 19282

Zwei schöne Mansarden sind zu verm. Röderstrasse 16. 18907

Ein schöne Mansarde auf gleich, auch später zu vermieten Hellmundstrasse 35. 16297

Mansarde zu vermieten Rheinstrasse 55. 17206

Eine geräumige Dachstube mit Wasser ist an eine Person zu vermieten Adlerstrasse 17, 2 Stiegen hoch rechts. 19543

Läden auf 1. October zu vermieten Ecke des Michelsbergs und der Schwalbacherstrasse. 19189

2 Läden sehr billig zu verm. Faulbrunnenstrasse 10, III. 6965

Zwei große Läden mit je 2 breiten Schaufenstern in bester Lage auf den 1. October zu vermieten. Ein Laden mit Comptoir und Magazin enthält 105, der andere 92 Qu.-Mtr. Grundfläche. Näh. Exped. 10949

Ein großer Laden mit Zubehör in der oberen Wilhelmstrasse ist unter günstigen Bedingungen sofort zu vermieten. Näh. Exped. 6979

Laden, beste Geschäftslage, auch Lagerraum oder Werkstätte, hell, mit Wohnung, ist auf 1. Juli zu vermieten Marktstrasse 8. 11715

Ein Laden prima Curlage auf gleich preiswürdig zu vermieten. Näh. Wilhelmstrasse 12 im Laden. 68

Die Ladenräume meines Hauses **Webergasse 5**, welche bisher von Herrn **Lehmann Strauss** bewohnt, sind vom 1. October d. J. ab anderweit zu vermieten. **G. D. Schmidt**. 14774

Laden nebst Zimmer sofort zu vermieten. Näh. Kranzplatz 1. 87

Neugasse 15 ist der von Herrn J. Rathgeber bewohnte **Laden** nebst Wohnung per 1. October d. J. anderweitig zu vermieten. 12544
Laden, geräumig, sofort zu vermieten **Wilhelmstraße 2a**. Näh. daselbst 2. Etage. 70
Laden mit Wohnung zu vermieten. Näheres **Langgasse 7**. 13010
Goldgasse 18 ist ein **Laden** mit oder ohne Wohnung zu vermieten. 16193

Kleine Burgstraße 10

ist auf 1. Juli ein **Laden**, vergrößert und neu hergerichtet, sowie eine hübsche Wohnung von 4 Zimmern, Küche nebst Zubehör sehr preiswürdig zu vermieten. Näheres bei **G. Goldbeck**. 16681

Laden mit oder ohne Wohnung auf 1. October zu vermieten **Goldgasse 2a**. 17615
 Der **Laden** **Meßgergasse 25**, welcher sich zu jedem Geschäft eignet, ist auf gleich oder später zu vermieten. Näheres **Grabenstraße 24**, 1. Etg. 12969

Laden nebst anstößendem Zimmer und einem Keller in der **Kirchgasse** auf 1. October zu verm. Näh. bei **Joh. Dillmann**, Ecke der Rhein- u. Schwalbacherstr. 18450
Kleiner Laden mit **Cabinet**, sowie eine **Wohnung** (3 Zimmer, Küche, Mansarde etc.) auf 1. Juli event. früher zu vermieten. Näh. bei **Conradl**, **Kirchgasse 9**. 18475

Langgasse 53 ist der **Laden**, welchen Herr **Strumpfwirker Feix** seit langen Jahren inne hatte, mit **schönem Logis** per 1. October anderweitig zu vermieten durch

J. Chr. Glücklich. 19080

Laden, **Tannusstraße 8**, mit schöner, direct anschließender Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubehör per 1. October event. auch früher zu verm. 19116
 Ein **Laden**, zu jedem Geschäft passend, Ecke der **Louisen- und Schwalbacherstraße** zu verm. Näh. **Louisenstraße 43**, I. 19395
 Ein **Lagerraum**, auch passend für 1 **Werkstätte**, auf gleich oder 1. Juli zu vermieten **Kirchgasse 43**. 17098
Rheinstraße 38 ist ein großer, trockener **Lagerraum** sofort zu vermieten. 19686

Werkstätte **Schiersteinerweg 2** auf gleich zu vermieten; auf Wunsch können **Lagerräume** dazu gegeben werden. Näh. **Jahnstraße 9**, 2. Stod. 1039

Werkstätte oder **Lagerraum** ganz oder getheilt auf 1. October zu vermieten **Mauergasse 10**. 18044
Werkstätte (groß) zu vermieten **Schwalbacherstr. 25**. 20257
Werkstätte (schöne, helle) mit oder ohne Wohnung per 1. October d. J. zu vermieten. Gef. Offerten unter **N. 28** an die Exped. d. Bl. erbeten. 20201

Ein großer **Keller**, für **Wein- und Bier-Lager** geeignet, auf sofort zu vermieten. Näh. Exped. 9073
Keller zu vermieten **Wellritzstraße 46**. 18610

Keller (gewölbt) zu vermieten **Schwalbacherstraße 25**. 20256
Moritzstraße 28 sind **Stallung**, **Futterraum**, **Remise** mit auch ohne Wohnung auf 1. October zu vermieten. 20228

Schnee zu vermieten **Schiersteinerweg 6**. 20528
 Junge Leute erh. Kost und Logis **Bleichstraße 2**, Hth. I. 20480
 Ein anst., j. Mann erh. Kost und Logis **Feldstraße 8**, 3 St. 19357
 Reinf. Arbeiter erhalten Kost und Logis **Meßgergasse 18**. 20348

In Viebrich, Marktstraße 6,

ist eine Wohnung (Bel-Etage), 4 Zimmer, Küche, 2 Mansarden, per 1. Juli zu vermieten; ebenfalls ist daselbst ein **Laden**, der sich zu jedem Geschäftsbetriebe eignet, per 1. October, auch früher zu vermieten. Näh. daselbst. 17346

In Schierstein, Mainzerstraße 210, ist eine schöne, gesunde Wohnung (Bart. oder 1. St.) von 3 Zimmern, Küche, Mans., Keller (herrliche Aussicht) auf 1. Juli zu verm. 19813

Ein junges Mädchen, welches höhere Lehranstalten besucht, findet gute Pension. Näh. Exped. 7704

Fremden-Pension

Villa Grünweg 4 (nahe dem Curhause). 16056

Pension Mon-Repos,

Frankfurterstrasse 6,

am Eingang des Parks, 5 Minuten vom Curhaus.

Bäder im Hause.

7964

Frau Dr. Philipps,

„Villa Margaretha“,

Gartenstraße 10.

Möblierte Zimmer mit Pension zu vermieten.

18854

Familien-Pension

Rheinstrasse 25, I. — W. Haussmann.

Pension Kauffmann, Geisbergstraße 4.

Billige Preise.

19755

Ein Fräulein, welches tagsüber in ein Geschäft geht, findet bill. Pension bei einer Dame. Ausf. Wellritzstr. 11, Laden. 19396

§ Wanderungen auf dem Gebiete der Literatur.

X.

1) „Oesterreich-Ungarn im 19. Jahrhundert.“ Geschilbert von M. Hermann (Wien, Gilbert Anger). Lieferungen 2—4 umfassen die Zeit Leopold's II., Franz II., die Jakobiner in Oesterreich, Schluß des 18. Jahrhunderts, 1801—1805. Die Schilderungen sind ebenso sachlich correct als in geistvoller Beleuchtung gegeben, sodaß deren Reflexe nicht localiter beschränkt bleiben, sondern sich auch auf die Berührungspunkte in der europäischen Allgemeinheit erstrecken. Die Illustrationen sind gut.

2) „Jahrbuch der Naturwissenschaften, 1886—1887.“ Von Dr. M. Wilbermann (Freiburg i. B., Herder'sche Verlags-handlung). Die willkommene Aufnahme, welche der vorige Jahrgang des „Jahrbuchs“ erfuhr, hat die Verlags-handlung veranlaßt, auch diese neue Folge auszugeben. Daß dieselbe ein factisches Bedürfnis deckt, steht außer Frage, denn so wenig irgend ein Mensch alle die neuen Vorgänge auf allen Gebieten der Wissenschaft incl. Handel, Industrie, Verkehr, Verkehrsmittel sachlich verfolgen kann, so sehr fühlt doch jeder Gebildete die Nothwendigkeit, sich mindestens durch allgemeine Kenntnissnahme der neuesten Erscheinungen an fait zu halten. Diesem Zwecke steuert das „Jahrbuch“ zu, indem es auf 580 Seiten gr. 8° über 1000 Gegenstände, theils in größeren Artikeln, theils in übersichtlicher Vorführung behandelt. Es wird kaum ein merkwürdiger Vorgang in den zahlreichen Fächern der Wissenschaft und Technik aufzufinden sein, der nicht in dem Buche je nach spezieller Bedeutung mindere oder größere Berücksichtigung erfahren hätte. Wo nöthig, sind auch erläuternde Illustrationen eingefügt. Je größer und schwieriger die gestellte Aufgabe ist, desto erstaunlicher ist der Fleiß und die Umsicht, welche bei Wahl und Ausarbeitung, welche letztere den objectiven Standpunkt nie verläßt, maßgebend erschienen. Die Ausstattung des hochinteressanten Buches ist, wie es bei allen Editionen des Herder'schen Verlags der Fall ist, musterhaft.

3) „Die Heilung der durch Morphinumgenuss verursachten Nervenerrüftung und Willensschwäche.“ Von Dr. med. Constantin Schmidt (Neuwied, Louis Henner). Der Morphinismus ist eine moderne Krankheit, der schon erschreckend zahlreiche Opfer gefallen sind, und die in ihrer Gefährlichkeit nur von einem denkenden und erfahrungreichen Arzte in ihrer vollen Tragweite gewürdigt werden kann. Um so dankbarer ist es darum zu begrüßen, wenn ein solcher es unternimmt, vom medicinisch-wissenschaftlichen Standpunkte aus das Uebel zu beleuchten und zu bekämpfen. Es ist bekannt, daß das Morphinum, ein Derivat des Opiums, in Form von Einspritzungen eines der wohlthätigsten Heilmittel der Gegenwart in Krankheitsfällen mit unaussprechlichen Schmerzen geworden ist. So segensvoll es indeß momentan wirkt, so verderblich, so unheilvoll kann es durch übermäßigen Gebrauch werden, und diese letztere Gefahr tritt um so leichter ein, als der Leidende immer bringender nach

Änderung verlangt, je leichter es ihm gemacht ist, sich solche zu verschaffen, da die Beschaffung von Spritzen und der Bezug des Morphium-Präparates nicht durch das Gesetz in wünschenswerther Weise beherrscht, also die Selbstbehandlung gleichsam freigegeben ist. Die Hauptgefahr liegt in dem Umstande, daß die Bekämpfung der Schmerzen immer größere Dosen verlangt und daß letztere schließlich den Organismus mit seinen Schmerzen zerstören müssen, und dies umso mehr, je willensschwächer der Leidende wird. Hier ist Rettung vor dem unausbleiblichen Verfall nur durch einen kundigen Arzt, der aber auch zugleich tiefblickender Psychologe ist, möglich. Herr Dr. C. Schmidt, ein feiner Beobachter, hat in der angeführten Schrift nicht nur das medicinische Resultat seiner Erfahrungen klar dargelegt, sondern auch den Fingerzeig für die moralische oder vielmehr physische Behandlung gegeben. Der Gegenstand ist zu sehr complicirt, als daß wir der Schrift im Einzelnen folgen könnten. Wer aber je in den Fall kommen sollte, Morphium anzuwenden zu müssen, oder gar dem Morphismus bereits verfallen ist, dem rathen wir die Lectüre an, oder vielmehr empfehlen wir solche der nächsten Umgebung des Kranken. Es dürfte unter den populär-medicinischen Schriften wenige geben, die eine allgemeinere Würdigung und Beachtung so sehr verdienen, als die hier besprochene in ihrem geradezu erlösenden Verufe.

4) „Die Handels-Correspondenz in französischer und deutscher Sprache.“ Von Dr. Vogel (Leipzig, G. A. Loebner). Das durchaus praktische, in seiner Anlage klar geordnete und in seiner Ausführung mit pädagogischer Umsicht durchgeführte Werk ist in zwei Theilen, einem französisch-deutschen und einem deutsch-französischen à 2 Mk. angelegt. Ein für jeden Lernenden willkommenen Vorzug desselben liegt darin, daß diese Veranlagung methodisch zur Förderung des Selbststudiums gegeben ist. Wir können das Buch den Kaufleuten in bester Uebersetzung empfehlen.

Im Anschlusse hieran verdient auch ein weiteres Werk desselben Verlags, „Lehrbuch der kaufmännischen doppelten Buchhaltung“ von J. Dienthal, gleich warmer Empfehlung. Es ist mit der eingehendsten Sachkenntnis entworfen und mit löblichster Sorgfalt durchgeführt.

5) „Etiquette.“ Eine Rococo-Arabeske von Ossip Schubin (Berlin, Gebrüder Paetel). O. Schubin gehört zu den beliebtesten Novellisten der Gegenwart. Er versteht es namentlich, die Vorgänge in den höheren Kreisen der Gesellschaft meisterhaft zu schildern, wie z. B. in dem Romane „Unter uns“ diejenigen aus der österreichischen Aristokratie in Rom. Aber auch, wenn er Bilder aus der Vergangenheit entwirft, weiß er die innere Ausmalung so lebendig zu geben, daß wir uns fortwährend in Anregung befinden. Die obengenannte Arabeske bewegt sich auf dem glatten Boden des Pariser Parquets unter Ludwig XV. und exponiert hier eine Episode, die dem galanten Vicomte de Beloirère den Untergang bereitet. Die Episode selbst wie das üppige Hofleben der damaligen Zeit sind mit den lebhaftesten Farben gemalt.

6) „Europäische Wanderbilder.“ (Zürich, Drell, Füssli & Co.) Diese Edition wächst immer mehr zu einer solchen Umfassung heran, daß der Tourist kaum irgend einen merkwürdigen Punkt, nach dem er sich wenden und über den er sich vorher orientiren möchte, noch vergeblich suchen dürfte. Dieselbe hat vor den bekannten Reisebüchern den großen Vorzug einer bis in die kleinste Einzelheit gehenden Vollständigkeit neben demjenigen reichlicher und vorzüglicher Illustrationen. Wie vielfach benutzt die Sammlung ist, geht aus dem Umstande hervor, daß einzelne Nummern schon mehrfache Auflagen erfahren haben, z. B. No. 34 und 35, „Göteborg“, die eben in dritter Ausgabe erschienen ist. Zu den neueren Ausführungen zählen No. 121–22 (Bad Sudowa) und 114–116 (Zugano). Sudowa in der Provinz Schlesien hat neuerdings als einzige Arsen-Eisenquelle Deutschlands eine besondere Bedeutung gewonnen.

7) „Städte-Bilder.“ (Zürich, Casar Schmidt.) No. 33–37 behandeln auf 190 pag. die österreichische Kaiserstadt „Wien“ und schildern dieselbe in historischem Betracht vom Beginne und längstvergangenen Zeiten an, über das Mittelalter und die folgenden Jahrhunderte hinaus bis zu „Wien und die Wiener“ von heute. Das Buch ist nicht allein ein höchst zuverlässiger Führer für Besucher, sondern auch eine anziehende und belehrende Lectüre für Jedermann. Es ist mit 72 sehr guten Illustrationen, einem Plane und einer Karte der Umgebungen von Wien ausgestattet.

8) „Zeitbilder“ (Berlin, Franz Lipperheide, Potsdamerstraße 38). In Bezug auf Reichthum an Illustrationen nehmen die „Zeitbilder“ wohl den ersten Rang ein. Dieses Blatt, das wöchentlich in Stärke von 1 1/4 Bogen größten Folio-Formats erscheint, widmet sich ausschließlich dem Interesse des Tages, indem es die hervorragenden Ereignisse aus aller Welt, wie die bedeutenden Persönlichkeiten der Zeitgeschichte vorführt. Dadurch daß der Text, überall gleich unter dem Bilde

bestehend, sich auf das Nothwendige beschränkt, ist es möglich gewesen, die „Zeitbilder“ ungewöhnlich reich auszustatten und dabei einen Preis zu stellen, der höchstens die Hälfte desjenigen der anderen großen illustrierten Zeitungen beträgt (1 Mk. 50 Pfg. für 13 Nummern vierteljährlich), während an Illustrationen ebensoviel, wenn nicht mehr geboten wird. Das reich fluthende Leben der Gegenwart auf dem ganzen Erdball in den Bereich ihrer Darstellungen ziehend, bieten die „Zeitbilder“ eine künstlerisch werthvolle Ergänzung zu jeder Tageszeitung. Der Vielbeschäftigten gewährt außerdem die im Beiblatt enthaltene „Zeitgeschichtliche Rundschau“ die Möglichkeit, sich im Fluge über alles Wichtige im politischen und sozialen Leben der Gegenwart zu orientiren. So erhalten die „Zeitbilder“ einen dauernden Werth für Haus und Familie, als eine künstlerisch wie inhaltlich hervorragende illustrierte Chronik der Zeit.

9) „Dies Blatt gehört der Hausfrau“ (Berlin, Verlag von F. Schirmer). Diese „Zeitschrift“ für die Angelegenheiten des Haushaltes“ hat in Form, Anlage und Inhalt den Typus der vielabonnirten „Für's Haus“ angenommen, zeichnet sich indeß vorthellhaft von dieser durch klare Anordnung des Stoffes aus. In „Für's Haus“ steht die Damen-Mauberei obenan, worüber die vielbeschäftigte Redaction mit den sachlichen Correspondenzen, wie uns vorliegende Belege bestätigen, mitunter in den widersprechendsten Wirrwarr zu gerathen pflegt. Die Schirmer'sche Zeitschrift ist für alle Hausfrauen in jedem Betrachte empfehlenswerth.

10) „Der praktische Rathgeber im Obst- und Gartenbau“ (Frankfurt a. O., Trowitsch & Sohn). Diese illustrierte Wochenchrift führt ihren Namen mit Fug und Recht und namentlich durch die gründliche Beantwortung ungemein zahlreicher eingekamten Fragen. Außerdem sind ihre sämtlichen Artikel von praktischem Werthe.

11) Miller's „Deutsche Gärtner-Zeitung“ (Erfurt) hat auch in den jüngsten Nummern durch die große Mannichfaltigkeit ihres Inhaltes, ihre praktische Richtung und die Gediegenheit der größeren Artikel unseren vollsten Beifall gefunden. Für Rosen-Liebhaber haben ihre Rosenartikel mit Abbildungen, von denen die Mai-Nummer 15 die XXVII. Fortsetzung bringt, großen Werth.

12) „Erfurter Cultur-Begleiter.“ Illustrierte Zeitschrift für Gartenfreunde (Erfurt, J. Frobergger). Auch die weiteren Nummern dieser Zeitschrift (bis incl. No. 9) zeichnen sich durch lehrreichen Inhalt und vorzügliche Illustrationen aus. Wir heben hervor die Artikel über Fuchsen, Irideen, Corydallen und Dracaena, über die in den laufenden Zeitpunkt entfallenden Arbeiten im Gemüse- und Baumgarten etc. Auch die „Kleineren Mittheilungen“ enthalten gar manches Werthvolle. Diese Zeitschrift ist für jeden Blumen- und Gartenfreund sehr empfehlenswerth.

13) Die nachfolgend verzeichneten Einsendungen können wir vor der Hand nur nominell aufführen, uns eine nähere Besprechung noch vorbehalten.

- a. „Der Anarchismus und seine Träger.“ Enthüllungen aus dem Lager der Anarchisten (Berlin, Neufeld & Mehring.)
- b. „Die geheime Organisation der socialdemokratischen Partei.“ Von W. Krieter (Magdeburg, Albert Rathke.)
- c. „Die Philosophie der Socialdemocratie.“ Von Joh. Huber (München, Theob. Ackermann.)
- d. „Was können wir durch einen etwaigen Krieg mit Frankreich gewinnen?“ Von G. Pauli (Leipzig, G. A. Loebner.)
- e. „Der nächste deutsch-französische Krieg.“ Von G. Röttchen (Strasburg, A. Schulz & Co.)
- f. „Die Landsturm-Pflicht.“ Von F. Deutschmann (Dresden, Heinrich Morchel.)
- g. „Durch welche Arbeiten können sich im Kriege die Frauen nützlich machen?“ (Kiel, Lipsius & Tischer.)
- h. „Zur Branntweinsteuerfrage“ (Berlin, Walther & Apollant.)
- i. „Photographische Rundschau“ (Wien, R. Sechner's R. R. Hof- und Universitäts-Buchhandlung.)
- k. „Amoretten-Gelicher.“ Von R. Böttcher (Berlin, J. Zenker's Verlag.)
- l. „Die Befreiung der deutschen Bühne vom Druck der Geldspeculation“ (Berlin, Otto Dreher, Unter den Linden 17.)
- m. „Morgenruth hat Gold im Mund.“ Anleitung zum frühen Aufstehen. (Zürich, Schröter & Meyer.)
- n. „Frauenlob.“ Satyrisches Epos von H. Rosenthal (Berlin, Aug. Böttcher.)

14) „F. Wilhelm's Taschen-Fahrplan für Nord- und Mittel-Deutschland.“ Der von uns schon oft besprochene und wegen seiner praktischen Einrichtung belobte Fahrplan ist für den Sommerdienst 1887 wiederum in der alten Form erschienen.

Das Eis-Geschäft

von **H. Wenz**, 4 Spiegelgasse 4,

befindet sich von Sonntag den 12. Juni ab 20531

53 Langgasse 53 (Kranzplatz).

Heute Dienstag

von Vormittags 10—12 und Nachmittags 3—6 Uhr
großer Freihand-Verkauf von Möbel,
als: Betten, Plüsch-Garnituren, Sopha's, Chaises-longues,
Tische, Stühle, Kommoden u. u. zu jedem annehmbaren
Preise in dem Gast- und Badhaus „Zum goldenen
Ross“, 7 Goldgasse 7 (Gartenlocal). 20554

Pianino (Kreuz.) billig zu verkaufen Bleichstr. 10. I. 20508

Ein noch kräftiges Egel- und Ruder-Bootchen in
Eichenholz und ein verschließbares, hübsches Gartenhäuschen
von Holz wegen Umzug zu verkaufen; ersteres 35 Mk. mit
Ruhehör, letzteres 25 Mk. Näh. in Siebrich, Schiersteiner
Chaussee 18. 20218

Familien-Nachrichten.



Nach langem schwerem Leiden verschied heute, den
11. Juni, sanft und Gott ergeben unser innigstgeliebter
Gatte und Vater,

Herr F. C. Lossen.

Um stille Theilnahme bitten

Die tiefbetrübten Hinterbliebenen.

Die Beerdigung findet Dienstag den 14. d. Mts.
Abends 5 1/2 Uhr vom Sterbehause, „Stickelmühle“, in
Sonnenberg statt, das Todtenamt Mittwoch Früh 6 Uhr
in Sonnenberg. 20685

Dankagung.

Für die uns in so reichem Maße erwiesene herzliche
Theilnahme bei dem Ableben unseres Gatten, Vaters,
Schwiegervaters und Großvaters,

Wilhelm Coulin, Bürgermeister a. D.,

sagen wir hierdurch unseren tiefgefühlten Dank.

Wiesbaden, den 13. Juni 1887.

Im Namen der Hinterbliebenen:

20217

Caroline Coulin, geb. Roth.

Dankagung.

Für die vielen Beweise herzlicher Theilnahme bei dem
Tode unseres lieben Gatten und Vaters, des

Lehrers Friedrich Roemer,

sagen wir den innigsten Dank; insbesondere danken wir
Herrn Pfarrer Bickel, dem verehrlichen „Sängerkhor
des Lehrer-Vereins“, dem verehrlichen Lehrer-Collegium
der höheren Töchterschule und den dankbaren Schülerinnen
des Entschlafenen.

20380

Die trauernden Hinterbliebenen.

Gründlichen Unterricht im Klavierspiel für alle, be-
sonders höhere Stufen, Harmoniumspiel und Gesang
ertheilt nach bewährter Methode 14941

Minna Bouffier, Bleichstraße 23,
Pianistin und Organistin der engl. Kirche.

Wasche

zum Bügeln wird angenommen, schnell und
billig besorgt Steingasse 8, Frontsp. 20630

Ein guterhaltener Divan zum Umklappen ist preis-
würdig zu verkaufen Becherstraße 8, Mittelbau. 20740

Schneider-Bügeleisen zu kaufen gesucht Moritz-
straße 48, Seitenbau 3 Et. h. 20647

Unterricht.

Unterricht in modernen Sprachen (Französisch, Englisch,
Deutsch, Italienisch, Spanisch, Portugiesisch, Russisch), Conver-
sations-Methode. Mäßiges Honorar. Offerten sub **P. B. 1000**
an die Exped. d. Bl. erbeten. 20614

Engl., franz. und deutsch. Unterricht ertheilt gründl.
Eduard Praetorius, Schwalbacherstrasse 22, II. 19176

Gymnasialen und Realschüler finden Nachhilfe von einem
Lehrer. Offerten sub **J. B. 28** an die Exped. erbeten. 20615

Leçons d'angl. etc. par un instit. anglais grad. de Leipzig.
S'adr. Rodrian, Hof-Buchhandlung, Langgasse 27. 8977

Leçons de français d'une institutrice
française. S'adresser chez Feller & Gecks. 103

English Lessons by an English Lady. Apply to
Messrs. Feller & Gecks, 49 Langgasse. 73

Italienischer Unterricht wird von einer Italienerin
ertheilt. Näh. Friedrichstraße 19, zweite Etage. 7

Eine Dame, am Conservatorium zu Köln ausgebildet, ertheilt
gründlichen Klavier-Unterricht. Beste Empfehlungen.
Offerten sub **C. W. 3** an die Exped. d. Bl. 19196

Einfache Buchführung in 8 Stunden, Honorar 20 Mk.
Doppelte 16 40

Offerten sub **X. Y. 70** an die Exped. d. Bl. erbeten. 20613

Verloren, gefunden etc.

Verloren ein goldenes Medaillon mit feiner goldener
Kette von der Schießhalle über den Kirchhof, die Beau-Site
bis zur Launusstraße. Abzugeben gegen gute Belohnung
Walramstraße 25, Parterre. 20681

Am Sonntag wurde im „Bainholz“ ein dunkles Damen-
Tricot-Jäckchen verloren. Gegen Zusicherung einer ange-
messenen Belohnung wird um Rückgabe gebeten. Näh. Exp. 20751

Ein silberner Reif mit Lapis Lazuli wurde am Sonntag
Abend auf dem Weg von der Rheinstraße nach dem Rizza verloren.
Abzugeben gegen Belohnung Rheinstraße 28, II. 20775

Ein Brief aus Gijon in Spanien von J. A. Jones
wurde auf dem Schiersteinerweg durch die Adelheidstraße,
Moritzstraße, Friedrichstraße, Delaspéestraße, Markt und kleine
Burgstraße verloren. Der Finder wird gebeten, denselben bei
Herrn Carl Specht, Wilhelmstraße 40, abzugeben. 20677

Verloren am Samstag ein Paar-Armband (ein theures
Andenken) durch das Dambachthal bis zur schönen Aussicht.
Gegen Belohnung abzugeben Kapellenstraße 1, I. 20583

Verloren eine Brosche mit in Silber
gefaßten kleinen Diamanten. Abzu-
geben gegen 10 Mark Belohnung
Rheinstraße 52, 3. Stod. 20819

Ein junger, 5 Wochen alter Kanarienvogel, gelb mit
schwarzem Kopffleck, am Sonntag Nachmittag entflohen. Dem
Wiederbr. e. Bel. Steingasse 9, St. h. bei S. Schneider. 20791

Entflohen ein Kanarienvogel (Männchen). Abzug.
gegen Belohnung Rainzerstraße 6. 20728

Mitteler zur Köln. Zeitung ges. Dranienstraße 13, II. 20 93
 Ein **Pianino**, gut erb., billig zu verk. Adelsbaidstr. 18. 19635
 Eine Garnitur guter **Polstermöbel**, **Sopha** und zwei
Tessel, billig zu verkaufen Weillstraße 11, 1 Stiege. 13529
 Eine neue, nussbaum-lackirte **Bettstelle** mit **Sprungrahme**
 billig zu verkaufen Faulbrunnenstraße 6, 2 St. 19212
 2 **Tessel** (Granitbezug) billig zu verkaufen
 Walramstraße 17. 16194
 Ein gebrauchtes, vierst. **Break** zu verk. Helenenstr. 3. 18928

Goldfische

à Stück 20 und 30 Pfg. Kirchgasse 26. 20281

Tauben (blaue und weiße Mövchen) billig zu ver-
 kaufen Schwalbacherstraße 5. 19526

2 große **Oleander** abzugeben Dranienstraße 13, II. 20092

Das **Gras** von ca. 2 Morgen ist zu verkaufen „**Villa**
Liebling“, Sonnenberger Promenadeweg. 20229

46 **Ruthen Klee** (am alten Todtenhof) zu ver-
 kaufen. Näh. Webergasse 46. 20649

Ewiger Klee (47 Ruthen) zu verk. Marstraße 2. 20658

Immobilien, Capitalien etc.

(Fortsetzung aus der 1. Beilage.)

Ohne Unterhändler wird ein Haus mit Gärten
 zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe
 unter A. O. 333 postlagernd erbeten. 20776

Ein **Haus** mit Stallung wird zu kaufen gesucht. Näheres
 Hochstraße 10. 20602

Zu kaufen gesucht ein gut rentirendes **Haus mit Garten**
 in der Nähe der Mainzer-, Sonnenberger- oder Elisabethen-
 straße. Gef. Off. mit Preisang. an den beauftragten Agenten
Johann Eckl, Hellmundstraße 57, erbeten. 20214

Zu verkaufen **Landhaus (Schiersteiner Chaussee)** mit
 3 1/2 Mrg. Land für 25,000 Mk. d. J. Chr. Glückliche. 20337

In einer der besten Lagen Wiesbadens ist ein neu erbautes
Haus mit mehreren Läden, freie Wohnung rentirend, für
 78,000 Mk. unter günstigen Bedingungen zu verkaufen durch
 das Immobilien-Geschäft von **Johann Eckl, Hell-**
mundstraße 57. 20213

Zu verkaufen wegen Sterbefall rent. **Haus, Adlerstraße**,
 durch **J. Chr. Glückliche**. 20336

Ein schönes **Haus** mit Thorbogen, gr. Werkstätte ist sehr preisw.
 zu verkaufen. Näh. bei **Rupp**, Dranienstraße 18. 20683

Zu verkaufen **Haus** mit Garten, Stiftstraße, für 38,000 Mk.
 bei geringer Anzahlung, d. J. Chr. Glückliche. 20333

Ein sehr schönes und rentables **Haus** in der vorderen
 Adolphsallee für 84,000 Mk. (billig), — eine comfort.
Villa in schönster, angenehmer Lage, 3 herrschaftliche
 Wohnungen auf längere Zeit vermietet, 6% rent., für
 76,000 Mk. sind zu verkaufen und bieten gute und sichere
Capital-Anlagen. **Jos. Imand**, Weillstraße 2. 66

Zu verkaufen großart. **Besitzung**, Sonnenbergerstraße, für
 168,000 Mk. durch **J. Chr. Glückliche**. 20334

Zu verkaufen **Besitzung** bei Wiesbaden, mit 16 Mrg. Land,
 Lage 60,000 Mk., für 54,000 Mk., d. J. Chr. Glückliche. 20335

Zu verkaufen **schöne Baupläne** — Kerothal, Grubweg,
 Sonnenbergerstraße, Hildastraße etc. d. J. Chr. Glückliche, 20338

Ein nachweislich rentables

Eisenwaaren = Geschäft

wird zu kaufen gesucht, event. Betheiligung
 an ein. solchen oder an klein. Fabrikgeschäfte.

Offerten sub **S. L. 853** an **Haasen-**
stein & Vogler, Köln. (42878) 28

50,000 Mk. als 1. Hypothek auf ein Haus in prima
 Lage zum 1. Juli gesucht. Näh. Exped. 20679

Zu verkaufen

ein großer Jagdhund, reine, deutsche Rasse.
 Näheres in Wiesbaden, Kirchgasse 30. (H. 63067.)

Alle Rasse-Hunde, von jedem Alter, werden in
 gute Pflege und Erziehung
 in einer gesunden Lage genommen. Näh. Exped. d. Bl. 20650

Dienst und Arbeit.

(Fortsetzung aus der 3. Beilage.)

Personen, die sich anbieten:

Modes. Eine tüchtige Verkäuferin, der fran-
 zösischen Sprache mächtig, sowie eine
 erste Arbeiterin, auch gute Verkäuferin, suchen sofort oder
 später Stellung für hier oder nach auswärts. Gefällige
 Offerten unter **M. N. 25** bittet man in der Expedition d. Bl.
 niederzulegen. 20620

Eine seit Jahren geübte **Schneiderin** sucht Kunden in
 und außer dem Hause. Näh. H. Kirchgasse 1, 3. Stock. 20578
 Ein Mädchen, das **Weißzeugnähen, Gebildstopfen**
 und **Maschinennähen** kann, sucht Beschäftigung, am liebsten
 in einem Hotel. Näh. **Röderstraße 41**, Hinterhaus. 20 56

Eine perfecte **Büglerin** sucht noch **P. wattunden**. Näheres
 Goldgasse 17, Barterre. 20730

Eine geübte **Büglerin** sucht Beschäftigung. Näh. **Platter-**
straße 26, Hinterhaus, 1 Stiege hoch. 20594

E. Bügelmädchen f. Beschäftig. N. Röderstr. 33, 2 St. h. 20746

E. Frau f. Beschäft. im Wasch. u. Putz. N. Steingasse 3, III. 20720

Eine tüchtige Frau sucht noch Kunden im Waschen u. Putzen.

Näh. Schwalbacherstraße 25, Hinterhaus 2 Stiegen. 20670

Gewandte, tüchtige Wäscherin empfiehlt auf gleich

das Bureau **Ries**, Mauritiusplatz 6. 20676

Ein tüchtiges Mädchen sucht noch einige Kunden im Waschen

und Putzen. Näh. Steingasse 14, 1 Stiege hoch. 20748

Ein Mädchen sucht Beschäftigung im Waschen

und Putzen. Näh. Schillerplatz 3, Hinterhaus. 20782

Ältere Person, die längere Zeit kleinen Haushaltungen vor-

stand, sucht Beschäftigung. Näh. Moritzstraße 48, Dachl. 20716

E. Frau sucht Monatsstelle. Näh. Casselstraße 10, Stb. 20612

Eine reinliche Frau sucht Monatsstelle für einige Stunden

des Vormittags. Näh. Rheinstraße 56, Hinterhaus. 20595

Eine unabh. Frau sucht Monatsstelle. N. Ellenbogengasse 8. 20645

Eine junge Frau sucht in gutem Hause Monatsstelle, auch

für den ganzen Tag. Näh. Rheinstraße 42, Dachlogis. 20640

Eine Frau sucht Monatsstelle. Näh. Adlerstraße 48, III. 20817

Ein Mädchen sucht Monatsstelle oder einen Laden aufzu-

waschen oder bei Kindern. N. Schwalbstr. 33, Part. Hth. 20690

E. reinl. Frau wünscht Monatsstelle. N. Hochstätte 6, VI. 20773

Eine j. Frau f. Monatsstelle. N. Wellritzstraße 29, Mansj. 20769

Eine reinliche, tüchtige **Kochfrau** sucht Stelle, auch zur

Aushilfe. Näh. Exped. 20593

Eine perfecte Köchin sucht sofort Stellung bei einer Herrschaft

oder in einem Hotel. Näh. Bleichstraße 35. 20766

Eine gute **Herrschafsköchin** sucht Stelle. Näh. Elisabethen-

straße 21, Hinterhaus, 3. Stock. 20799

Eine feinschmeckerische Köchin von auswärts, welche

auch Hausarbeit übernimmt, sucht auf 1. Juli

Stelle durch **Stern's Bureau**, Kerostraße 10. 20784

Stellen suchen Mädchen, welche bürgerlich kochen, nähen,

bügeln und servieren können und zu allen häuslichen Arbeiten

willig sind, durch Frau **Schug**, Hochstätte 6. 19990

Ein braves Hausmädchen sucht Stelle. N. Steingasse 14. 20719

Ein anständ. Mädchen mit guten Zeugnissen sucht Stelle für

Küche und Hausarbeit. Näh. Schachtstraße 5, 1. Stock. 20715

Ein Mädchen vom Lande sucht Stelle. Näheres

Taunusstraße 55, 1 Stiege hoch. 20611

Ein Mädchen vom Lande mit gutem Zeugnis sucht Stelle

als Hausmädchen bei guten Leuten. Näh. Hirschgraben 26. 20596

Ein junges Mädchen vom Lande sucht Stelle für gleich oder

später. Näh. Walramstraße 15, 3 St. 20589

Ein anständiges Mädchen, welches selbstständig kochen kann, auch Hausarbeit mit übernimmt, sucht wegen Abreise der Herrschaft Stelle auf 1. Juli. Näh. Louisenstraße 31, 2 St. 20625

Ein braves, fleißiges Mädchen sucht leichte Stelle. 20642

Näh. Friedrichstraße 22. 20642

Ein junges Mädchen, welches bisher bei einer feinen Herrschaft war, sucht zum 1. Juli Stelle. Näheres Hellmündstraße 37, Hinterhaus, 1. Stock links. 20586

Ein zu jeder Arbeit williges Mädchen, welches von seiner Herrschaft (welche verreist) bestens empfohlen wird, sucht zum 20. d. Mts. Stellung. Näh. Herrngartenstraße 10, Part. 20663

Stelle sucht ein 16jähriges Mädchen mit 2jährigem Zeugnis, welches alle häuslichen Arbeit gründlich versteht und auch Liebe zu Kindern hat, durch Frau Sehng, Hochstraße 6. 20654

Ein Mädchen vom Lande sucht Stelle für Küche und Hausarbeit, am liebsten allein. Näh. Walramstraße 23, Dchl. 20636

Ein braves Mädchen vom Lande sucht Stelle zum 17. d. Mts. in einem kleinen Haushalt oder als Haus- und Zimmermädchen. Näh. Sommerstraße 3, Hinterhaus. 20662

Ein junges Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat, sucht sofort Stelle. Näh. Langgasse 22, Hth., bei Frau Stoll. 20582

Eine Haushälterin (Hotel) mit prima Zeugnissen, desgl. eine Weißzeugbeschieferin (jetzige Stelle 4 Jahre) empfiehlt das Bureau „Germania“. 20792

Ein anständiges Mädchen, welches gutbürgerlich kochen kann und gute Zeugnisse besitzt, sucht Stelle. 20798

Näh. Römerberg 6, 2 Treppen. 20798

Empfehle mehrere Kammerjungfern, eine Gouvernante (Engländerin), eine Kindergärtnerin eine Haushälterin mit 4- und 6-jährigen Zeugnissen, Bonnen und Hausmädchen. Bureau „Germania“, Häfnergasse 5. 20792

Bonnen, feinere u. einf. Hausmädchen, bessere u. einf. Kinder- mädchen empf. Ritter's Bur., Taunusstr. 45, Laden. 20801

Ein anständiges Mädchen, das bürgerlich kochen kann, sucht Stelle. Näh. Faulbrunnenstraße 1, 3 St. 20789

Ein braves, fleißiges Mädchen aus guter Familie sucht auf 24. Juni oder 1. Juli Stelle als Mädchen allein oder zu einem kleinen Kinde. Näh. Walramstraße 24, 1 St. 20787

Küchenhaushälterin, Zimmerbeschieferin und Hotelzimmermädchen empfiehlt Ritter's Bur., Taunusstraße 45. 20801

Ein braves Mädchen sucht wegen Abreise seiner Herrschaft sofort andere Stellung. Näheres bei Frau Roos, verlängerte Bleichstraße (auf der Bleiche). 20804

Ein besseres Mädchen, das selbstständig feinkörperlich kochen, nähen und bügeln kann, sowie alle Hausarbeit gründlich versteht, sucht Stelle in kl., f. Haushalt allein. Näh. Goldg. 7. 20820

Ein Mädchen sucht Stelle als Hausmädchen. 20808

Näheres Adlerstraße 3, Parterre. 20808

Ein junges, anständiges Mädchen, welches das Bügeln gründlich erlernt hat und gute Zeugnisse besitzt, sucht Stelle als zweites besseres Mädchen. Näh. Exped. 20733

Ein Mädchen sucht Stelle als Hausmädchen, am liebsten nach auswärts. Näh. Wellrichstraße 5, Gartenhaus. 20768

Ein braves, bürgerliches Mädchen, welches 7 Jahre in einer kl. Haushaltung. Näh. Adlerstraße 65, Stb. r., 2 Tr. 20739

Ein Mädchen, welches alle Hausarbeit versteht, sucht Stelle auf 1. Juli. Näh. Walramstraße 33, 1 St. h. 20750

Ein Mädchen, welches längere Zeit in England war, sucht Stellung bei Kindern oder als besseres Zimmermädchen, am liebsten in einer englischen Familie. Gutes Zeugnis steht zur Verfügung. Näheres Expedition. 20678

Ein j., gebild. Mädchen von auswärts, welches etwas nähen kann, Hausarbeit und die Wäsche verst., sucht sogl. oder später eine Stelle. Näh. Michelsberg 3 im Laden. 20852

Ein anständiges Mädchen, welches in allen Haus- und Zimmerarbeiten tüchtig ist, sucht wegen Abreise seiner Herrschaft andere Stelle; dasselbe versteht auch gut mit Kindern umzugehen. Näh. in der Exped. d. Bl. 20697

Ein nettes, freundliches, 18jähriges Mädchen sucht auf 24. Juni Stelle als Haus-, Zimmer- oder Kinder mädchen oder Kellnerin durch Stern's Bureau, Nerostraße 10. 20786

Empf. zwei tücht. Mädchen, die kochen können und Hausarbeiten mit üben. Näh. durch Müller's B., Friedrichstraße 34. 20743

Ein stilles Mädchen, das bürgerlich kochen und alle Hausarbeit verrichten kann, sucht Stelle zum sofortigen Eintritt in ruhigem Haushalt. Näh. Frankenstraße 9, Hinterh., 2. St. 20744

Empfehle sogleich 1 Haushälterin, 1 bürgerliche Köchin, 2 Mädchen als allein, 1 Verkäuferin, 1 Hausmädchen, 1 Kinder- mädchen. A. Eichhorn's Bureau, Schwalbacherstr. 55. 20797

Ein j., nettes Mädchen aus geb. Familie, welches in allen Haus- u. Handarbeiten gründlich erfahren ist, perf. schneidern, bügeln und servieren kann, sucht passende Stelle als Jungfer oder geht mit auf Reisen. Gef. Offerten beliebe man unter A. A. 500 postlagernd hier einzusenden. 20822

Schiffseher, ein fleißiger, sucht Beschäftigung. R. Exp. 19500

Ein junger Diener sucht Stelle; derselbe geht auch als Portier. Näh. Exped. 20652

Ein zuverlässiger Mann, Anfangs der 40er Jahre, sucht Stelle als Aufseher, Vereinsdiener oder Kassendiener; auch würde derselbe die Beaufsichtigung einer Villa übernehmen. R. E. 20814

Ein zuverlässiger, junger Mann mit guten Empfehlungen, 19 Jahre alt, wünscht für gleich eine Stelle als Diener, event. auch Hausburche. Näh. Metzgergasse 21 („Rebstock“). 20795

Ein Herrschaftsdieners mit sehr guten Zeugnissen sucht baldigst Stellung; auch nimmt derselbe Anstellung an. Näh. Exped. 20741

Herrschaftsdieners empfiehlt Ritter's Bureau. 20801

Feinbürgerl. Köchinnen und Mädchen als allein empfiehlt Ritter's Bureau, Taunusstraße 45. 20801

Personen, die gesucht werden:

Gesucht sofort eine junge Dame, welche Lust hat, den Sommer über auf dem Lande gegen vollständig freie Station einer jungen Frau Gesellschaft zu leisten. Gef. Offerten unter M. A. in der Exped. d. Bl. erbeten. 20626

Eine tüchtige Kleidermacherin sofort gesucht Webergasse 24, III. 20728

Einige durchaus geübte Kleidermacherinnen finden dauernde Beschäftigung Louisenplatz 7. 20731

Selbstständige Kleidermacherin ges. Marktstr. 29, 2. St. 20607

Tüchtige Kleidermacherinnen sofort gesucht Delaspoëstraße 2. 20767

Waschmännchen f. Weißzeug ges. Marktstr. 6, B. 20659

Eine tüchtige **Tailleur- und eine Rockarbeiterin** werden sofort gesucht **Schwalbacherstraße 35, Parterre.** 20788

Eine tüchtige, selbstst. Waschfrau ges. Schwalbacherstr. 5. 20745

Eine tüchtige Monatsfrau wird gesucht Michelsberg 11, 1. Stock. 20742

Monatmädchen für Morgens gesucht Goldgasse 9, 2 Tr. 20823

Monatmädchen, reinlich und nett, für eine Stunde Morgens gesucht. Offerten unter „Monatmädchen“ an die Exped. 20717

Ein junges Mädchen, welches zu Hause schlafen kann, gesucht Röderstraße 5. 20588

Zum Ausfahren eines Kindes

ein durchaus anständiges Mädchen resp. Frau für Nachmittags gesucht Rheinstrasse 81, III. links. 20628

Gesucht feinkörperliche Köchin sofort Dranienstraße 15, 1. Stock. 20631

Feinkörperliche Köchin, welche Hausarbeit übernimmt, sehr solid, empfiehlt Bureau Ries, Mauritiusplatz 6. 20676

Gesucht eine feinkörperliche Köchin, ein Herrschafts- Zimmermädchen, eine Hotellköchin, eine gut empfohlene Bonne und ein Kellnerjunge durch das Bureau „Germania“. 20792

Gesucht für die Sommermonate nach Schlangenbad eine Köchin oder ein Mädchen, welches selbstständig gutbürgerlich kochen kann. Näh. Nicolassstraße 24, 3 Treppen hoch. 20713

Eine perf. Restaurationköchin gegen sehr hohen Lohn und Hotellküchenmädchen f. **Grünberg's Bur., Schulg. 5.** 20793

Gesucht: Gute Köchinnen, 1 Bonne, Zimmermädchen, u. Küchenmädchen. R. d. Wintermeyer, Häfnerg. 15. 20818

Mehrere tüchtige Kaffeeköchinnen, 1 Zimmermädchen in ein Privathotel, 1 bess. Hausmädchen, Mädchen, die kochen können, für allein f. **Grünberg's Bureau, Schulgasse 5.** 20794

Gesucht 5 Restaurationsköchinnen (50 und 70 Mk. monatlich), 18 Mädchen als allein d. **Dörner's B.**, Friedrichstr. 36. 20756
 Mehrere feinebürgerl. Köchinnen sucht **Grünberg's Bureau**, Schulgasse 5, Cigarrenladen. 20794
 Restaurationsköchin gegen hohen Lohn, Hausmädchen nach außerhalb sucht **Ritter's Bureau**. 20801
 Gesucht gegen hohen Lohn Mädchen, welche bürgerlich kochen können, Haus- und Küchennädch., Kindermädch. u. solche als Mädchen allein durch **Frau Schug**, Hochstraße 6. 18929
 Ein tüchtiges Mädchen, das Haus- und Küchenarbeit versteht, wird gesucht Schützenhofstraße 16, Parterre. 20527
 Ein jüngerer Laufbursche und ein Dienstmädchen gesucht **Langgasse 30, 2. Etage**. 20520
 Ein starkes Mädchen für Hausarbeit wird auf gleich gesucht **Hirschgraben 7**. 20736
 Ges. ein Mädchen zu zwei alten Leuten **Hellmundstr. 33, B.** 20674
 Zum 15. Juni wird für einen kleinen Haushalt ein Mädchen mit guten Zeugnissen, welches schon in besseren Häusern war, gegen guten Lohn gesucht **Dohheimerstraße 38**. 20675
 Ein solides, einfaches Mädchen auf gleich gesucht **Ellenbogengasse 9 im Porzellanladen**. 20616
 Ein Mädchen, in der feinebürgerlichen Küche erfahren, zur Aushilfe gesucht **Rheinstraße 47**. 20617
 Ein jung. Mädchen f. Hausarb. gesucht **Langg. 19, II**. 20667
 Ein einfach. Dienstmädch. ges. **Friedrichstr. 9, Frontsp.** 20668
 Anständiges Dienstmädchen gesucht **Saalgasse 32, Prt.** 20666
 Gesucht auf gleich kräftiges Hausmädchen durch das **Bureau Ries, Manntrinsplatz 6**. 20676
 Gesucht für eine kleine Familie ein Mädchen, das gut bürgerlich kochen kann und Hausarbeit versteht, **Adelheidstraße 13, 1. St.** 20624
 Ein Mädchen, das bürgerlich kochen kann und in Hausarbeit zuverlässig ist, für eine kleine Familie gesucht **Wörthstraße 3, I.** Melbung bis 3 Uhr Nachmittags. 20590
 Ein durchaus zuverlässiges Kindermädchen zu zwei kleineren Kindern, sowie ein in Küche und Hausarbeit erfahrenes Mädchen per 20. Juni für einen kleinen Haushalt nach **Böln a. Rh.** gesucht. Gute Zeugnisse und Empfehlungen erforderlich. **Räh. Wellritzhofstraße 30, 1. Etage hoch**. 20606
 Ein gesetztes, braves Mädchen, das kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wird für einen kleinen Haushalt mit Wirtschaft ges. **Räh. Feldstraße 3**. 20585
 Ein ordentliches Mädchen mit guten Zeugnissen, welches alle Hausarbeit versteht und Liebe zu Kindern hat, wird gesucht **Webergasse 29, I.** 20660
 Ein ordentliches Mädchen findet Stellung **Webergasse 16**. Gute Zeugnisse erforderlich. 20807
 Gesucht wird zum 1. Juli ein Mädchen, das gutbürgerl. kochen kann und Hausarbeit übernimmt. **Räh. Adelheidstr. 2, B.** 20639
 Ein zu jed. Arbeit will. Mädchen ges. **Kochbrunnenplatz 3**. 20796
Moritzstraße 6, 1. Etage hoch (Eingang durch die Thorfahrt), wird ein Mädchen gesucht. 20747
 Tücht. Dienstmädch. ges. **Langgasse 45 (Cigarrengeschäft)**. 20764
 Ein zuverlässiges, braves Kindermädchen, das zu Hause schlafen kann, gesucht **Kirchgasse 40, III**. 20721
 Ein Dienstmädchen gesucht bei **Gg. Schmidt, Langgasse 9**. 20722
 Ein starkes Mädchen gesucht **Schulgasse 11**. 20693
 Eine ältere Person (oder kinderlose, ehrenhafte Wittve), einfach, zu jeder Arbeit, willig zu einem einzelnen Herrn gesucht. **Räh. Dambachthal 10, 3. St., von 1—3 Uhr Nachm.** 20738
 Ein Mädchen mit guten Zeugnissen gesucht **Oranienstraße 14, Part.** 20770
 Ein junges Mädchen findet Stelle **Emserstraße 34**. 20765
 Ein braves, zu jeder Arbeit williges Mädchen gesucht **Röderstraße 32**. 20704
 Ein Kindermädchen gesucht **Adolphsallee 34, Part.** 20696
 Ein ordentliches Mädchen auf gleich gesucht **Karlstraße 30, Hinterhaus**. 20699
 Ein ordentliches Mädchen auf gleich gesucht. Näheres **Walramstraße 8 im Bäckerladen**. 20809
 Gesucht zu 2 erwachsenen Kindern nach auswärts ein besseres zuverlässiges Kindermädchen mit guten Zeugnissen durch **Storn's Bureau, Kerosstraße 10**. 20785

Als **Cineassirer und Acquisiteur** suche ich einen fleißigen, cautionsfähigen Mann. Bewerber wollen sich von 9 Uhr Vormittags an melden.

G. Neidlinger, Langgasse 25. 20689
 10 bis 12 **Maurer** für dauernde Beschäftigung gesucht **Wellritzhofstraße 36**. 20604
Tünchergesellen gesucht **Albrechtstraße 21a**. 20610
 Mehrere **Schreiner** gesucht **Schwalbacherstr. 25**. 20702
 Tücht. **Tapezire** a. Tagelohn ges. **Adolphsallee 10, 1. St.** 20627
 Koch, ein tücht., in Jahresstelle ges. d. **Ritter's Bur.** 20801
Kellner, jüngere, für Hotels und Restaurants werden fortwährend gesucht **Tannusstr. 45, Laden**. 20801
 Gesucht ein nicht zu junger Mann zu einem alten Herrn **Kirchgasse 25**. 20729
 5—6 anständige Jungen von 14—15 Jahren werden zum Vertheilen einer Zeitung gesucht von der **Biesbadener Transport-Anstalt**. 20601
 Ein braver Junge in die Lehre gesucht von **Ph. Lauth**, **Tapezire**, **Kirchgasse 7**. 20871
Hausburschen f. **Grünberg's Bur.**, **Schulg. 5**. 20793
 Ein **Laufbursche** gesucht bei **Blumenthal & Lillienstein**, **Webergasse 23**. 20608
 Ein stadtkundiger **Laufbursche** gesucht im „**Tannus-Hotel**“. 20727
 Einen **Schweizer** sucht **Wilh. Thon**, **Schwalbacherstraße 39**. 20682

Wohnungs-Anzeigen.

(Fortsetzung aus der 2. Beilage.)

Gesuche:

Gesucht per 1. Oct. für 3 ruhige Personen eine Wohnung von 3—4 Zimmern für 450—500 Mk. Offerten sub **W. B. 25** an die **Exp. d. Bl.** 20234
 In der Nähe der Stadt wird ein Wohnhaus mit Hof und etwas Stallung auf längere Zeit zu mietzen gesucht. Späterer Kauf nicht ausgeschlossen. Gefällige Offerten mit Preisangabe unter „**Wohnhaus**“ an die **Expd. d. Bl.** erbeten. 20757
 Von einer sehr ruhigen, ordnungsübenden Beamtenfamilie von vier erwachsenen Personen wird in sehr ruhigem Hause eine Wohnung von 4—5 Zimmern mit Zubehör im Preise von ca. 600 Mark zum 1. October gesucht. Offerten unter **M. H. 600** in der Expedition niederzulegen. 20708
 Eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Zubehör, in der Nähe der **Friedrichs-, Louisenstraße, Kirchgasse**, unteren **Schwalbacherstraße** auf 1. October gesucht. Offerten mit Preisangabe bittet man unter **R. 100** in der **Expd. d. Bl.** niederzulegen. 20758
 Wohnung in freier Lage 3 Zimmer, Küche, Speicher u., von einem Brautpaare, bis August, September oder October beziehbar, gesucht. Offerten mit Preisangabe unter **E. V. 11** an die Expedition. 20619
 Ein geräumiges, möbliertes Zimmer in der **Langgasse, Marktstraße oder Kengasse** wird auf bald zu mietzen gesucht. Offerten unter **J. O.** an die **Expd.** 20600
 Gesucht von einer Familie ohne Kinder (3 Personen) auf 1. October eine anständige Wohnung von 5 Zimmern und Zubehör. Preis 8—900 Mk. Offerten unter **K. W. 33** bis zum 18. d. M. in der **Expd. d. Bl.** erbeten. 20700
 Ein Mädchen sucht zum 1. Juli ein reinliches Zimmer mit oder ohne Bett. **Räh. Expd.** 20816
Wein-Restaurations.
 Ein **Local**, welches sich zu obigem Betriebe eignet (womöglich mit etwas Garten und gutem Keller), zu mietzen event. zu kaufen gesucht. Gef. Offerten mit Preisangabe beliebe man unter „**Rüdesheim 150**“ an die **Expd.** abzugeben. 20749
 Ein kleiner **Weinkeller** nahe der **Häfnergasse** zu mietzen gesucht. **Räh. Expd.** 20400

Angebote:

Marstraße 2 eine fl. Wohnung auf gleich zu verm. 20657
Adelheidstraße 39, Südseite, ist eine gesunde und freundliche Wohnung von 6 Zimmern und Zubehör auf den 1. October zu vermieten. 17769
Adelheidstraße 62 ist ein freundl. möbl. Frontpizimmer billig zu vermieten. 20040
Ablerstraße 50, Part., ein möbl. Zimmer zu verm. 20587

Adolphsallee 20

wegzugshalber die dritte Etage, 6 Zimmer, Balkon, Badezimmer, Küche nebst Speisekammer und Kohlaufzug, 2 Keller und 2 Mansarden, sofort oder später unter **sehr günstigen Bedingungen** zu vermieten. Offerten erbeten Adolphsallee 6 im Hinterhaus. 5337

Adolphsallee 25 ist die Bel-Etage und die 2. Etage, jede 8 Zimmer u. auf gleich oder später zu vermieten. Näh. Parterre oder Adolphstraße 14 bei **Daniel Beckel**. 3672

Adolphsallee 32 ist der 3. Stock zu vermieten. Näh. Parterre daselbst. 22790

Adolphstraße 1 ist ein Logis (im 2. Stock), bestehend aus 5 großen Zimmern, 3 Mansarden, Küche, Keller, Holzstall und Zubehör, zu vermieten. 20220

Adolphstrasse 7

per 1. October Bel-Etage, herrschaftlich hergerichtet, von 5 event. 9 Zimmern nebst Zubehör, 2. Etage von 5 Zimmern nebst Zubehör zu vermieten. 20780

Albrechtstraße 43 Bel-Etage u. 5 Zimmern, Zubeh. u. 1 Wohnung von 3 Zimmern, Zubehör z. vm. R. das. Part. 8928

Bahnhofstraße 20, Bel-Etage, elegant möbl. Zimmer preiswürdig zu vermieten. 20247

Bleichstraße 10, I, ein gut möbl. Zimmer zu vermieten. 20680

Bleichstraße 24 ist die Parterre-Wohnung, bestehend in drei großen, schönen Zimmern, Küche, Mansarde, Keller u., auf gleich oder später zu vermieten. 20603

Große Burgstraße 14, 3. Etage, hübsch möblierte Zimmer zu billigem Preis. 20492

Ecke der Dohheimer- und Wörthstraße

ist die Bel-Etage von 3 Zimmern mit Erker zu verm. 16365

Willa Emserstraße 61 (Gartenhaus) ist ein Giebelzimmer mit kleiner Küche zu vermieten. 20609

Emserstraße 69 Hochparterre für 900 Mk., Bel-Etage 1000 Mk. zu verm. Jeder Stock hat 5 Zimmer mit großem Balkon und Garten. Anzusehen Nachm. von 1/4 Uhr an. 20641

Friedrichstraße 20, im **Vorschußvereins-Gebäude**, ist der 2. Stock (zwei Stiegen hoch), bestehend aus 2 Salons, 8 Zimmern, Küche mit Speisekammer, Badezimmer, 3 Mansarden, Trockenboden und Kellerräumen, auf sogleich zu vermieten. Näheres im Geschäftslocale des Vorschußvereins zu Wiesbaden. E. G. 23278

Geisbergstraße 26 eine möblierte Mansarde zu verm. 20491

Helenenstraße 9 ist eine Wohnung von 2-3 Zimmern, Küche und Zubehör zu vermieten. 20579

Helenenstraße 15, 2 Tr., ein möbl. Zimmer zu verm. 20577

Hellmundstraße 21, 2 Tr., möbl. Zimmer zu verm. 16141

Hellmundstraße 45, Vorderhaus, Wohnung von drei Zimmern und Zubehör auf 1. October zu vermieten bei **Carl Philipp**. 20694

Herrngartenstraße 11 ist eine schöne, neuhergerichtete Bel-Etage von 5 Zimmern zu vermieten. 18483

Herrngartenstraße 15 ist die 3. Etage von 6 Zimmern nebst Zubehör auf 1. Juli zu vermieten. 16055

Jahnstraße 3 ein möbliertes Parterrezimmer mit separatem Eingang zu vermieten. 20599

Karlstraße 8, zweite Etage, sind 2 unmöblierte Zimmer nebst Küche an eine ruhige Dame zu vermieten. 20651

Karlstraße 14, 3 Tr., ein möbl. Zimmer zu verm. 20754

Karlstrasse 17 Abreise halber die Parterre-Wohnung links, enth. 4 Zimmer und Zubehör, event. mit Möbel per 1. September oder früher zu übernehmen. Anzusehen Morgens von 10-12 Uhr. 20082
Karlstraße 29, 1. Stock, eine Wohnung, 4 Zimmer mit Zubehör, auf 1. October zu verm. Näh. Jahnstr. 3, Part. 20598
Karlstraße 34, Hinterhaus, ist wegzugshalber eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche auf 1. Juli zu vermieten. 20643
Karlstraße 44 ist die Parterre-Wohnung auf 1. October zu vermieten. 20705

Kellerstraße 3 eine Wohnung von zwei Zimmern, Küche auf gleich zu vermieten. 20709

Kirchgasse 37, 2. Et., 3 Zimmer, Küche u. Keller, zu vm. 20418

Langgasse 6, 3 St., schön möbliertes Zimmer zu verm. 20688

Louisenstraße 9 ist eine Wohnung von 5 Zimmern und Zubehör, sowie Gartenbenutzung auf 1. Oct. zu vermieten. 15454

Louisenstraße 14, I, möblierte Zimmer mit oder ohne Pension an Damen zu vermieten. 15094

Ludwigstraße 1 ist ein Dachlogis per 1. Juli zu vm. 20618

Mauergasse 8, Vorderhaus, Parterre, ist eine Wohnung, bestehend aus Zimmer und Küche, sof. ob 1. Juli zu vm. 19337

Moritzstraße 38 ist eine geräumige Frontspitze auf gleich oder später zu vermieten. 10018

Moritzstraße 50, 1. Etage, Salon, 5 große Zimmer mit Balkon, Küche u. billig zu vermieten. Näh. Part. I. 19551

Müllerstraße 9 ist die erste oder zweite Etage, bestehend aus 5 Zimmern nebst Zubehör, an eine stille Familie per 1. October zu vermieten. Einzusehen von 10-12 Uhr. 20485

3 Nerostraße 3

möbl. Zimmer mit Pension zu vermieten. 16621

Nerostraße 40, Bel-Etage, schön möblierte Zimmer (auf Wunsch Pension) billig zu vermieten. 20653

Neugasse 7, 1. Etage, ein möbl. Zimmer zu vermieten. 17981

Neugasse 12 ist eine schöne Wohnung, 3 Zimmer und Zubehör, 2. St., Vorderhaus, auf 1. October zu vermieten. Näh. Parterre. 20781

Nicolastraße 15, Ecke der Adelheidstraße, ist die Wohnung Hochparterre, 6 Zimmer, Küche, Zubehör und Garten, auf 1. Oct. z. verm. Besichtigung tägl. zwischen 11 u. 1 Uhr. 19490

Nicolastraße 19 ist die Frontspitze zu vermieten. Näh. im 2. Stock daselbst. 14331

Oranienstraße 3, nächst der Rheinstraße, ist die Bel-Etage von 4 Zimmern nebst Zubehör zu vermieten. 7613

Oranienstraße 16 ist die erste Etage, 5 Zimmer mit Zubehör, auf 1. October oder auch früher zu vermieten. 20661

Oranienstraße 29 ein schön und freundlich möbl. Parterrezimmer mit oder ohne Pension zu vermieten. 20737

Parlstraße 9, **Schweizerhaus**, 2 Zimmer möbliert oder unmöbliert sofort zu vermieten. 20629

Philippstraße 23

ist eine hübsche Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Zubehör, sowie Bleichplatz auf 1. Juli preiswürdig zu vermieten. Näh. bei **H. Wollmerscheidt**. 12948

Platterstraße 52 ist eine Wohnung, 3 Zimmer, Küche, 2 Keller, Mansarde, Bleichplatz, auf 1. Juli zu vermieten. Näh. Röberstraße 1 bei **Wegger Berberich**. 10879

Ecke der Platter- und Hochstraße (Neubau) ist eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern großer Küche und Keller auf 1. Juli zu vermieten. Näheres bei Kaufmann **Weil** nebenan. 14011

Rheinstraße 15 zwei Parterrezimmer zu verm. 17132

Rheinstraße 35 ist eine Parterre-Wohnung von 5-7 Zimmern auf 1. October zu vermieten. Näh. 3 Treppen hoch. 17936

Rheinstraße 56, Bel-Etage, 5 Zimmer mit Balkon und allem Zubehör zum 1. October oder früher zu vermieten. 18678

Rheinstraße 84 und **Adelheidstraße** verschiedene sehr schöne Etagen, 7 Zimmer mit Balkon, Badezimmer u., billigst zu vermieten. Näh. Rheinstraße 84. 14233

Rheinstraße 85 zwei herrschaftliche Wohnungen von 6 und 7 Zimmern billig auf sofort zu vermieten. Näh. Parterre daselbst. 9076

Schillerplatz 3, II, 2 möbl. Zimmer an einen Herrn z. vm. 19693

Schulberg 7b Abreise halber auf 1. October eine Wohnung von 3 Zimmern, sowie eine Frontspitze von 2 Zimmern, Küche und Zubehör zu vermieten. Näh. im 1. Stock. 20581

Schlachthausstraße 1a, Seitenbau, 1 Tr. hoch, eine abgeschlossene Wohnung, zwei Zimmer, Küche und Zubehör, per 1. Juli preiswürdig zu verm. Näh. Vorderhaus, 1 Tr. 18317

Schwalbacherstr. 10, 2. Et., ein gutmöbl. Zimmer zu verm. 11661

Schwalbacherstraße 47 im Neubau eine Wohnung von 3 Zimmern und Zubehör auf 1. October zu vermieten. 20701

Tannusstraße 8 ist die **Bel-Etage**, bestehend aus fünf Zimmern und Zubehör (event. auch drei Zimmer), per 1. October oder auch schon früher zu vermieten.

Die Wohnung wird ganz neu hergestellt. 20139

Tannusstraße 19 Bel-Etage mit Balkon, 3 Zimmer, Küche und Zubehör, auf 1. October zu vermieten. 18814

Tannusstraße 36 ist wegen Sterbefall eine Wohnung von 3 Zimmern und Zubehör, 2 Stiegen hoch, sogleich zu vermieten. Näheres im Hause. 19367

Walkmühlstrasse 43 Villa mit sehr grossem Garten nahe am Walde sind hochelegante Etagen billig zu vermieten. 23296

Walramstraße 37, Hinterhaus, ein Logis von 2 Zimmern

Webergasse 4, Mittelbau, Bel-Etage, ist ein hübsch möbliertes Zimmer an einen Herrn zu vermieten. 20262

Wellrichstraße 31 eine Wohnung mit 3 Zimmern, Küche und Zubehör im 2. Stock auf 1. October zu vermieten. 20635

Wellrichstraße 46 eine schöne Mansarde zu verm. 20638

Villa Carola, Wilhelmplatz 4, zu vermieten oder zu verkaufen. Näheres Mainzerstraße 3. 19502

Wilhelmstrasse 2, Ecke der Rheinstrasse, ist die 2. und 3. Etage zu vermieten. Näh. Nicolassstrasse 5, Parterre, und Mühlgasse 9. 6456

Wilhelmstrasse 8, Parterre, möbl. Wohnung mit Küche und einzelne Zimmer zu verm. 20691

Villen — Wohnungen — Geschäftshäuser — Wohnhäuser in den feinsten und besten Lagen stets preiswürdig zu vermieten und zu verkaufen durch das Immobilien-Bureau von **Otto Engel**, Friedrichstraße 26. 19626

In meinem Hause **Kirchgasse 32** ist der zweite Stock von 4 Zimmern mit Zubehör auf 1. October zu vermieten.

J. C. Keiper, Kirchgasse 44. 20250

Kleines Logis

per 1. Juli zu vermieten. Näheres bei **Philipp Nagel**, Reugasse 7. 18649

Umstände halber eine kl. Wohnung, Stube, Küche und Entrée, ab 1. Juli zu verm. Näh. Hellmündstraße 32, III. 20483

Eine abgeschl. Wohnung von 3 Zimmern und Küche an eine ruhige Familie zu vermieten Moritzstraße 8. 20706

Eine schöne, freundliche Wohnung von 3 Zimmern, Küche und sonstigem Zubehör (Vorderhaus) auf 1. October zu vermieten. Näh. Reugasse 12 im Laden. 20714

Eine Wohnung am Walde von 3 Zimmern, Küche und Zubehör zum Preise von 300 Mk. sofort zu vermieten.

C. Jung Wwe., Platterstraße (vor den Eichen). 16079

Möblierte Wohnungen Rheinstraße 47. 17398

In frischester Lage Wiesbadens, 12 Min. vom Curhaufe, Villa „Panorama“, oberhalb der Parkstraße, wird Ende d. M. eine möbl. Wohnung mit Küche oder Pension oder einzelne Zimmer miethfrei. 20724

Elegant möblierte Zimmer zu vermieten Nicolassstraße 19, 2. Etage. 14332

Mit oder ohne Pension möblierte Zimmer Kirchgasse 13, 2. Etage, nahe der Rheinstraße, zu vermieten. 16958

Gut möbl. Zimmer zu verm. Näh. Geisbergstraße 24, B. 19591

Möblierte Zimmer mit Pension billig zu verm. Weberg. 43. 18283

Möblierte Zimmer Bahnhofstraße 20, II. 5670

Möblierte Zimmer (auch einzeln) mit Pension, nahe am Curhaufe, großer Garten. Näh. **Adolphsberg 4.** 17356

Elegant möbl. Salon, auch unmöblirt, mit 2 bis 3 unmöblierten Zimmern abzugeben Reingasse 85, Parterre. 11161

2 eins. möbl. Zimmer zu verm. Adlerstraße 31, Hinterh. 18488

Zwei möblierte Zimmer zu verm. Friedrichstraße 29, 2 Tr. 16673

Elegant möbl. Wohn- und Schlafzimmer für 1 oder 2 Personen zu vermieten Bahnhofstraße 12, 1. Etage. 17711

Ein auch zwei möblierte Zimmer zu verm. Rheinstr. 48. 18861

1—2 möblierte Zimmer, event. mit Pension (Gartenbenutzung), zu vermieten Reuberg 14. 20235

Schön möbl. Zimmer zu verm. Helenenstraße 20, 2 St. 15712

Ein möbliertes Zimmer zu vermieten Schillerplatz 4, III. 18257

Möbliertes Zimmer zu vermieten Kerostraße 5, 2 Stock. 19017

Möbl. Zimmer mit sep. Eing. b. zu vm. R. Karlstr. 3, II. 20226

Möbl. Zimmer zu vermieten Steingasse 12, 1. Et. 17492

Ein möbl. Zimmer zu vermieten Borchstraße 20, II. 17492

Ein febl. möbl. Zimmer zu verm. R. Römerberg 1, II. r. 20098

Ein möbliertes Zimmer mit separatem Eingang an einen Herrn zu vermieten Hellmündstraße 29, 3 Tr. 1. 19530

Möbl. Zimmer billig zu verm. Rheinstraße 38, Bel-Et. 18316

Ein möbliertes Zimmer zum 15. Juni zu vermieten Faulbrunnenstraße 9, 2 Treppen hoch. 19581

Ein gut möbliertes Zimmer mit separatem Eingang billig zu vermieten Schützenhofstraße 11. 20312

Möbliertes Parterre-Zimmer zu verm. Helenenstraße 11. 20449

Schönes, geräumiges Zimmer nebst Schlafgemach, möblirt, für 40 Mk. monatlich zu verm. Moritzstraße 34, I. 19120

Ein möbliertes Zimmer zu vermieten Frankenstraße 15, B. 16519

Ein schönes, geräumiges, möbliertes Zimmer (auf Wunsch mit Pension) zu vermieten Dohheimerstraße 2, Bel-Etage. 17077

Ein schön möbliertes Zimmer (separater Eingang) mit oder ohne Kost zu vermieten kl. Burgstraße 8, 3. Stock. 19794

Ein m. Zimmer an einen Herrn zu verm. Kirchgasse 14. 20088

Fein möbl. Zimmer mit Balkon und Piano, dicht am Walde, sofort zu vermieten Platterstraße 104, 1 Treppe hoch. 20203

Gut möbl. Zimmer zu verm. Schwalbacherstraße 32, I. 20273

Möbl. Parterre-Zimmer zu vermieten Bahnhofstraße 6. 20308

Ein möbliertes Zimmer zu vermieten Walramstraße 23. 16521

Möbl. Zimmer m. od. ohne Kost zu vm. Faulbrunnenstr. 5, II. 20772

Möbl. Zimmer zu verm. Dambachthal 8, nahe der Trinthalle, unsern des Waldes. 20710

Möbl. Zimmer event. mit Cabinet preiswürdig zu vermieten Faulbrunnenstraße 11. 20597

Ein Zimmer mit oder ohne Bett zu vermieten Friedrichstraße 45, Seitenbau, Parterre. 20726

Ein freundliches, möbliertes Zimmer sofort zu vermieten Kerostraße 18, Hinterhaus. 20634

und 1 Küche auf 1. Juli zu vermieten. 20800

Möbliertes Parterrezimmer zu verm. Delaspéestraße 8. 20811

Gute Familie gibt ein schönes Zimmer mit Kaffee zu 20 Mk. ab. Näh. Exped. 19758

Ein hübsches Hinterzimmer mit oder ohne Pension abzugeben Rheinstraße 34, Bel-Etage links. 20656

Ein gebildeter Herr (in mittleren Jahren) kann unter günstigen Bedingungen sein fein möbliertes Zimmer während der Saison haben. Näh. Exped. 20687

Ein unumblirttes, elegantes Zimmer ist in der Nicolassstraße mit oder ohne Pension abzugeben. Näh. Exped. 16982
 Ein schönes, gr. unumbl. Parterre-Zimmer an einen anständ. Herrn oder Dame per 1. Juli zu dm. Adlerstraße 38. 19124
 Ein großes, freundl. Parterrezimmer an einzeln. Herrn oder Dame zu vermieten Helsenstraße 2. 20381
 Ein schönes, leeres Zimmer auf Juli zu vermieten Feldstraße 1, Parterre. 20779
 Eine möbl. Mans. an sol. Herrn zu dm. Frankenstr. 16, I r. 19772
 Zwei schöne Mansarden (ineinandergehend) auch mit Keller zu vermieten Tannusstraße 27, I. 20394
 Eine heizbare, schöne Mansarde an eine ruhige Person zu vermieten Hellmündstraße 39. 20506

Mein Laden Langgasse 6

ist per Juli oder auch später auf mehrere Jahre (im Ganzen oder geteilt) zu vermieten.

S. Süß. 20089

Ein Laden (nahe am Markt) per 1. October zu vermieten. Näh. Exp d. 19838

Laden auf gleich zu vermieten Mauritiusplatz 4. 523

Laden mit Ladenzimmer, auch ohne Wohnung, zu vermieten Grabenstraße 3. 20825

Lokal, 3 Räume zum Laden oder Weinprobe sich eignend, mit darunter befindlichem großem **Weinfeller**, ist mit oder ohne Wohnung auf 1. October zu vermieten. Näh. 18841

Schwalbacherstraße 9, 2 Stg. 20226

Goldgasse 9 ein Magazin oder Werkstätte gleich auch später zu vermieten. 14101

Keller mit separatem **Schrot-Eingang** und **Anfang** zu vermieten. Näh. Exped. 20329

Stallung und Remise zu vermieten Rheinstraße 15. 2430

Junge, anständige Leute erhalten Kost und Logis. Näheres Bleichstraße 30, 3 St. 20723

Ein anst. Mädchen kann Schlafstelle erh. N. Ellenbogeng. 6. 20718

Reinf. Leute erhalten Schlafstelle Schwalbacherstr. 5, Dachl. 20591

Ein Arbeiter erh. billig Kost und Schlafstelle Steingasse 23. 20644

Angekommene Fremde.

(Wiesb. Bade-Blatt vom 13. Juni 1897.)

Adler:

Ballestrem, Graf, Rheda.
 Horn, Hptm., Schweden.
 Cohen, Advocat, Amsterdam.
 Brohmeyer, Forststr., Weiler.
 Ledner, Berlin.
 Bertram, Uelzen.
 Nagel, Ziegeleibez., Alferde.
 Sievers, Ziegeleibes., Alferde.
 Krügel Rent., München.
 Weissbrod. Kfm., Stuttgart.
 Nobiling, Kfm., Berlin.
 Katz, Kfm., Aachen.
 Conried, Dire. t., New-York.
 Mils, Hotelier m. Fr., Siegburg.
 Wilkes, 2 Frln., Schwelm.
 Cohen, m. Fr., Amsterdam.
 Levi, Kfm., Köln.

Alteesaal:

Kerkhoven, m. Fr., Lochem.
 Königs, Reg.-Rath, Düsseldorf.
 Boegels, Maler, Barmen.
 Boegels, Frln., Barmen.

Bären:

Wanther, m. Fr., Königsberg.
 Schlegel, m. Sohn, München.
 Horn, Rent., Strassburg.

Hotel Block:

Boeck, Dr. m. Fr., Kopenhagen.
 Philipp, Amtsrichter m. Fr., Dierschau.
 Gersheimer, m. Fr., Farth.
 Gessingh-Udingh, Fr. m. Fam., Holland.
 Bickers, Frln., Holland.

Schwarzer Bock:

Wanther, Oberstlieut., Posen.
 Kneiss, Kfm., Diez.
 Wemerich, Fbkb., Bockenheim.
 Kneiss, Rent., Frankfurt.

Zwei Bäume:

Heidenreich, Gutsb. m. T., Weimar.

Central-Hotel:

Hagen, Gutsb., Waldenburg.

Hotel Daseh:

Thylmann, Kfm., Hamburg.

Wasserheilanstalt

Guntrum, Fr., Osthofen.

Einhorn:

Nölle, Kfm., Odenkirchen.

Schäfer, Kfm., Stuttgart.

Maternes, Chicago.

Krautter, m. Fr., Tübingen.

Butz, Mannheim.

Becker, Strassburg.

Rosenthal, Köln.

Bleichinger, Grenzhausen.

Gutekunst, Kfm., Pforzheim.

Wood, London.

Häfel, Bern.

Ferdinand, Rent., Wien.

Eisenbahn-Hotel:

v. Wins, Fr. m. Tocht., Harzburg.

Sahr, St. Goarshausen.

Thomas, Buchhdr. m. Fr., Düsseldorf.

Krause, Kfm. m. Fr., Düsseldorf.

Laufs, Kfm., M.-Gladbach.

Seeinger, Dormeyen.

Hellinger, Eibelfeld.

Rad, Kfm., Regensburg.

Englischer Hof:

Kavaleff, Frln., Finnland.

Widerström, Frln., Finnland.

Uhlmann, Fürth.

Beisig, Kreuznach.

Engel:

Möller, Kfm., Hersfeld.

Grüner Wald:

Eisfeldt, Kfm., Potsdam.

Rose, Kfm., Berlin.

Korth, Kfm. m. Fr., Berlin.

Rager, New-York.

Richard, London.

Jones, London.

Knoblauch, Halle.

Knoblauch, Cand. phil., Bonn.

Nette, Beeserstadt.

Schoenemann, Kfm., Berlin.

Maackel, Fr. Rent., Frielendorf.

Meyer, Boppard.

Aronsohn, Kfm., Hamburg.

Uitermyk, Kfm., Zutphen.

Lysen, Kfm., Zutphen.

Hotel „Zam Mah“:

Miller, Kfm., Canal-Dover.

Walter, Canal-Dover.

Hemmbe, Amtsvorsteher, Lissdorf.

Meinel, Fbkb. m. Fr., Neuhaus.

Vier Jahreszeiten:

Frhr. v. Seydlitz, München.

Frhr. v. Seydlitz, München.

Smith, London.

Edwards, Fil., London.

Corman, Fr. m. Sohn, Chicago.

Moore, Fr. m. 3 Kindern u. 6d., Chicago.

Goldene Kette:

Röber, Chemiker, Magdeburg.

Dombrowski, Rent. m. Fr., Danzig.

Klee, m. Fr., Fechenheim.

Goldenes Kreuz:

Meiking, Kfm., Stromberg.

Glischbiss, Frln., Glauchau.

Assig, Fr., Glauchau.

Goldene Krone:

Michel, Kfm. m. Fr., Bamberg.

Weisse Lilien:

Ziervogel, Fbkb., Eckardthütte.

Prawe, Kfm. m. Fr., Münster.

Nassauer Hof:

Rothschild, m. Fam., Rochester.

Hays, Frln., Rochester.

Blome, Baron, Wüttemberg.

Curanstalt Nerothal:

Mangold, Darmstadt.

Nonnenhof:

Keller, Gerichtsrath, Siegen.

Tiemann, Kfm., Berlin.

Deake, Dr. med., Kassel.

Rühl, 2 Hrn., Stuttgart.

Hirschel, Stuttgart.

Rühl, Stadtrath, Stuttgart.

Lutz, Stadtrath, Stuttgart.

Eiltinger, Rent., Stuttgart.

Staffel, Kfm., Wittenhausen.

Castori, Kfm., Penig.

Schmitz, Kfm., Kassel.

Bilstein, Kfm., Barmen.

Hotel du Nord:

Brecht, Frln., Eastbourne.

Disney, Frln., Eastbourne.

Weld, Frln., Eastbourne.

Cheale, Frln., Eastbourne.

Pariser Hof:

Lüdtberg, Offizier, Schweden.

Barmer, Gutsb., Böhne.

v. Merkel, Breslau.

Winckler, Fbkb. m. Fr., Fürth.

Pfälzer Hof:

Bein, Kfm., Baltimore.

Faisaus, Kfm., Murhardt.

Bafinger, Kfm., Murhardt.

Ritter's Hotel garni:

Passler, Kfm. m. Fr., Oberrhau.

Hjalmar-Théel Dr. m. Fr., Upsala.

Weisses Ross:

Voss, Meldorf.

Fleuss, Fr. m. Schwester, Elberfeld.

Schwarz, Fr., Baltimore.

Bendernagel, Fr., Gelnhausen.

Rhein-Hotel:

van der Zeem, Rent., Rotterdam.

Dietrichs, 2 Hrn., Cuxhaven.

Brunchhorst, Kf. m. Fr., Hamburg.

Bruchhorst, Frln., Hamburg.

Langnese, Frln., Hamburg.

Underwood, Consul, Glasgow.

Burns-Kidstein, Rechtsanw., Glasgow.

Underwood, Frln., Glasgow.

Kind-ton, Frln., Glasgow.

Liebmann, Fabrikbes., New-York.

Schaumann Hptm., Braunschweig.

Rheinstein:

Kind, Rent., Forbach.

Spiegel:

Mettlerkamp, Fr., Hamburg.

Mettlerkamp jun., Hamburg.

Tannus-Hotel:

Freimuth, Bergwerks-Direct., Bochum.

Bonoit-Voorzanger, Kfm., Paris.

Meyding, Fabrikbes. m. Fr., Qakenbrück.

v. Dornair, Rent. m. Fr., München.

Dornair 2 Frln., München.

Sauerland, Gutsb., Keyenburg.

Velten, Romerskirch.

Velder, Köln.

Forscht, Berzentraut.

Filz, Schönthal.

Schweling, Schwickhausen.

Broich, Bangardthof.

Weidenfeld, Romerskirch.

Herier, Grävenbroich.

Horn, Dr. med. m. Fr., Neumünster.

Rudnick, Fr. m. Tocht., Syk.

Cohn, Kfm., Berlin.

Weber, Rent., Kascin.

Weiberger, m. Fr., Bayreuth.

Stahl, Dr. med., Hadamar.

Hotel Victoria:

Osterwald, Gutsb., Bledeln.

Hartmann, Domainepächter, Abbenburg.

Scheer, Vörden.

Hartmann, Rittergutsbes., Abbenburg.

Mitchel, Fabrikbes., Norwick.

Gibbs, Fabrikbes., Norwick.

Curtiss, Fabrikbes., Norwick.

Hotel Vogel:

Gloystein, Deelsper.

Ballmann, Bersdenfeld.

Harms, Hohenkirchen.

Janssen, Hohenkirchen.

Jürgen, Hohenkirchen.

Sansen, Hohenkirchen.

Israel, m. Tocht., Hamburg.

Freudenberg, Pfarrer, Arnoldshain.

Aumüller, Kfm., Königswinter.

Hotel Weiss:

Erdmann, Kfm., Stargard.

Erdmann, Stargard.

Gruthölter, Fr., Köln.

Janssen, 2 Frln., Düren.

Lehmann, Lucha.

Walther, Boston.

Parkhurst, m. Fr., Dover.

Hord, m. Fr., Concord.

Brüsseler Hof:

Moll, Apotheker, Leipzig.

Pension Mon Repos, Bremen.

Borchers, Fr. Dr., Bremen.

Gibon, 2 Frln., Bremen.

Villa Prince of Wales:

Niemeyer, Zellerfeld.

Dunster, Fr. m. Tocht., England.

Hotel & Pension Quisisana:

Hettinger, Frln., New-York.

Tannusstrasse 9:

Arand, Rittergutsbes. m. Fr., Oberdorf.

Schlessinger, Rent. m. Fr., Gera.

Wilhelmstrasse 38:

Colville, England.

Nicolai, Fr., Malmédy.

Vereins-Nachrichten.

Gewerbeschule zu Wiesbaden. Vormittags von 8-12 und Nachmittags von 2-6 Uhr: Gewerbliche Fachschule; von 2-4 Uhr: Mädchen-Reichenschule; Abends von 6-10 Uhr: Gewerbliche Robellirchule. Fortsetzung der öffentlichen Impfungen mit den Kindern, deren Familiennamen mit dem Buchstaben **B** beginnt, Nachmittags von 5-6 Uhr in der Turnhalle der Elementarschule auf dem Schulberg.

Versammlung der Maurer Wiesbadens und Umgegend Abends 8 Uhr.

Unterstützungsbund deutsch. Schuhmacher. Abends 8 1/2 Uhr: Versammlung.

Gesdiker-Verein. Abends 8 1/2 Uhr: Versammlung.

Athleten-Club „Miso“. Abends: Versammlung im Clublokale.

Fecht-Club. Abends 8 Uhr: Fechten im „Römer-Saal“.

Turnverein. Abends 8 1/2 Uhr: Ringturnen aktiver Turner und Jünglinge.

Männer-Turnverein. Abends 8 1/2 Uhr: Ringturnen.

Wiesbadener Turn-Gesellschaft. Abends von 8-10 Uhr: Ringturnen.

Männergesang-Verein. Abends 8 1/2 Uhr: Generalversammlung.

Männergesangverein „Concordia“. Abends präzis 9 Uhr: Probe.

Gesangverein „Neue Concordia“. Abends 9 Uhr: Probe.

Männergesangv. „Alte Union“. Abends 9 Uhr: Probe (1. u. 2. Satz).

Gesangverein „Liederkränz“. Abends 9 Uhr: Probe.

Männergesangverein „Silda“. Abends 9 Uhr: Probe.

Meteorologische Beobachtungen der Station Wiesbaden.

1887.	7 Uhr Morgens.		2 Uhr Nachm.		9 Uhr Abends.		Tägliches Mittel.	
11. und 12. Juni.	11.	12.	11.	12.	11.	12.	11.	12.
Barometer* (mm)	762,6	756,9	760,9	756,0	759,6	756,7	761,0	756,5
Thermometer (C.)	11,1	13,3	17,9	20,5	11,5	17,5	13,0	17,2
Dunstspannung (mm)	6,8	8,4	5,9	8,2	8,3	10,3	7,0	8,9
Relat. Feuchtigkeit (%)	69	74	38	46	82	69	63	63
Windrichtung und	N.	N.W.	N.	N.W.	N.	N.W.	—	—
Windstärke	schw.	schw.	schw.	mäß.	schw.	schw.	—	—
Allgemeine Himmels-	bökl.	bökl.	heiter	bökl.	heiter	bökl.	—	—
ansicht	heiter	—	—	—	—	—	—	—
Regenhöhe (mm)	—	—	—	—	—	—	—	—

* Die Barometerangaben sind auf 0° C. reducirt.

Termine.

Vormittags 9 1/2 Uhr:
Versteigerung von Möbel zc., im Hause Kapellenstraße 4, Part. (S. heut. Bl.)

Bericht über die Preise für Naturalien und andere Lebensbedürfnisse zu Wiesbaden

vom 5. bis incl. 11. Juni 1887.

I. Fruchtmarkt.				II. Viehmarkt.				III. Viehmarkt.				IV. Brod und Mehl.				V. Fleisch.			
Höchst. Preis.		Niedr. Preis.		Höchst. Preis.		Niedr. Preis.		Höchst. Preis.		Niedr. Preis.		Höchst. Preis.		Niedr. Preis.		Höchst. Preis.		Niedr. Preis.	
fl.	sch.	fl.	sch.	fl.	sch.	fl.	sch.	fl.	sch.	fl.	sch.	fl.	sch.	fl.	sch.	fl.	sch.	fl.	sch.
Weizen . . p. 100 Kgr.				Zwiebeln . . p. 50 Kgr.				Ein Feldhuhn				V. Fleisch.				Ochsenfleisch:			
Hafer . . . 100				Blumenkohl per Stück				Ein Hase				b. d. Rente . . p. Kgr.				Bauchfleisch			
Stroh . . . 100				Kopfsalat				Kal per Kgr.				Rind- o. Rindfleisch				Schweinefleisch			
Heu 100				Kürken				Dacht				Kalbfleisch				Hammelfleisch			
				Spargeln . . . p. Kgr.				Dachfleisch				Schafffleisch				Dörrfleisch			
II. Viehmarkt.				Grüne Bohnen p. Kgr.				IV. Brod und Mehl.				Solberrfleisch				Schinken			
Fette Ochsen:				Neue Erbsen				Schwarzbrod:				Speck (geräuchert)				Schweinefleischmalz			
I. Qual. p. 50 Kgr.				Wirsing . . . p. St.				Langbrod per O. Kgr.				Mierenfett				Schwarzenmagen:			
II. Qual. . . 50				Rothkraut . . . p. St.				Laugbrod per O. Kgr.				frisch				geräuchert			
Fette Kühe:				Gelbe Rüben . . p. Kgr.				Laib				Bratwurst				Fleischwurst			
I. Qual. . . 50				Neue gelbe Rüben				Laib				Leber- u. Blutwurst:				frisch			
II. Qual. . . 50				Kohlrabi (ob.-erb.) p. St.				Laib				geräuchert				geräuchert			
Fette Schweine p.				Kohlrabi p. Kgr.				Weizenmehl:											
Hammel . . .				Kirchen . . . p. Kgr.				No. 0 . . . per 100 Kgr.											
Kälber				Erdbeeren . . p. 0,5 Lit.				No. I . . . 100											
				Stachelbeeren				No. II . . . 100											
II. Viehmarkt.				Ballnüsse p. 100 Stück				No. 0 . . . per 100 Kgr.											
Butter per Kgr.				Rohantien . . . per Kgr.				No. I . . . 100											
Eier per 25 Stück				Eine Gans				No. II . . . 100											
Handkäse . 100				Eine Ente				No. 0 . . . per 100 Kgr.											
Käbristkäse 100				Eine Taube				No. I . . . 100											
Kartoffeln . p. 100 Ko.				Eine Gänse				No. II . . . 100											
Neue Kartoffeln p. Kilo				Ein Hahn				No. 0 . . . per 100 Kgr.											
Zwiebeln . . .				Ein Huhn				No. I . . . 100											

Die am 1. Juli c. fällig werdenden **Zins-Coupons** von Schuldverschreibungen der Nass. Landesbank werden vom **16. d. Mts.** an bei unserer Hauptkasse eingelöst.
Wiesbaden, den 13. Juni 1887.

Direction der Nass. Landesbank.
Olfenius.

20753

An den Bürgerschaft der Stadt Wiesbaden.

Die Herren Mitglieder des Bürgerausschusses werden zu einer Sitzung auf **Mittwoch den 15. i. Mts. Nachmittags 4 Uhr** in den Saal der Gewerbeschule mit dem Bemerkten ergebenst eingeladen, daß nach §. 24 des Gesetzes vom 26. Juli 1854 und §. 5 Abs. 4 der Instruction für Bürgermeister und Gemeinderath vom 31. März 1862 Mitglieder des Bürgerausschusses, welche ohne genügende Entschuldigung ausbleiben, in eine Ordnungsstrafe von 1 Mk. 71 Pfg. zu nehmen sind.

Tagesordnung: 1) Bericht der Budget-Commission, die Anlage einer Verbindungsstraße zwischen der Emserstraße und der verlängerten Philippsbergstraße betreffend; 2) desgleichen betr. den mit dem Rentner Carl Rudolph zu Baden-Baden abzuschließenden Vertrag wegen Anlage einer Drahtseil-Bahnstangen-Bahn auf den Neroberg; 3) desgleichen betr. den mit dem hiesigen Reit- und Fahrverein abzuschließenden Vertrag wegen Anlage einer Sommer-Reitbahn im Walddistrikt „Grub“ II; 4) desgleichen betreffend den Antrag des königlichen Polizeipräsidenten auf Feststellung einer neuen Fluchtlinie für die Mehrgasse; 5) Gesuche um Dispensation von den Vorschriften des Straßenbaustatuts; 6) Wahl eines Armenpflegers und eines Bezirksvorsteher-Stellvertreters; 7) Antrag betr. die Vorberatung der zur Prüfung und Berichterstattung an eine Commission des Bürgerausschusses zu verweisenden Vorlagen.
Wiesbaden, den 11. Juni 1887. Der Oberbürgermeister.
v. Jbell.

Bekanntmachung.

Unter Bezugnahme auf meine Bekanntmachung vom 30. März c., die Offenlage der Classensteuer-Rollen pro 1887/88 betreffend, mache ich hierdurch darauf aufmerksam, daß die zweimonatliche Frist zur Anbringung von **Reclamationen gegen die Classensteuer-Voranlage** mit dem **14. d. Mts.** abläuft und daß nach diesem Tage hier eingehende Reclamationen, als verspätet vorgebracht, ohne Weiteres zurückgewiesen werden müssen.
Der Oberbürgermeister.
Wiesbaden, den 11. Juni 1887. v. Jbell.

Bekanntmachung.

Dienstag den 21. d. Mts. Vormittags 11 Uhr wollen die Witwe und Erben des Lünchermeisters **Josef Löffler** von hier die nachbeschriebenen Immobilien, als:

- 1) ein zweistöckiges Wohnhaus mit 3 Nr. 55, 50 Qu.-M. Hofraum und Gebäudfläche, belegen an der Platterstraße No. 24 zwischen Damian Geiß und Karl Löffler Erben, und
 - 2) 11 Nr. 91, 75 Qu.-M. Acker „Röbern“ 2r Gewann zwischen Wilhelm Kimmel 3r Erben einer- und Philipp Bouillon und Karl Besser anderseits,
- in dem **Rathhause Saale Marktstraße No. 16** dahier abtheilungshalber versteigern lassen.

Wiesbaden, 11. Juni 1887.

20774

Die Bürgermeisterei.

Sommersprossen-Seife

zur vollständigen Entfernung der Sommersprossen
à Stück 50 Pfg. bei
19925

Louis Schild, Langgasse 3.

Ein guterhaltene **Kinderwägelchen**, sowie eine dreitheilige **spanische Wand** zum Zimmer-Abtrennen (drei Theile) zu verkaufen **Friedrichstraße 20, Hinterhaus.**
20712

Öffentliche Versteigerung.

Dienstag den 14. Juni d. J. Vormittags 9 und Nachmittags 3 Uhr werden in dem Versteigerungs-Local **Kirchgasse 30** dahier:

- 1 Sopha, 1 Verticom, 1 Regulator,
- 1 Kommode, 1 Waschkommode, 3 Bilder,
- 1 Guitarre, 2 Hängelampen, 1 Blumentisch, 7 Sessel, 1 Schreibpult, 2 Ladenschränke, 2 Arbeitstische, 1 Real, 1 Theke,
- 3 Kleiderstöcke, 1 Standuhr, 2 Figuren,
- 1 Teppich, 4 Spiegel, 1 Erkergestell,
- 2 Lüster, 1 Lampe, 1 Büste, ca. 149 Stück versch. Stoffe für Herren-Garderoben u.

gegen baare Zahlung öffentlich zwangsweise versteigert.

Wiesbaden, den 13. Juni 1887.

216

Schröder, Gerichtsvollzieher.

Bekanntmachung.

Morgen Mittwoch den 15. Juni, Vormittags 9 1/2 und Nachmittags 2 Uhr anfangend, läßt Herr **Ferd. Müller** hier den Rest seiner Waaren, als: Damenkleiderstoffe, Strickwolle, Bettzeug, Bettbarchent, Damast für Plumeaux- und Kissenbezüge, Korbwaaren, Corsetten, Fächer, Cuivrepoli- und Schmucksachen, Böffel und Gabeln, Sonnen- und Regenschirme, Bett-, Pferde- und Bügeldecken im Auktionssaale

8 Friedrichstrasse 8

durch den Unterzeichneten öffentlich gegen gleich baare Zahlung versteigern. Bemerkt wird, daß sämtliche Waaren neu und tabellos, nicht etwa zurückgesetzt sind und ohne Rücksicht auf den Anschaffungspreis zugeschlagen werden.

371

Wilh. Klotz, Auctionator.

Spezialistin

für

Massage und Heilgymnastik

Frau **Elise Röntz**, Nicolasstrasse 20.

20408

Sprechstunde von 3—4 Uhr.

Notiz!

Man kann bei den sich massenhaft mehrenden zweifelhaften Mitteln gegen Haarleiden nicht genug auf das bereits 19 Jahre sich bewährende, von Autoritäten empfohlene, sich durch Güte u. Billigkeit auszeichnende

Haarwasser v. Retter, München,

aufmerksam machen, welches wirklich leistet, was es verspricht: Conservirung u. Kräftigung der vorhandenen Haare. Reinigung v. Schuppen, weich u. glänzend machen der Haare nebst Festhalten des Scheitels.

z. h. u. 40 Pf. u. Mk. 1.10 bei **L. Schild**, Langgasse 3, u. **C. Brühl**, Coiffeur, Wilhelmstraße 36.
201

Cataloge
gr. u. franco.

Gummiwaaren

jeder Art liefert preiswerth (à cto 396/6 B.)
die **Gummiwaarenfabrik** von **Carl G. Dressler**,
Berlin C., Landsbergerstraße 71.

—== Große ==—

☞ Mobilier-Versteigerung. ☜

Donnerstag den 16. Juni d. J., Vormittags 9 und Nachmittags 2 Uhr anfangend, versteigern wir wegen Abreise verschiedener hiesiger feinen Herrschaften folgende Mobilien öffentlich meistbietend gegen gleich baare Zahlung in dem **großen**

„Römer-Saale“,
15 Dohheimerstraße 15 dahier.

== Inventar: ==

10 nußb., französische Betten mit Sprungrahmen und Koffhaar-Matrizen, eine große Parthie tarnene Betten, 1 hoch-elegante Plüsch-Garnitur (olive), bestehend aus 1 Sopha und 6 Sesseln, eine ditto mit braunem, gepreßtem Plüsch, eine Pompadour mit Fantasiestoff, bestehend aus 1 Sopha, 6 Sesseln und 2 Chaises-longues, einzelne Sopha's, eine **Speisezimmer-Einrichtung**, welche auch im Einzelnen ausboten wird, bestehend aus 2 Büffets, 1 Sopha mit Spiegelaufsatz, 1 Ausziehtisch, 12 Stühlen, 1 Verticow, 2 Servir-tischen, 1 Etager, 1 Spieltisch, 1 Regulator, 2 sehr gute nußb. Secretäre, 1 nußb. und 1 Mahagoni-Büchererschrank, 2 ditto Kleiderschränke, 1 Spiegelschrank, 6 Kommoden, 4 Consolen, Waschkommoden und Nachttische mit und ohne Marmorplatten, Waschtische, Kipp-, Näh-, ovale, runde und viereckige Tische, alle Arten Stühle, 1 nußb. Herren-Schreibtisch, 1 ditto Ausziehtisch, ovale und viereckige Spiegel, Garderobehalter, 1 Regulator mit Schlagwerk, 1 noch fast neuer Krankenwagen, 2 Tafelwaagen mit Gewichten, Delgemälde, Stahlstichbilder, Blumenvasen, mehrere noch sehr gute Salonteppeiche, Sopha- und Bettvorlagen, Läufer, 1 Badewanne, 1 Ofenschirm, 1 noch sehr guter russischer Schlitten mit Pelzdecke, Glockengeläute und Koffschweiß, 1 Gartentisch, 1 Gartenbank mit Rück- und Seitenlehnen, Pferdegeschirr, als: Halfter, Trensen und Gebisse, 1 großer Oleander, 10 Bände „Ueber Land und Meer“ von 1877 bis 1886, 8 Bände „Gartenlaube“ von 1879 bis 1886, 8 Bände „Roman-Bibliothek“ von 1878 bis 1886, 1 sprechender Papagei mit Käfig, alte Vogelbauer, Gieklannen, Blech- und Pferde-Eimer, 1 Schrotmühle, diverse seidene Damenkleider, Wäsche, Glas, Porzellan, Küchengeräthe, 2 Küchenschränke und Anrichte, sowie noch viele sonstige Gegenstände.

Wegen der kurzen Einräumungsfrist sind die Gegenstände nur am Versteigerungstage zu sehen und erfolgt der Zuschlag auf jedes Gebot.

Die Auctionatoren und Taxatoren:

Bender & Cie.

Restauration Dienstbach,

3 Geisbergstraße 3,

in der Nähe des Kochbrunnens und der Tur-Anlagen.

Vorzügliches **Frankfurter Bier**, **Culmbacher Export-Bier** von J. W. Reichel, **Berliner Weibier**, prima **Apfelwein** eigener Kelterei, guten **Mittagstisch** von 1 Mk. an.

20648

Garten-Restauration. — Gedeckte Halle.

Sachsenhäuser Apfelwein

empfiehlt
20686

W. Bürstlein, „Deutscher Hof“,
2a Goldgasse 2a.

CHOCOLAT MENIER

(Das beste Frühstück)

präpariert aus feinstem Cacao und raffiniertem Zucker; kostet
nur 1 M. 60 per Pfund; vorrätig und immer frisch bei:
allen Spezerei- und Delicatessen-Läden, sowie
Conditoreien.

Vanille- und Frucht-Eis

empfiehlt täglich H. Born, Conditior, Kirchgasse 42.
NB. Rob-Eis ist zu jeder Tageszeit zu haben. 20457

Sämtliche natürliche und künstliche Mineralwasser

in stets frischer Füllung empfiehlt

Paul Gothe,

39 Taunusstrasse 39.

Garantirt Rahmbutter per Pfd. 85 Pfg.,

bei Mehrabnahme billiger.

Ecke der Museum- und Delaspöeßstraße,
Hotel „St. Petersburg“.

20546

Aus dem Reiche.

* Der Kaiser hat in den letzten Nächten gut geschlafen. Die Schmerzen haben nachgelassen. Die krampfartigen Beschwerden im Unterleib treten nur noch in großen Intervallen ruckweise auf und sind bei Weitem nicht mehr so heftig, wie in den Tagen zuvor. Auch die latarrhale Affection der Augen scheint nachzulassen. Die Leibärzte lösen sich, wie üblich, in der Ueberwachung des hohen Patienten ab.

* Die Kaiserin hat für die durch die Ueberschwemmung in dem bayerischen Kreis Beschädigten einen Beitrag von 500 Mk. und zum Besten der durch den Wollenbruch bei Sasbachwalden im Badischen Betroffenen einen solchen von 300 Mk. bewilligt.

* Die kaiserliche Familie verabschiedete sich gestern Mittag vom Kaiser und gedachte Abends nach London abzureisen. Die Prinzen Wilhelm und Heinrich folgen am Donnerstag mit dem Aviso „Blitz“ von Wilhelmshaven aus dorthin.

* Ueber den bisherigen Verlauf der Behandlung des Kronprinzen gibt ein Artikel des Londoner Fachblattes „The Lancet“ nach Mittheilungen Dr. Madenzie's folgende Darstellung: „Im Januar bemerkte der Director der medizinischen Klinik Prof. Dr. Gerhardt eine warzenähnliche Neubildung an dem rechten Stimmband, die er so erfolgreich durch electrische Ausbrennungen behandelte, daß sie wesentlich an Umfang abnahm. Die darauf in Gms unternommene Cur hatte keine Besserung der Heiserkeit und ein Wiederwachsen der Neubildung zur Folge. Prof. Dr. Tobold wurde zu einer Berathung mit den Leibärzten

Dr. v. Lauer und Dr. Wegner berufen. Auf Verlangen dieser Aerzte, welche an einen bösartigen Charakter der Neubildung dachten, wurde Prof. Dr. v. Bergmann um seine Meinung befragt. Er zeigte sich geneigt, jene Diagnose für richtig zu halten. Ein äußerer chirurgischer Eingriff wurde für notwendig erachtet, doch blieb es unentschieden, ob diese Operation sich auf Oeffnung des Kehlkopfes vom Halse aus beschränken, oder auch ein Theil des Kehlkopfes mit zu entfernen wäre. Mit Rücksicht auf die mit der Operation verbundene Gefahr und die selbst beim Gelingen nachfolgenden Sprachstörungen lehnte Dr. v. Bergmann es ab, die Verantwortung für eine solche Operation zu übernehmen, ehe die Unausführbarkeit einer die Entfernung der Neubildung von der Mundhöhle aus ermöglichenden Operationsmethode von Dr. Madenzie bestätigt worden wäre. Letzterer hatte am 20. Mai eine Berathung mit den vorgenannten Aerzten. Bei der Untersuchung mit dem Kehlkopfspiegel hatte er eine ungestielte, etwas längliche, erbsengroße Geschwulst an der inneren oberen Fläche des rückwärtigen Theiles des linken Stimmbandes gefunden und darauf bestanden, daß eine größere Operation nicht vorgenommen werden solle, bevor nicht ein Stück von der Neubildung behufs mikroskopischer Untersuchung herausgeholt worden wäre. — Von seinem Londoner Correspondenten, welcher mit Dr. Morell Madenzie, dem er auf der Heimreise bis Queenborough entgegengefahren war, eine Unterredung hatte, ist dem „B. Z.“ folgendes Telegramm zugegangen: „Dr. Madenzie erklärt sich vollständig beruhigt über den Zustand des Kronprinzen. Nachstehende Worte sind aus Prof. Virchow's Bericht: Das zuletzt extrahirte Stück enthält bedeutend großen kranken Theil pathologischer Struktur der Anschwellung, während der zuerst extrahirte Theil blos entzündete Producte zu Tage gefördert hat. Die erste Probeentnahme zeigte nur negative Resultate, während die zweite positive und daher höchst befriedigende Resultate ergab. Man kann daher mit Sicherheit sagen, daß vollständige Heilung mit größter Bestimmtheit erwartet werden kann, falls nicht gänzliche Aenderung in der Struktur der Anschwellung eintritt, was jedoch höchst unwahrscheinlich ist und in der Praxis bisher ungemein selten vorkam. Es ist wahrscheinlich und in solchen Fällen gewöhnlich, daß wiederholte Operationen bis zur vollständigen Heilung notwendig sind; allein dieselben sind unbedeutend und ganz gefahrlos. Nur durch allzu häufige Operationen innerhalb zu kurzer Zeiträume könnte eine Entzündung entstehen, welche vielleicht ernstere Folgen nach sich ziehen dürfte. Virchow's Bericht füllt vier Folioseiten. Der Kronprinz wird in Norood bis Anfang Juli und dann einen Monat in Morris Castle unter Behandlung des Doctors Morell Madenzie bleiben. Der medizinische Ausdruck für das Leiden des Kronprinzen ist „pachydermia varicosa“. Der zuerst ausgeschnittene Theil hatte die Größe eines Stenobellopfers, der zweite die einer kleinen Erbse; im Ganzen ist bisher ungefähr die Hälfte der ganzen Anschwellung ausgeschnitten worden.“

* **Reichstag.** In der Sitzung vom Samstag erfolgte die zweite Lesung der Postdampfer-Novelle. — Gegenüber dem Abg. Rintelen, welcher seine in der ersten Lesung vorgebrachten Bedenken gegen die Vorlage wiederholt, erklärt Staatssecretär v. Bötticher, daß er an eine Aufgabe der Mittelmeerlinie nicht denke. Eine Herabminderung der Subvention würde ungerecht sein, weil der Norddeutsche Lloyd durch Anlaufen Genuas eine Mehrleistung prästire, für welche er eine Vergütung beanspruchen könne. — Abg. Samberger begründet eine Resolution, welche den Norddeutschen Lloyd zu statistischen Erhebungen über die Beförderung von Passagieren und Waaren durch die subventionirten Schiffe veranlassen soll. — Staatssecretär v. Bötticher erklärt, daß die Regierung hierzu bereits Anregung gegeben habe, bekämpft aber die Forderung Sambergers, das Resultat der Erhebungen zur Kenntniß des Reichstags zu bringen, weil die Geheimhaltung der einzelnen Thatsachen im Handelsinteresse geboten sei. — Abg. Sammacher wünscht, die Veröffentlichung nur so weit auszuheben, als berechnete Interessen dadurch nicht gefährdet werden. Er hält ferner im Interesse der Colonialpolitik eine Rente nach Sansibar für wünschenswerth, wogegen Abg. Windthorst protestirt. — Die Discussion wird geschlossen und der Entwurf gegen die Stimmen des Centrums angenommen. — Darauf folgt die Fortsetzung der zweiten Berathung über die Arbeiterschutz-Anträge. Zur Debatte stehen die Vorschriften über die Beschäftigung der weiblichen Arbeiter. Nach dem Beschlusse der Commission dürfen Wöchnerinnen während vier Wochen nach ihrer Niederkunft in Fabriken nicht beschäftigt werden. Verboten soll werden die Beschäftigung weiblicher Arbeiter an Sonn- und Festtagen, sowie zur Nachtzeit, sowie die Beschäftigung am Samstag und an den Vorabenden der Festtage nach 6 Uhr. Gänzlich verboten ist die Beschäftigung von Arbeiterinnen in Aufbereitungsanstalten, Brüchen und Gruben, auf Werften, in Hütten-, Walz- und Hammerwerken, in Metall- und Steinschleifereien, sowie bei Bauten und auf Bauhöfen. Die Ortpolizei kann jedoch bei Säugung der Arbeit bezüglich der Arbeiterinnen eine Ausdehnung der Arbeitszeit zulassen. — Abg. Henning hält eine weitere Einschränkung der Frauenarbeit im Interesse der Industrie und Arbeiter selbst für unzumuthbar. — Abg. Singer wird für jede Einschränkung der Frauenarbeit stimmen, damit die Frau dem Familienleben wiedergegeben werde. Die Forderung einer zehnstündigen Arbeitszeit für Frauen, welche ein Hauswesen zu besorgen haben, sei die beste, welche gestellt werden könne. Dagegen müsse er alle Anträge ablehnen, welche die Arbeitserleichterungen in das Belieben der Arbeitgeber stellen. — Abg. Kalle ist gegen ein Verbot der Frauenarbeit in der Montanindustrie, für ein Verbot der Sonntagsarbeit der Frauen, für die Beschränkung der Nachtarbeit und für eine zehnstündige Arbeitszeit der verheiratheten Frauen. — Abg. Franz tritt für die Commissionsanträge ein, soweit sie eine Einschränkung der Frauenarbeit enthalten, während Abg. Baumbach sich den Anträgen gegenüber ablehnend verhält. — Hierauf gelangen die Commissionsanträge mit geringen Veränderungen zur Annahme. — Der Commissionsantrag, welcher die Anwendung der Arbeiterschutz-Bestimmungen auf Werkstätten ausdehnt, in

welchen durch elementare Kraft bewegte Triebwerke zur Verwendung kommen, wurde abgelehnt und hierauf Vertagung beschlossen. Nächste Sitzung Montag (zweite Lesung der Branntweinsteuer).

* **Die Straf-Commissionen** sind neuerdings darauf hingewiesen worden, daß Militärpflichtige, welche in den Terminen vor den Strafbehörden nicht pünktlich erscheinen, mit Geld- oder Haftstrafen zu belegen sind, sofern sie dadurch nicht noch eine stärkere Strafe verwirkt haben. Es macht hierbei auch keinerlei Unterschied, ob die Betreffenden hinterher zur Einstellung gelangen oder nicht.

* **Aus Elßaß-Lothringen** kommt die Nachricht, daß ein ober-elsässischer, 29 Jahre alter katholischer Vicar zum dreijährigen Militärdienst bei der Garde in Berlin eingezogen worden ist. Außerdem sind 9 Böglinge des Straßburger Priesterseminars zur Leistung einer dreijährigen Dienstzeit aufgefordert worden; nach dem katholischen „Elßässer“ befinden sich jedoch 8 dieser Seminaristen in der Lage, einen Aufschub von einem Jahr zu erhalten, um ihre Studien zu beendigen.

* **Bezüglich der bulgarischen Fürstenfrage** ist angeblich eine baldige Klärung der Lage zu erwarten. Nachdem die Bevölkerung mehrfach die Beendigung des Provisoriums verlangt hat, unternahm die Regierung, wie dem „B. Z.“ aus Sofia, 11. Juni, telegraphirt wird, in Konstantinopel neue Schritte, welche Aussicht auf Erfolg bieten.

Handel, Industrie, Statistik.

* **Der Verein deutscher Nähmaschinen-Fabrikanten und Händler „Concordia“** hält am 20. d. M. im „Brandenburger Haus“ zu Berlin seine diesjährige Generalversammlung ab. Der Verein verfolgt hauptsächlich den Zweck, einer Bekämpfung der ausländischen, insbesondere der amerikanischen Concurrenz, und vermochte im Laufe der letzten Jahre mit Erfolg dazu beizutragen, daß die wesentlichen Vorzüge des deutschen Fabrikates, welches sich vor dem amerikanischen durch größere Arbeitsvollendung auszeichnet, in weiteren Abnehmerkreisen Beachtung und Anerkennung gefunden haben. Auf der Tagesordnung stehen außer den üblichen Verwaltungsfragen (Rechnenschaftsbericht, Vorstandswahl) die Abzahlungsgehefte im Nähmaschinen-Detailhandel und Anträge, betreffend eine Reform der Vereinsstatuten.

Wermischtes.

* **Gastein** befindet sich, wie dem „Neuen Wiener Tagblatt“ geschrieben wird, in einer Art Halbchlummer und erwartet das erlösende Zauberwort aus Berlin. Gastein harret nämlich der offiziellen Kunde, ob Kaiser Wilhelm kommen werde oder nicht. Im Besprechungsfalle sind, wie das citirte Wiener Blatt andeutet, nie dagewesene Ovationen geplant. Des Kaisers Zimmer werden schon jetzt freigehalten und sollen, wenn der berühmteste aller Gurzgäste definitiv angekündigt ist, mit Szenen aus der letzten Jubiläumssfeier in Berlin in Frescomalerei geschmückt werden. Von bekannten Persönlichkeiten sind bis jetzt noch wenige in Gastein eingetroffen; es scheint, daß auch diese ihren Aufenthalt mit jenem des deutschen Kaisers in Einklang bringen wollen.

• **Zur homöopathischen Behandlung des Keuchhustens.** Entgegen der herrschenden Ansicht, die mit Keuchhusten behafteten Kinder fleißig in die frische Luft zu schicken, empfehlen homöopathische Aerzte neuerdings gerade die Zimmerbehandlung. Wie bei allen Infektionskrankheiten, so kommt es den Homöopathen auch bei dem Keuchhusten nicht darauf an, durch Desinfectionsmittel die Bacillen zu tödten, sondern durch specifisch wirkende Mittel den Nährboden dieser Mikroorganismen umzustimmen und die Lebensfunctionen im Kampfe mit den sich bildenden Giften zu stärken. Ueberdies wird durch den pharmaceutischen und physiologischen Chemiker Julius Hensel in seinem kürzlich erschienenen Buche: „Das Leben, seine Grundlagen und die Mittel zu seiner Erhaltung“, nachgewiesen, daß man es bei den Infektionskrankheiten überhaupt nicht mit Wägen oder kleinen Thieren, sondern mit chemischen Einwirkungsbildungs-Processen zu thun habe. Gegen den Keuchhusten wendet der homöopathische Arzt Dr. Hirsch in Prag fast nur Veratrum in der 3. Potenz an, täglich dreimal 5–7 Kügelchen und stellt dabei die Hauptforderung, daß die Kinder bis zum Ende der vierten Woche das Zimmer hüten müssen. Es sei von großer Wichtigkeit, daß die so erkrankten Kinder möglichst in der gleichen Lufttemperatur von 15 bis 16 Grad gehalten und daß überhaupt Alles vermieden würde, was die Kinder aufregen könnte. Freilich muß das Zimmer öfters gelüftet und die Kinder währenddessen in ein Nebenzimmer gebracht werden, bis die Fenster wieder geschlossen und die frühere Temperatur wieder hergestellt ist. Husten die Kinder auch im Sonnenlichte weniger, so erfolgen um so heftigere Anfälle, wenn sie wieder in das kühlere Zimmer kommen. Der homöopathische Arzt Eichler empfiehlt im Anfangsstadium Belladonna besonders bei sehr rothem Gesicht, wodurch in der kürzesten Zeit der Weiterentwicklung vorgebeugt werde und verlangt ebenfalls strenges Verbleiben im Zimmer resp. in der gleichen Temperatur. Belladonna wird schon lange von den Homöopathen mit Erfolg gegen den Keuchhusten angewandt und auch auf dem letzten Congress für innere Medizin wurde sie in erster Linie empfohlen. Je nach Art der Epidemie — und fast in jedem Jahr tritt der Keuchhusten anders auf — kommen auch noch andere Mittel zur Anwendung. So bei geschwellenen Augenlidern: Kali carbonicum; bei gleichzeitigem Zahndurchbruch und Erbrechen: Calcarea carbonica; bei Blutungen aus Nase, Ohren und Augen: Arnica; beim Erbrechen und wenn Calcarea carbonica nicht besserte: Ipecacuanha und bei Blau- und Steifwerden der Kinder: Caprum. Dr. Martiny, ein

berühmter Homöopath Belgiens, empfiehlt beim Keuchhusten immer 3 entsprechende Mittel (wie Belladonna, Ipecacuanha und Drosera) 8 Tage lang im Wechsel zu geben und sei der Werth dieser Methode bei keiner Krankheit so in die Augen springend, als gerade beim Keuchhusten.

* **„Militärfromm“** bezeichnete ein Mainzer Bürger, wie vor einiger Zeit mitgetheilt, sein Dienstmädchen beim Weggang im Dienstabuch. Das Mädchen strengte Klage an, die indeß durch einen Vergleich endete. Der Zeugnisaussteller muß ein anderes Zeugniß ausstellen, da das Mädchen nur mit seinem Bruder, der Soldat ist, verkehrt, und die Kosten tragen, die, da das Mädchen in Folge des ominösen Wortes keine Stelle erhalten konnte, incl. der Gerichtskosten circa 300 M. betragen. Ein theueres Zeugniß!

* **Sommerfrische.** Endlich ist nun doch der Sommer ins Land gezogen und wer irgend kann, der rüftet sich, der Hitze und dem Staube der Stadt zu entziehen und in ländlicher Stille oder schattiger Waldbes-frische Ruhe und Erholung zu suchen. Für das nordwestliche Deutschland und Holland kommt für diesen Zweck mehr und mehr der Teutoburger Wald in Betracht. Anfangs nur beachtet als Stätte eines unserer größten nationalen Standbilder, des Hermanns-Denkmal, kamen bald auch die landschaftlichen Reize der Gegend zur vollen Geltung und man erkannte, daß dies nahe Waldgebirge mit seinem prachtvollen Hochwald und seinen lieblichen Thälern sich wie kaum ein anderes zu Wanderungen und sommerlichem Aufenthalt eigne. Neben Detmold und den schön gelegenen Externsteinen kommt als Sommerfrische insbesondere das kleine, tief im Walde gelegene Dörfchen Verlebeck in Betracht, wo in der „Villa Johannaberg“ und dem neu erweiterten Pensionatshaus „Ranne“ jetzt treffliche Unterkünfte für Erholungsbedürftige vorhanden sind. Nähere Auskunft hierüber ertheilt der „Teutoburger Wald-Verein“ in Detmold, der, auf Verlangen, auch einen kleinen Wegweiser für die Reise gratis und franco versendet.

* **Die Sonne bringt es an den Tag.** Aus Mannheim wird von autoritativer Seite Folgendes geschrieben: Im Mai 1880 begab sich der 20-jährige Goldarbeitergehilfe Joseph Pollack von Hamburg, mit Geld und Kleidern gut ausgestattet, von Berlin aus auf die Wanderschaft nach Süddeutschland. Von Darmstadt aus schlug er die schöne Bergstraße in der Richtung nach Heidelberg zu Fuß ein, hierbei schlossen sich zwei fahrende Gesellen an und das Ende vom Viere war, daß er eines Morgens bei dem Ort Leutershausen schwer verunndet und beraubt aufgefunden wurde; er starb, ohne irgend welche Angaben machen zu können. Der gutmüthige, unerfahrene junge Mensch hatte sich offenbar verleiten lassen, mit seinen zwei Begleitern die Mainacht auf einer bewaldeten Bergkuppe oberhalb des Ortes Leutershausen im Freien zuzubringen, und war alsdann von ihnen auf dem einsamen Blöße räuberisch überfallen worden. Am Abend vor der That war der Unglückliche von vielen Personen noch gesehen worden, als er mit seinen Begleitern das Dorf durchwanderte, und es wurden alsbald zwei der That bringend verdächtige Individuen, der Schlächter Karl Ferdinand Handke aus Dobbrzha und der Klempner Friedrich Schwenk aus Eilenburg eingezogen. Dieselben waren zugefandenermaßen am Tage vor dem Mord auf eine längere Strecke zwischen Darmstadt und Leutershausen in Begleitung des Pollack gewesen, behaupteten aber, daß Pollack sich von ihnen getrennt habe und mit zwei anderen Handwerksburschen den für ihn so verhängnißvollen Weg nach Leutershausen eingeschlagen habe; die Ermittlungen in dieser Richtung hatten ein so günstiges Ergebnis für Handke und Schwenk, daß dieselben vom Schwurgericht freigesprochen wurden. Von den beiden anderen Handwerksburschen war dagegen jede Spur verloren und das Verbrechen schien ungeklärt bleiben zu sollen, bis endlich, nach 6½ Jahren, der Hant-schuhmacher Gustav Böhner aus Halberstadt sich an Weihnachten v. J. von Neuem getrieben, der Polizeibehörde zu Neumünster in Holstein als Thäter bekannte. Zu Mannheim, wohin er demnächst abgeliefert wurde, hat er sein Geständniß unter Angabe von Einzelheiten wiederholt, welche jeden Zweifel an seiner Schuld ausschließen, nur über die Person seines Mitschuldigen konnte er keine weiteren Angaben machen, als daß derselbe zu Hannover geboren und Anfangs oder Mitte der siebziger Jahre in einem ersten Getreidegeschäft zu Angermünde Buchhalter gewesen sei. Die Nachforschungen zu Angermünde haben aber auf eine Persönlichkeit geführt, die inzwischen gestorben ist, bezüglich deren übrigens auch sonst der Verdacht höchst zweifelhaft erschien, und es ist daher immerhin möglich, daß auch der zweite Thäter noch lebt und zu ermitteln ist. Vielleicht tragen diese Zeilen zu einem günstigen Ergebnis etwas bei.

* **Aus dem ungarischen Ueberschwemmungsgebiet** liegen folgende Meldungen vor. Szegedin, 11. Juni: Die Fluthen, welche schon gestern bis an die Dämme von Mako reichten, sind im Steigen begriffen. Das Wasser, welches einen steten Zufluß erhält, staut sich hier gegen die Schuttbauten. Ein mächtiger, zuweilen orkanartiger Wind peitscht die Fluthen gegen die Dämme, an deren Befestigung gearbeitet wird. Außer Mako ist nun auch Mezöhegyes gefährdet. Der Ring-damm um die Stadt Hódmező-Bajarehely bewährt sich. Das zwischen demselben und dem Damm der Alföld-Bahn eingeklemmte Wasser steigt rapid. An der Durchbruchsstelle bei der Klein-Tiszaer Schleuse ertranken zwei Menschen. Zahllose Gehöfte des Ueberschwemmungsgebietes sind spurlos verschwunden. Von der oberen Theiß und der Maros wird ein Fallen des Wasserstandes gemeldet.

* **Das Erdbeben in Wernhi** dauerte am 11. Juni in Zwischen-räumen fort; es umfaßt einen Umkreis von 1000 Werst. Die Zahl der Verunglückten wächst tagtäglich; immer neue Leichen werden aufgefunden. Außer der Stadt Wernhi ist noch die benachbarte Ansiedelung Kestelen zerstört; auch wurden die Poststationen in der Umgebung Wernhis und gegen 200 Werst Telegraphenleitung beschädigt. Es haben sich Erdspalten und Einsenkungen von der Breite eines Arschins gebildet. Wie verlautet, ist auch die Stadt Biskupel von dem Erdbeben heimgesucht worden.